

808 / €1.-



FORTUNA AKTUELL

Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

Familientag / AS Monaco

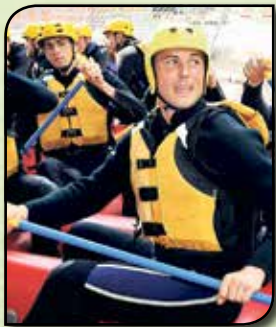
Samstag, 13.07.2013 / Sonntag, 14.07.2013



INTERVIEW DER WOCHE
WOLF WERNER



AM TONI-TUREK-HAUS
**FORTUNA MIT
BRANDNEUEM
FANSHOP**



SAISONVORBEREITUNG
**VIEL SPASS
IM TRAININGS-
LAGER IN SPIEZ**



**POSTER:
MANNSCHAFTSFOTO
SAISON 2013/2014**



OTELÖ

Die Fortuna
Handy-Karte.
Im Fanshop.



FORTUNA GEGEN AS MONACO:

DAS AS SIND WIR!

**Wir freuen uns auf die neue Saison mit unserer Fortuna.
Und stimmen uns mit einem Sieg darauf ein.**



FORTUNA AKTUELL

➔ Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

➔ Ausgabe # 808 · Samstag, 13. Juli 2013

Die nächste Ausgabe erscheint am Montag, den 22. Juli 2013

- 4 SAISONERÖFFNUNG 2013**
Lageplan / Zeitplan
- 5 SAISONERÖFFNUNG 2012**
Bilder aus dem letzten Jahr
- 6 DAS INTERVIEW DER WOCHE**
– Wolf Werner: „Wir wollen wieder neu angreifen“
- 8 NEWS u.a. mit:**
– PUMA und Fortuna Düsseldorf setzen Partnerschaft langfristig fort
– Neuer Fanshop am Toni-Turek-Haus eröffnet
– Reporter für Heimspiele der Fortuna gesucht
- 10 INTERVIEW** Dr. med. Ulf Blecker:
Mannschaftsarzt der Fortuna pendelte zwischen Spiez und Wimbledon
- 12 VORSTELLUNG DER NEUZUGÄNGE:**
Michael Rensing, Dustin Bomheuer, Heinrich Schmidtgal, Christian Gartner, Giannis Gianniotas, Ben Halloran, Levan Kenia, Charlison Benschop, Ihlas Bebou, Robin Heller, Muhammet Karpuz
- 20 VORBEREITUNG:**
Cheftrainer Mike Büskens ist mit der Vorbereitung bisher zufrieden
- 24 SPONSOREN & PARTNER**
- 26 UNSER KADER:** Fortuna Düsseldorf

AS MONACO



- 28 UNSER GAST:**
Ein Aufsteiger mit viel Verstärkung
- 29 DER KADER UNSERER GÄSTE**
- 30 UNTER DER LUPE:**
Radamel Falcao
– Portrait eines außergewöhnlichen Stürmers
- 34 YESTERDAY:**
Ein Eigentor von Mike Büskens brachte die Fortuna beim AS Monaco auf die Verliererstraße...!

- 32 POSTER:** Mannschaftsfoto 2013/2014
- 36 FANNEWS:** Fans grüßen aus der ganzen Welt
- 38 CLUB 95**
- 44 DER KADER DER SAISON 2013/2014:**
Wolf Werner, Mike Büskens, Uwe Klein, Oliver Reck, Axel Dörffuß, Mark Ulshöfer, Axel Zehle, Bernd Restle, Thomas Gucek, Jan Speckenbach, Dr. med. Ulf Blecker, Dr. med. Ulrich Keil, Dr. med. Alois Teuber, Aleksandar Spengler, Marita Spengler, Michael Rensing, Fabian Giefer, Robin Heller, Cristian Ramirez, Leon Balogun, Stelios Malezas, Juanan, Dustin Bomheuer, Heinrich Schmidtgal, Bruno Soares, Tobias Levels, Martin Latka, Muhammet Karpuz, Oliver Fink, Levan Kenia, Axel Bellinghausen, Adam Bodzek, Ivan Paurevic, Andreas Lambert, Christian Gartner, Tugrul Erat, Genki Omae, Gerrit Wegkamp, Mathis Bolly, Giannis Gianniotas, Ben Halloran, Timo Furuholm, Stefan Reisinger, Aliosman Aydin, Charlison Benschop, Ihlas Bebou
- 56 2. MANNSCHAFT:**
Mannschaftsfoto / Hinrundenspielplan / Kader
- 58 TRIATHLON:**
– Große Unterstützung und tolle Ergebnisse für Fortunas Triathleten
- 60 FORTUNA-QUIZ:** Wie viel Fortuna sind Sie?
- 62 SPIELPLAN:** Der komplette Spielplan der Saison



34 YESTERDAY

Fortuna 2:3 in Monaco

Klotzstahl Bomber

Fuchsdie Show!

➔ **Impressum**

„Fortuna Aktuell“, Flinger Broich 87, 40235 Düsseldorf

Herausgeber: Fortuna Düsseldorf

Chefredaktion: Tom Koster (ViSdP)

Redaktion: Andreas Hecker, Markus Heller, Christian Krumm, Kai Niemann

Ständige Mitarbeiter: Wolfgang Böse, Dirk Deutschländer, Andrea und Jürgen Köhn, Carsten Koslowski, Carina Kugler, MSPW, Marco Langer, Rolf Remers, Hubert Ronschke

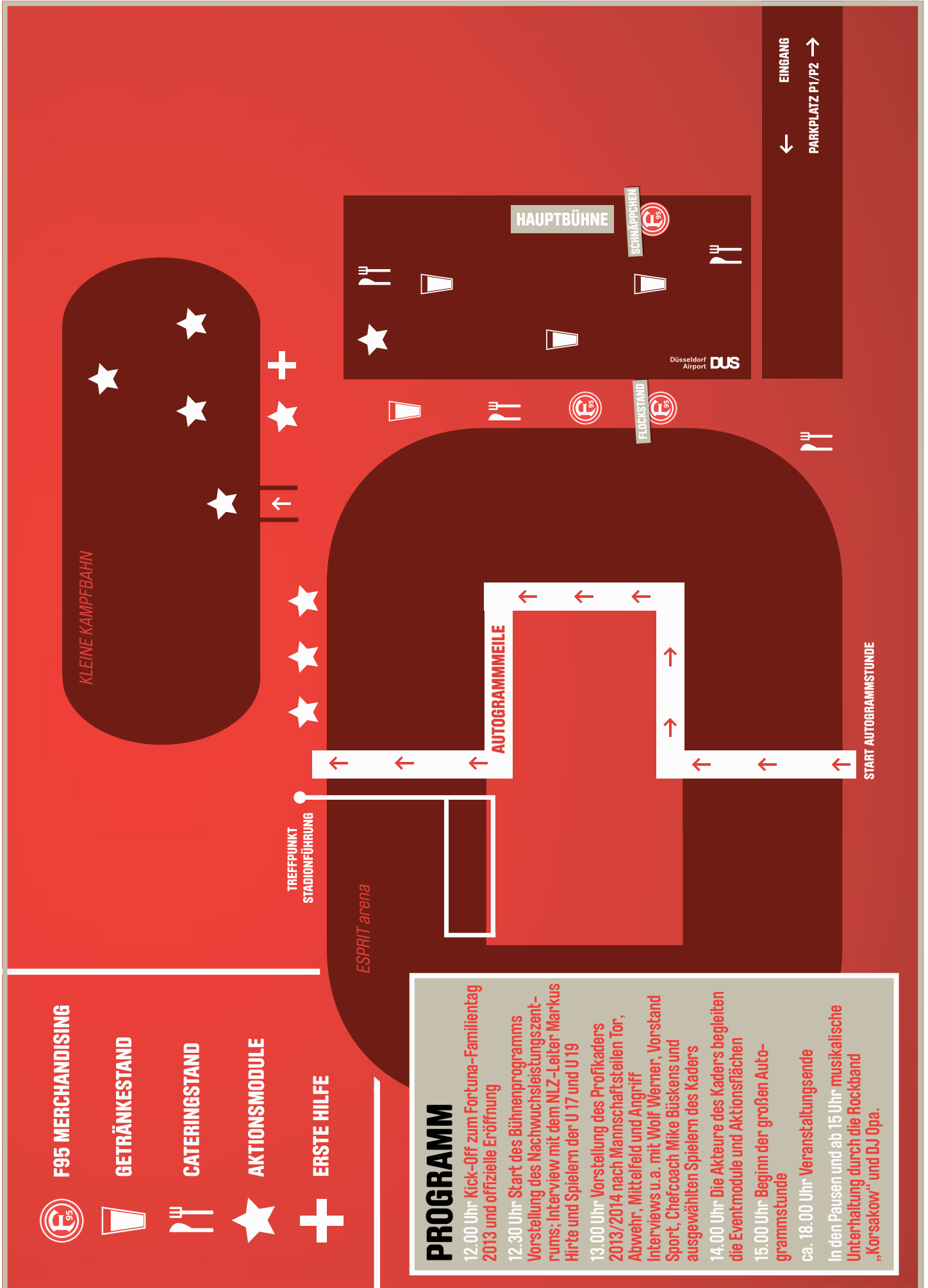
Fotos: Christof Wolff, Sonja Häusel, Benedikt Jerusalem, Nadine Koch, Sandra und Michael Schneider, Horstmüller

Layout & Bildbearbeitung: Christian Lewandowski (www.derlewan.de)
Grafiken: michello81@fotolia.com

Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei Düsseldorf
Nachdruck, Vervielfältigung (inkl. Mikroverfilmung, Verarbeitung mit elektronischen Medien und Übersetzung), auch in Auszügen, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Ausführliche Angaben zum Verein finden sich unter www.f95.de

Fortuna Düsseldorf hat sich dazu entschlossen, die Produktion des Stadionmagazins „Fortuna Aktuell“ durch Zertifikatskauf CO2-kompensiert zu stellen. Ab sofort ist Fortuna Düsseldorf in der Lage, zuverlässige und zertifizierte Aussagen über die Höhe der CO2-Emissionen bei der Produktion von „Fortuna Aktuell“ zu machen. Die Prüfung einer veröffentlichten Print-CO2-Kompensation-Ident-Nummer (siehe nebenstehend) kann jederzeit auf der Internetseite des Bundesverbandes Druck (www.bvdm-online.de) abgefragt werden. Hier finden sich auch weitere Informationen zur Klimainitiative der Druck- und Medienverbände.

Printkompensiert
Id.-Nr. 1330249
www.bvdm-online.de



- F95
F95 MERCHANDISING
- 🍷
GETRÄNKESTAND
- 🍴
CATERINGSTAND
- ★
AKTIONSMODULE
- +
ERSTE HILFE

PROGRAMM

12.00 Uhr Kick-Off zum Fortuna-Familientag 2013 und offizielle Eröffnung

12.30 Uhr Start des Bühnenprogramms
Vorstellung des Nachwuchsleistungszentrums; Interview mit dem NLZ-Leiter Markus Hirte und Spielern der U 17 und U 19

13.00 Uhr Vorstellung des Profikaders 2013/2014 nach Mannschaftsteilen Tor, Abwehr, Mittelfeld und Angriff

Interviews u.a. mit Wolf Wermer, Vorstand Sport, Chefcoach Mike Büskens und ausgewählten Spielern des Kaders

14.00 Uhr Die Akteure des Kaders begleiten die Eventmodule und Aktionsflächen

15.00 Uhr Beginn der großen Autogrammstunde

ca. 18.00 Uhr Veranstaltungsende

In den Pausen und ab 15 Uhr musikalische Unterhaltung durch die Rockband „Korsakow“ und DJ Opa.

SAISONERÖFFNUNG 2012

Bilder aus dem letzten Jahr



HÖHEN- ANGST KENNEN WIR NICHT

DAS VERBINDET UNS MIT
UNSERER FORTUNA –
VIEL ERFOLG JUNGS!

Cleaning | Catering | Clinic Service | Security
Personal Service | Airport Service | Facility Service

SEIT 2011 AUCH IM BURJ KHALIFA

WWW.KLUEH.DE

klüh
MULTISERVICES

WOLF WERNER

„Wir wollen wieder neu angreifen“

Seit dem 11. April 2007 ist Wolf Werner bei Fortuna Düsseldorf. Nach der anstehenden Saison in der 2. Bundesliga wird sich der heutige Vorstand Sport verabschieden und in seinen wohl verdienten Ruhestand gehen. Doch bis dahin hat Werner noch ein großes Ziel vor Augen. Der Bundesliga-Abstieg soll auf schnellstem Weg vergessen gemacht werden. Dafür hat der 71-Jährige nicht nur mit Mike Büskens einen echten Düsseldorfer als Cheftrainer verpflichtet, sondern auch den Kader in erster Linie mit jungen, hochtalentierten Spielern verstärkt. Im Interview mit „Fortuna Aktuell“ spricht Werner über diese Akteure, das Wochenende mit Familientag und dem Spiel gegen den AS Monaco, sowie die Kritik an seiner Person im Zuge des Abstiegs.

➔ **Herr Werner, Sie sind gerade aus dem zweiten Trainingslager in der Schweiz zurückgekehrt. Wie fällt Ihr Fazit aus?**

Es war ein sehr gut organisiertes Trainingslager, was aber auch schon für Borkum galt. Beide haben den Zweck voll erfüllt, dass sich die Mannschaft in aller Ruhe bei guten Verhältnissen und – vor allem in der Schweiz – bei gutem Wetter auf die Saison vorbereiten konnte.

➔ **Bislang wurden einige Spieler verpflichtet, dazu haben drei Nachwuchsakteure einen Profivertrag unterschrieben. Sind damit die Personalplanungen abgeschlossen?**

Wir haben ja immer davon gesprochen, dass wir in der Offensive nachlegen wollen und müssen. Deshalb haben wir viel in junge, offensive Kräfte gesetzt, haben dabei aber auch die Abwehr immer im Auge gehabt und auch dort eine Verpflichtung getätigt. Mit Dustin Bomheuer haben wir auch auf die Verletzungsproblematik von Stelios Malezas und der ungewissen Situation bei Bruno Soares nach fast einem Jahr Verletzung reagiert.

➔ **Was für einen Eindruck haben generell die Neuzugänge bislang auf Sie gemacht?**

Da muss man unterscheiden, denn sie sind teilweise ja in einem unterschiedlichen Trainingszustand zu uns gekommen und waren nicht beim Trainingsauftakt dabei. Giannis Gianniotas war beispielsweise noch mit der U 20 Griechenlands bei der Weltmeisterschaft. Von daher hatte der Trainer dann die Aufgabe, diese Akteure behutsam an die Mannschaft heranzuführen. In ihren Einsätzen haben dann aber alle gezeigt, dass sie durchaus Verstärkungen für uns werden können.

➔ **Wie gefällt Ihnen bislang die Arbeit von Mike Büskens?**

Es ist ganz normal, dass mit einem neuen Trainer auch neue Trainingsinhalte und Spielideen zu sehen sind. Auch als Persönlichkeit geht er anders an die Spieler heran. So ist auffallend, dass er sich in fast jeder Trainingspause mit einzelnen Spielern unterhält und so den persönlichen Kontakt herstellt. So war oftmals in den Einheiten nicht nur das fußballerische

Element gefragt, sondern in einigen neuen Übungen auch der mentale Bereich.

➔ **Auch Oliver Reck und Axel Dörrfuß sind neu im Trainerteam. Wie bewerten Sie diese Beiden?**

Bei Beiden war absolute Teamarbeit angesagt und es hat sehr gut funktioniert, was in den letzten Jahren eigentlich schon immer der Fall war. Aber auch hier mussten gerade im Fitnessbereich Spieler mit unterschiedlichen Voraussetzungen – Bolly hatte beispielsweise durch seine Einsätze in der Nationalmannschaft der Elfenbeinküste kaum Urlaub – behutsam trainiert werden. Und bei Olli Reck ist es eben spezielles Torwarttraining – sicherlich mit anderen Inhalten. Aber letzten Endes sind die Intensität für und die Anforderungen an die Torhüter ähnlich geblieben.

➔ **Nun steht an diesem Wochenende zunächst der Familientag mit den Fans an. Freuen Sie sich schon darauf?**

Darauf freue ich mich schon sehr, zumal dieser Familientag schon Tradition hat. Auch unsere Spieler treffen gerne mit den Fans zusammen. Das war schon im Trainingslager der Fall, wo uns einige Anhänger begleitet und unterstützt haben. Wo wir konnten, haben wir dann auch gerne Karten, die uns der Veranstalter weitergegeben hat, an die Fans verteilt.

➔ **Am Sonntag steht dann der Test gegen den AS Monaco an. Ein echter Härtestest?**

Das ist es sicherlich, zumal dann der Kampf um die Stammplätze in die Endphase geht. Und der AS Monaco ist als Aufsteiger eine echte Spitzenmannschaft,

die aufgrund der Neuverpflichtungen aus Hochkarättern besteht. Diese Weltklassenspieler, die dort unter Vertrag genommen wurden, sollte sich kein Fußball-Anhänger in Düsseldorf entgehen lassen.

➔ **Eine Woche später beginnt dann die neue Saison in der 2. Bundesliga. Wie schätzen Sie derzeit die Liga ein?**

Das ist zum jetzigen Zeitpunkt schwierig zu beantworten, weil alle noch in der Vorbereitung stecken. Allerdings denke ich, dass es keinen Überflieger geben wird wie in der letzten Saison mit Hertha BSC Berlin und Eintracht Braunschweig, sondern mehrere gleichwertige Mannschaften, die um die vorderen Plätze kämpfen werden. Dazu kommt eigentlich immer eine Überraschungsmannschaft, die jetzt noch keiner auf dem Zettel hat. Von daher wird es ein heißer Kampf um die Spitzenplätze und wir wollen unbedingt dabei sein!

➔ **Also hat das erste Saisonspiel gegen Energie Cottbus schon eine richtungweisende Bedeutung?**

Na ja, es ist halt das erste Saisonspiel, vor dem beide Mannschaften nicht wissen, wo sie eigentlich stehen. Aber das wird ein sehr schweres Spiel und ein absoluter Härtestest zum Auftakt, weil Cottbus eine gefestigte Mannschaft und sich gezielt verstärkt hat.

➔ **Nur sechs Tage später kommt es zum Derby in Köln. Anfang der Woche waren die Tickets in Düsseldorf innerhalb von nur zwei Stunden allesamt vergriffen. Was sagen Sie dazu?**

Das hat mich weniger über-



Ein gefragter Mann: Fortunas Vorstand Sport Wolf Werner hat sein Handy immer griffbereit.

rascht. Schließlich warten die Fortuna und die Fans seit 14 Jahren auf dieses Pflichtspieltduell. Und über die Brisanz dieses Städteduell muss ich nicht viel sagen... Deshalb wünsche ich mir nur, dass das Sportliche überwiegt und dass es eine kämpferische Auseinandersetzung auf dem Spielfeld und eine friedliche im Umfeld wird.

➔ **Allerdings findet dieses Spiel nur in der 2. Bundesliga statt. Die Fans beider Lager hatten auf ein Erstliga-Derby gehofft, nachdem es zuvor in Ihrer Amtszeit stetig bergauf ging. Der Abstieg passte da nicht so recht ins positive Bild. Wie sehen Sie das?**

Vor der Saison waren wir der Absteiger Nummer eins, haben dann eine tolle Hinrunde gespielt und sind leider in der Rückrunde eingebrochen, sodass wir dieses bittere Los ertragen mussten, dass wir nur ein einziges Mal - am letzten Spieltag - auf einem direkten Abstiegsplatz standen. Das war das Bitterste, was ich bisher erlebt habe. Aber das Wichtigste ist im Leben, dass man so schnell wie möglich wieder aufsteht, wenn man Niederlagen erleidet. Und wir wollen so schnell wie möglich wieder aufstehen, um nun anzugreifen. Und das kann man nur, wenn man mental im Kopf frei ist und diese Minuserie absolut vergessen macht.

➔ **Auch Sie standen zum Ende der vergangenen Saison in den Medien oft in der Kritik. War dies nach der guten Arbeit der letzten Jahre bei der Fortuna für Sie ehrverletzend?**

Da muss ich unterscheiden. Dass man generell in diesem Job kritisiert wird, das ist völlig normal. Dieser Kritik muss ich mich nach dem Abstieg auch stellen. Genauso wie ich die angenehmen Situationen genossen habe, habe ich die unangenehmen verarbeitet. Allerdings geschah dies in dem einen oder anderen Fall auf eine Art und Weise, die unter der Gürtellinie war. Es ist halt so, dass manchmal Dinge veröffentlicht werden, die nicht immer ein großes Vergnügen zu lesen sind. Aber auch damit muss man leben. Man hat ja oftmals mein Alter erwähnt, aber im Alter hat man auch eine gewisse Weisheit, dass man nicht alle Dinge lesen muss, die über einen geschrieben werden - in guten wie in schlechten Zeiten!

➔ **Also ist dies nicht mit ein Grund dafür, dass für Sie 2014 Schluss ist?**

Nein. Das hat damit gar nichts zu tun. Ich bin ja nun auch schon im „biblischen Alter“ (lacht) und dann muss eben Schluss sein. Ich mache einem Jüngeren Platz, den wir gemeinsam suchen werden.

➔ **Welche Pläne haben Sie und Ihre Frau für 2014?**

Ich bin jemand, der ad hoc entscheiden kann, wie es morgen weiter geht, auch wenn meine Frau manchmal damit Probleme hat (lacht). Ich habe aber mein Leben lang immer Entscheidungen blitzschnell treffen müssen und innerhalb weniger Tage diese neuen Situationen bewältigt. Das hat sich bis heute nicht geändert.



Wolf Werner (re.) bei der Vorstellung des Neuzugangs Charlison Benschop zusammen mit Cheftrainer Mike Büskens.

Neuer Vertrag mit einer Laufzeit von vier Jahren

PUMA und Fortuna Düsseldorf setzen Partnerschaft langfristig fort

PUMA und Fortuna Düsseldorf verlängern ihre Zusammenarbeit für weitere vier Jahre. Damit ist das Sportlifestyle-Unternehmen weiterhin offizieller Partner und Sportausrüster des Traditionsvereins aus der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt. Der neue Ausrüstervertrag umfasst die Ausstattung der Lizenzspielformen einschließlich der Trainer und Betreuer sowie der Jugend- und Amateurmansschaften mit Sportartikeln. Zudem ist PUMA offizieller Partner des Vereins im Bereich Replika-Trikots und Fanartikel.



Insgesamt blicken Sportartikelhersteller PUMA und die Fortuna - abgesehen von kleinen Unterbrechungen - bereits auf eine über zwanzigjährige Ausrüster-Partnerschaft zurück, in die herausragende Erfolge wie der zweimalige Gewinn des DFB-Pokalfinales 1979 und 1980 sowie die Teilnahme am Finale des Europapokals der Pokalsieger 1979 fallen. Seit dem Jahr 2003 - damals nicht zuletzt auf Betreiben der deutschen Rockband „Die Toten Hosen“ - begleitete PUMA

den Aufstieg der Rot-Weißen aus der Oberliga bis in die Bundesliga. Gute Chancen also für eine weitere erfolgreiche Zusammenarbeit. Fortuna Düsseldorf ist neben Borussia Dortmund, der TSG 1899 Hoffenheim und dem VfB Stuttgart der vierte Klub im deutschen Profi-Fußball, der von PUMA ausgestattet wird. In Österreich und der Schweiz ist PUMA zudem Ausrüster der Nationalmannschaften. Auch zahlreiche Top-Spieler vertrauen auf die Produkte von PUMA. Bei der Fortuna spielen unter anderem Urgestein Andreas Lambertz sowie Axel Bellinghausen in PUMA-Schuhen.

Matthias Bäumer, General Manager PUMA DACH: ➔ „Wir freuen uns über die weitere enge Zusammenarbeit mit Fortuna Düsseldorf und das gegenseitige, partnerschaftliche Vertrauen. Fortuna Düsseldorf ist einer der großen Traditionsvereine in Deutschland mit einer starken Fangemeinde und einer bewegenden Historie, die wir seit vielen Jahren begleiten. Auch künftig möchten wir die Mannschaft am Rhein mit unseren innovativen und starken Performance-Produkten zum Erfolg führen.“

Peter Frymuth, Vorstandsvorsitzender von Fortuna Düsseldorf: ➔ „Die Partnerschaft mit

PUMA ist von solider Beständigkeit und großem Vertrauen geprägt. Dies wird auch durch die Tatsache untermauert, dass Fortuna in dieser Saison wiederum ein komplett individuell gefertigtes Trikot trägt. Wir freuen uns sehr auf die weitere Zusammenarbeit.“

Bereits Mitte Juni war das neue PUMA-Heimtrikot beim Trikot- und Hauptsponsor OTELO vorgestellt worden. Pünktlich zur Saisonöffnung, sind alle Jerseys für die neue Saison verfügbar.

➔ Weitere Informationen finden sich auch unter www.facebook.com/pumafotball

Fans der Rot-Weißen können nun auch samstags Fanartikel kaufen

Neuer Fanshop am Toni-Turek-Haus eröffnet

Endlich: Fortuna Düsseldorf konnte am Mittwochvormittag nach mehrmonatiger Planungs- und Ausbauphase ihren neuen Fanshop zu Füßen des Toni-Turek-Hauses am Flinger Broich eröffnen. Optik und Angebot begeisterten auf Anhieb.



Der neue Fortuna-Fanshop im Schatten des Toni-Turek-Hauses.

Die neuen Räumlichkeiten bieten auf insgesamt 135 Quadratmeter nahezu alle Fanartikel - darunter auch viele Neuigkeiten -, die im neuen Merchandising-Katalog der Rot-Weißen zu finden sind.

Trikots, Hemden, Polos und sonstige Textilien können direkt vor Ort anprobiert werden, denn nun stehen auch zwei Umkleidekabinen zur Verfügung. Vor Ort kann man auch gleich eine Beflockung mit den Namen der

Spieler vornehmen lassen. Außerdem sind im neuen Fanshop auch Tickets für die Heimspiele erhältlich.

Bei dem Ausbau wurde überdies darauf geachtet, dass die Räumlichkeiten barrierefrei - also auch für Gehbehinderte - zugänglich sind. Dies war, neben der räumlichen Enge, im alten Verkaufsraum der Geschäftsstelle undenkbar. Umgesetzt wurde die neue Lösung von der Krefelder Container-Firma FAGSI. Der Innenausbau erfolgte durch zahlreiche Handwerksbetriebe, die die Fortuna auf unterschiedlichste Weise unterstützten.

Andreas Kaiser, Leiter des Fortuna-Merchandisings: ➔

„Wir haben eine sehr wertige Lösung gefunden, die für uns einen großen Schritt in Richtung Service und Kundenfreundlichkeit darstellt. Unser großer Dank gilt der Firma FAGSI, aber auch den vielen Unternehmern, die ihr Fortuna-Herz bewiesen und die Ausgestaltung der Räumlichkeiten mit Leidenschaft und in größter Professionalität realisiert haben.“

➔ Der neue Fanshop hat zukünftig auch neue Öffnungszeiten:

Montag - Freitag:
10.00 Uhr - 18.00 Uhr

Samstag:
10.00 Uhr - 14.00 Uhr

An den Kommentatoren-Plätzen für Blinde und Sehbehinderte

Reporter für Heimspiele der Fortuna gesucht

Seit März 2011 werden zu jedem Heimspiel der Fortuna in der ESPRIT arena kommentierte Plätze für Blinde und Sehbehinderte angeboten. Diese Aufgabe wird ehrenamtlich ausgeführt und hat schon prominente Unterstützung durch Profis wie Manni Breuckmann oder Holger Pfandt erfahren. Für die neue Saison werden weitere Mitstreiter gesucht, die das Team unterstützen möchten.



Kommentieren mit „Manni“ Breuckmann: Zu dieser Ehre kann man kommen, wenn man bei Fortuna Blinden-Reporter wird.

Konkret wird nach Reportern Ausschau gehalten, die das bestehende Team wieder von drei auf mindestens vier Kräfte aufstocken. Die Spiele werden von jeweils

im Wechsel eingesetzten Reporterpaaren begleitet.

Die Aufgabe, die auf die Gesuchten zukommt, ist vergleichbar mit der Kommentierung eines Spiels im Radio. Derzeit gibt es in der ESPRIT arena 18 Plätze für Blinde und Sehbehinderte. Der Kommentatoren-Platz sowie die dazugehörigen Plätze für Blinde und Sehbehinderte befinden sich in Block 1. Grundsätzlich gibt es keine Altersbegrenzung für Bewerber. Ideale Voraussetzungen erfüllen jedoch Interessenten, die eine hohe Affinität zum und Erfahrung im Fußball haben, wie beispielsweise Trainer oder Schiedsrichter.

➔ Folgende Voraussetzungen müssen in jedem Fall gegeben sein:

- Gute Augen,
- Deutliche Aussprache (die aber durchaus mit Dialekt gefärbt sein darf),
- Regelkunde-Wissen,
- Taktikverständnis und
- Zuverlässigkeit.

Fortunas Beauftragter mit Schwerpunkt Blinde und Sehbehinderte, Stefan Felix, bringt es auf den Punkt: „Euer Fußballverständnis und Eure Stimme ersetzen im Optimalfall 18 Augenpaare!“

Interessenten melden sich bitte bei Stefan Felix direkt unter der E-Mail-Adresse s.felix@fortuna-duesseldorf.de oder telefonisch unter 01 73 - 416 23 02.

LASS DICH ANALYSIEREN WIE EIN ECHTER PROFI

Quarg sport.analytics ist Ihr Spezialist für hochwertige Sportlerversorgung in Düsseldorf. Hier werden Sie umfassend beraten und analysiert von Sportwissenschaftlern, zertifizierten Bewegungsanalytikern und ehemaligen Leistungssportlern.

BEI UNS BEKOMMEN SIE:

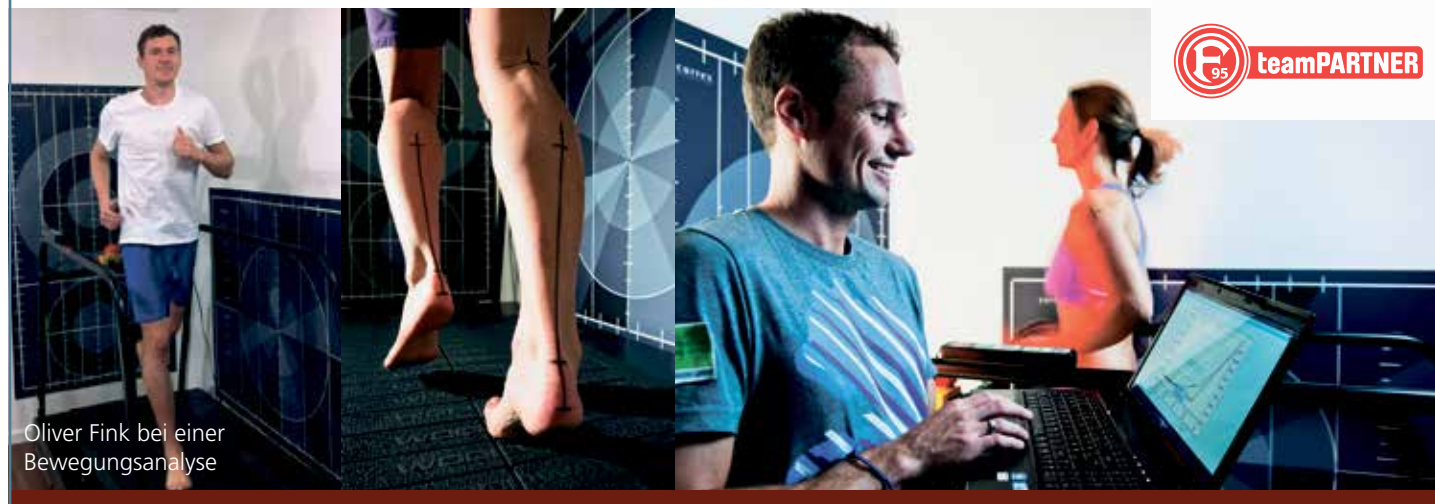
- Individuelle Einlagen für Fußball- und Sportschuhe
- Sportkompressionssocken zur Regeneration
- Bandagen zur Sicherung der Gelenke

Vereinbaren Sie noch heute Ihren persönlichen Anpassungstermin.

QUARG SPORT.ANALYTICS.
FOR BETTER MOVEMENTS.

Uhlandstr. 11, 40237 Düsseldorf
Telefon 0211/56660620 · info@quarg.net

WWW.QUARG.NET



Oliver Fink bei einer Bewegungsanalyse

Mannschaftsarzt der Fortuna pendelte zwischen Spiez und Wimbledon

Der „andere“ Monat des Dr. med. Ulf Blecker

Dr. Ulf Blecker gehört seit 2008 dem seinerzeit neu gebildeten Team der medizinischen Abteilung von Fortuna an. Der gebürtige Siegerländer gilt seit Jahrzehnten als profilierter Arzt im Fachbereich Orthopädie. Er liebt seinen Beruf und auch den Sport und ist dabei eine durch und durch außergewöhnliche Persönlichkeit geblieben.



Blecker beschränkt sich nicht ausschließlich auf seinen Job. Vielmehr weiß der hünenhaft wirkende 50-Jährige durch persönliche Gespräche auf seine Patienten einzugehen. Eine Eigenschaft, die man heutzutage viel zu selten findet und ihm nicht nur eine fachlich, sondern auch menschlich große Reputation einbringt. Dies verdeutlicht auch das folgende Interview.

➔ **Herr Dr. Blecker, der Juli dürfte richtig hektisch für Sie gewesen sein, denn sie waren zum einen für die Fortuna in der Schweiz im Einsatz und auch in Wimbledon beim legendären Tennisturnier tätig...**

Ich will nicht übertreiben, aber ein wenig ‚anders‘ ist es schon zugegangen. Es hatte etwas von einer Wanderung zwischen den Welten, aber es war spannend und sehr bereichernd zugleich.

➔ **Erklären Sie doch bitte, warum es ‚anders‘ war als sonst...**

Im Vorfeld hatten wir bereits geklärt, dass ich möglicherweise beide Termine, also Spiez als auch London wahrnehmen würde. In der ersten Woche sollte ich beim Turnier in Wimbledon die ärztliche Betreuung von Angelique Kerber und Sabine Lisicki übernehmen, um mich dann in der zweiten Woche um Fortuna zu kümmern. Nachdem sich Sabine in der dritten Runde gegen die Australierin Samantha Stosur durchgesetzt hat-

te, wollte ich wie geplant abreisen. Sabine aber sagte: ‚Schade, dann verpasst Du leider, wie ich Serena Williams schlage.‘ Was dann kam, ist ja bekannt.“

➔ **Seit wann kennen Sie Sabine Lisicki?**

Seit sie als Jugendspielerin in Troisdorf gespielt hat. Unser Kontakt ist über all die Jahre nie abgebrochen und wir haben uns immer gefreut, wenn wir uns gesehen haben - auch nach ihrem Umzug nach Berlin. Dies wurde im Laufe der Zeit natürlich dadurch begünstigt, dass ich Kaderarzt beim Deutschen Tennisbund und Mannschaftsarzt beim Federations-Cup-Team der deutschen Damennationalmannschaft bin, auch bei Olympia. Wir stehen über das ganze Jahr in guter Verbindung, nicht selten wöchentlich.

➔ **Ist Ihr zusätzliches Engagement im Sport nicht eine Strapaze neben dem beruflichen Alltag? Schließlich haben Sie eine florierende Praxis...**

Ich habe dies nie als Belastung empfunden. Ich betreue seit 23 Jahren die DEG, neun Jahre Spieler des DTB und seit fünf Jahren die Fortuna. Die Betreuung eines Teams oder eines Sportlers ist eine wunderbare Abwechslung. Es erfüllt mich mit guten Emotionen - wobei ich damit durchaus auch traurige meine -, gibt mir eine andere Sichtweise auf die Dinge, und holt mich gleichzeitig heraus

aus der Routine von OP-Saal und Praxis.

➔ **Wo liegt der Unterschied zwischen der Betreuung von Spielern der Fortuna und im Tennis?**

Die Behandlung von Individualsportlern ist weniger auf physischem als auf psychologischem Gebiet sehr wichtig. Durch Drucksituationen entsteht nicht selten ein empfindliches Defizit in der Leistung, was wiederum ein moralisches Tief nach sich ziehen kann. Sabine hatte nach dem verlorenen Finale in Wimbledon selbst gesagt, dass keine körperlichen Beschwerden vorlagen, sie alles gegeben habe, es aber einfach nicht funktionieren wollte. Daran kann man eine gewisse Blockade ableiten und wie wichtig die emotionale und psychische Betreuung ist. Das ist übrigens bei Golfern nicht anders.

➔ **Ist das beim Fußball so anders? Dafür gibt es schließlich doch die Coaching-Zone für die Trainer...**

Es ist nicht nur ein ganz anderes Umfeld, sondern auch die Art der Interaktion. Wenn ein Fußballspiel läuft, ist die Möglichkeit, entscheidend einzugreifen, eher überschaubar. Vor und nach dem Spiel ist wichtig und wir haben nicht umsonst mit Axel Zehle einen Mentalcoach, der uns gut begleitet. Außerdem steht schon ab der frühesten Jugend beim Fußball der Teamgedanke im Vordergrund. Sicher ist die mentale Betreuung wichtig, auch einzelne Stellschrauben zu drehen, aber das Wichtigste ist und bleibt das Kollektiv. Beim Tennis ist man hingegen - zumindest formal - Einzelkämpfer.

➔ **Wie haben Sie das Trainingslager der Fortuna erlebt?**

Als deutlich spürbaren Kontrapunkt. Einerseits Wimbledon mit einer hektischen, emotionalen und positiv aufgeputzten Stimmung. Der Moloch London mit

der „Crowd“ von Wimbledon - eine ganz besondere Atmosphäre. Andererseits der Thuner See, die Abgeschiedenheit und Ruhe, die spürbare, fast hörbare Konzentration des Teams. Spiez ist ein wunderbar denkwürdiger Ort. Und im Nachhinein muss ich sagen, dass dies das schönste Trainingslager war, das ich je erlebt habe. Dieser „Geist von Spiez“, dieser sagenumwobene Spirit aus der Zeit der 1954er-Weltmeister, ist tatsächlich immer noch extrem zu spüren. Wer jemals als Fan oder Mitarbeiter eines Fußballvereins diese Zeit erlebt oder darüber gelesen oder den Film gesehen hat, der kann diese Atmosphäre nachvollziehen. Wenn man das verinnerlicht hat, ist man den Tränen sehr nahe.

➔ **Haben Sie überhaupt noch Zeit für andere Dinge?**

Ich nutze meine freie Zeit sinnvoll und nehme mir gewisse Auszeiten. Manchmal fehlen für die Entspannung schon mal die Wochenenden. Aber meine Zeit mit der Mannschaft bei der Fortuna empfinde ich als alternative Regeneration, die mir viel Kraft gibt für meine Arbeit als Arzt.

➔ **Und am Donnerstag waren Sie wieder ganz normal in der Praxis?**

Ganz normal. Nur mussten wir durch meinen etwas längeren Ausfall an diesem Tag bereits um 6 Uhr anfangen. Es wurde dann auch ziemlich heftig, aber ich habe es mir so ausgesucht und es macht mir immer noch riesige Freude.

➔ **Herr Dr. Blecker, wir danken Ihnen für das Gespräch und hoffen, dass Sie der Fortuna noch lange erhalten bleiben und Ihren Patienten weiterhin so viel Freude machen.**

➔ Das gesamte ausführliche Interview ist auf der Homepage von Fortuna unter www.f95.de nachzulesen.

Hitachi ist stolzer Sponsor des Bundesliga-Vereins
Fortuna Düsseldorf

HITACHI
Inspire the Next



Erleben Sie spannende Spiele mit Hitachi gemütlich von zu Hause aus

Wir bei Hitachi sind stolz, der Sponsor von Fortuna Düsseldorf zu sein. Ebenso stolz sind wir auf unsere Fernseher, mit denen Sie die Spannung und Action der großen Spiele gemütlich von zu Hause aus erleben können.

Unsere topmodernen LED-Fernseher sorgen für lebendige, gestochen scharfe Bildqualität und das schlanke Design punktet selbst bei stilbewussten Sportfans. Für weitere Informationen und Kaufmöglichkeiten besuchen Sie bitte www.hitachidigitalmedia.com



Mehr unter
www.hitachidigitalmedia.com



Die neuesten Hitachi LED-Fernseher finden Sie Exklusive bei Ihrem lokalen Euronics Händler oder besuchen Sie www.euronics.de/markenwelt/Hitachi

Michael Rensing



Mit Michael Rensing kommt ein Torwart mit viel Erfahrung



„Lasse mich durch nichts aus der Ruhe bringen“

Eigentlich befindet sich die Heimat von Michael Rensing im niedersächsischen Lingen. Dort wurde er geboren und spielte in der Jugend beim TuS Lingen. Doch nach zehn Jahren beim FC Bayern München hat der Torhüter inzwischen sein Zuhause im Rheinland gefunden. Der 29-Jährige wechselte im Januar 2011 zum 1.FC Köln und schließlich zu Bayer Leverkusen, ehe er nun bei der Fortuna eine neue Heraus-

forderung sucht. Als riesiges Torwart-Talent wechselte Rensing im Jahr 2000 zum FC Bayern. Seine außergewöhnlichen Fähigkeiten bewies er schon in seinen ersten Spielzeiten in der B- und A-Jugend. Mit beiden Nachwuchsmannschaften gewann er die Deutsche Meisterschaft. Für die deutschen U-Nationalmannschaften absolvierte er zwischen 1999 und 2006 insgesamt 33 Spiele, davon 18 für die U 21. Alleine seine Laufbahn in der Jugend lässt darauf blicken, dass er schon eine Menge Erfahrung gesammelt hat.

Am 21. Februar 2006 vertrat er Oliver Kahn in der Champions League, nachdem dieser sich verletzt hatte. Bei seinem Debüt spielte der Deutsche Rekord-

meister gegen den AC Mailand 1:1. Als Kahn seine Karriere im Sommer 2008 beendete, wurde Rensing unter dem neuen Cheftrainer Jürgen Klinsmann in der Spielzeit 2008/09 Stammtorwart. Seit seinem Debüt am 21. Februar 2004 blieb der Schlussmann insgesamt 27 Partien ungeschlagen – erst am 5. Spieltag beim 2:5 gegen den SV Werder Bremen musste er seine erste Bundesliga-Niederlage hinnehmen.

Nach 53 Einsätzen für den FC Bayern verließ der Keeper 2010 München und wechselte ein halbes Jahr später zum 1.FC Köln. Als Nachfolger von Faryd Mondragon spielte Rensing 2011/2012 eine herausragende Spielzeit in der Bundesliga,

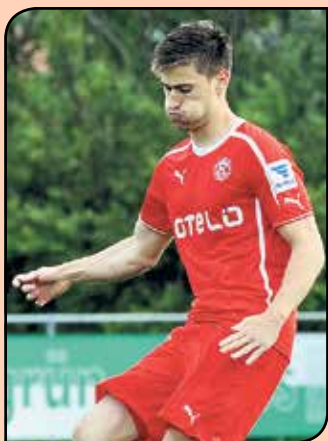
konnte aber den Abstieg des 1.FC Köln auch nicht verhindern. Somit verließ er den FC in Richtung Bayer 04 Leverkusen, wo er hinter Bernd Leno, der zuvor vom VfB Stuttgart zur „Werkself“ kam, die Nummer zwei war.

Nun nimmt Rensing bei der Fortuna einen neuen Anlauf und duelliert sich mit Fabian Giefer im Kampf um die Nummer eins. ➔ „Ich möchte unbedingt wieder spielen“, macht der Torwart keinen Hehl aus seinem großen Ziel. ➔ „Ich bin inzwischen so lange dabei, dass ich mich durch nichts aus der Ruhe bringen lasse.“ Man merkt schon in der Vorbereitung, dass Rensing voller Ehrgeiz und Spaß an seiner Arbeit bei der Sache ist.

Dustin Bomheuer



Dustin Bomheuer hat einen steilen Anstieg hinter sich



Ein Wiedersehen mit seinem Entdecker

Dustin Bomheuer hat in den letzten Jahren eine steile Karriere hingelegt. Vom U-19-Bundesliga-Team der SG Wattenscheid 09 über die NRW-Liga mit der U 23 vom MSV Duisburg bis in die 2. Bundesliga, wo er in der vergangenen Saison mit den „Zebras“ nach einer schwierigen Saison sportlich den Klassenerhalt schaffte. Für den beschriebenen Weg hat der Innenverteidiger gerade einmal drei Jahre gebraucht.

Nachdem er in der Jugend die Stationen Westfalia Herne und Blau-Gelb Schwerin durchlaufen hatte, holte ihn die SG Wattenscheid 09 für die B-Jugend-Mannschaft. Nach drei Jahren bei den Schwarz-Weißen wurde der MSV Duisburg auf den baumlangen Manndecker aufmerksam und sicherte sich seine Dienste. Zunächst für die U 23, die damals in der NRW-Liga an den Start ging. Auch hier konnte er mit soliden Leistungen sein großes Talent bestätigen. Schließlich schaffte er die Qualifikation für die Regionalliga West, in der er in der vergangenen Saison lediglich drei Spiele absolvierte.

Der Grund dafür war die Berufung in das Profiteam unter

Chefcoach Oliver Reck. Der ist bekanntlich heute Torwarttrainer bei der Fortuna und hat sich sehr darüber gefreut, dass er Bomheuer wieder in seinem Team begrüßen durfte. Der 22-Jährige hat mit 1,93 m Gardemaße für einen Innenverteidiger. Doch zunächst wurde er auf den Außenbahnen eingesetzt. Sein Debüt beim SSV Jahn Regensburg gab er auf der rechten Seite. In der Folgewoche gegen Dynamo Dresden wurde er auf links eingesetzt. Dann kam er auch endlich auf seiner eigentlichen Position in der Abwehrzentrale zum Einsatz.

Bomheuer machte seine Sache so gut, dass er auch unter dem neuen Trainer Kosta Runjaic nicht aus der Startformation

wegzudenken war. Insgesamt kam er in seiner ersten Profi-Saison direkt auf 25 Einsätze. Und sogar auch zu zwei Treffern: Ausgerechnet im Berliner Olympia-Stadion, wo die Fortuna im letzten Sommer einen großen Erfolg feierte, feierte der gebürtige Recklinghäuser seine Premiere als Torschütze. Während die Partie gegen Hertha BSC noch 2:4 verloren ging, hatte sein zweites Erfolgserlebnis eine größere Bedeutung: Im Heimspiel gegen den 1.FC Köln erzielte er in der Nachspielzeit noch den 1:1-Ausgleich und die Duisburger Schauinsland-Reisen-Arena stand Kopf. Ein Tor gegen den FC darf Bomheuer auch gerne im Fortuna-Trikot wiederholen.



Abb. zeigt Sonderausstattungen.

• Der OPEL ADAM •

EINZIGARTIG WIE DEINE FORTUNA.

ADAM&YOU.

www.opel.de



Opel ist stolzer Partner von Fortuna Düsseldorf.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, kombiniert: 5,5–5,0;
CO₂-Emission, kombiniert: 129–118 g/km (gemäß VO (EG)
Nr. 715/2007). Effizienzklasse D–C



Wir leben Autos.

Heinrich Schmidtgal



Als erste Verpflichtung für die kommende Saison stellte die Fortuna Heinrich Schmidtgal vor. Obwohl noch gar nicht feststand, in welcher Liga die Rot-Weißen in der anstehenden Spielzeit antreten werden, entschied sich der Linksfuß einen Vertrag in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt zu unterschreiben.

➔ „Ich hatte sehr gute Gespräche mit den Verantwortlichen, die mich ligaunabhängig

Heinrich Schmidtgal hat „seinen Chef“ Mike Büskens wieder

„War ligaunabhängig von dem Konzept überzeugt“

von ihrem Konzept überzeugt haben“, stellte Schmidtgal direkt klar. ➔ „Man hat sich sehr um mich bemüht, obwohl ich keine einfache Rückrunde mit einigen Verletzungsproblemen hinter mir habe.“ Bei der SpVgg Greuther Fürth kam er deshalb in der vergangenen Saison lediglich auf 18 Einsätze, obwohl er als Stammspieler eigentlich gesetzt sein sollte. Während „Schmiddi“ den Verein gewechselt hat, bleibt der Trainer der gleiche. In den letzten beiden Spielzeiten war Mike Büskens auch schon in Fürth sein Chef.

Bis der 27-Jährige endlich da angelangt war, wo er jetzt ist, musste er viel Arbeit leisten.

➔ „Ich habe meine ganze fußballerische Ausbildung bei

einem recht kleinen Verein, dem SC Verl, verbracht“, erzählt der Deutsch-Kasache. ➔ „Dort habe ich auch noch vier Jahre lang im Seniorenbereich gespielt. Dann habe ich beim VfL Bochum einen Profivertrag unterschrieben und hatte große Ambitionen. Ich habe zwar bei den Profis mittrainiert, aber ausschließlich in der Reserve gespielt. Das war schon eine harte Zeit, weil ich unter Marcel Koller keine Chance erhalten habe. Nach zwei Jahren bin ich dann nach Oberhausen gegangen, wo es klasse lief. Leider sind wir in der zweiten Saison abgestiegen und ich habe mich zu einem Wechsel nach Fürth entschieden.“ Sein Zusatz: ➔ „Man kann schon sagen, dass ich

mich erst relativ spät entwickelt habe, aber das ist im Fußball eben manchmal so.“

Nun ist er bei der Fortuna und verpasste wegen seiner hartnäckigen Verletzung auch die Anfangsphase der Vorbereitung. Nun kämpft sich Schmidtgal an sein neues Team heran. Auch seine Karriere soll mit dem zehnten Länderspiel noch nicht beendet sein. Angesprochen auf sein einziges Tor für Kasachstan geht ihm das Herz auf: ➔ „Das war natürlich etwas ganz Besonderes für mich. Alleine schon, weil ich die deutsche und die kasachische Staatsbürgerschaft habe. Zudem war es auch noch direkt vor der Haustür, weil ich nur zehn Kilometer vom Stadion in Nürnberg entfernt wohne.“



Christian Gartner



In Deutschland ist der Name Christian Gartner bisher noch nicht so bekannt, in seinem Heimatland Österreich gilt er als eines der größten Talente. Der U-19-Nationalspieler kickte bisher für den Erstligisten SV Mattersburg, in der kommenden Saison möchte er sich bei der Fortuna in der 2. Bundesliga beweisen.

Als 19-Jähriger stand Gartner bereits 28 Mal in der österreichischen Bundesliga auf

Mit Christian Gartner kommt eines der größten österreichischen Talente

„Das hier ist eine ganz andere Größenordnung“

dem Rasen, erzielte dabei drei Treffer. Darüber hinaus kam der Mittelfeldspieler zu 29 Einsätzen in der U19-, U17- und U16-Nationalmannschaft seines Heimatlandes. Der 1,79 Meter große Gartner ist im Mittelfeld variabel einsetzbar. ➔ „Es ist alles sehr schnell gegangen“, berichtet der Youngster von seinem Transfer. ➔ „Ich war mit der Nationalmannschaft bei der EM-Qualifikation, als mich Mike Büskens direkt kontaktiert hat. Das hat mich beeindruckt. Zudem haben sich Wolf Werner und der Chefscout das Quali-Spiel angeschaut. Alle haben sich sehr um mich bemüht.“ ➔ „Wir haben Christian mehrfach

beobachtet“, sagt Fortunas Chefscout Mark Ulshöfer. ➔ „Er ist ein talentierter und spielstarker Mittelfeldspieler, der uns unter anderem mit seinem exakten Passspiel und seiner Spieleröffnung überzeugen konnte. Wir hoffen, dass er bei uns den nächsten Schritt in seiner Entwicklung machen wird.“ Auch dafür ist er schließlich nach Düsseldorf gekommen. Während er im ersten Trainingslager noch nicht dabei sein konnte, machte er sich mit seinem neuen Team Anfang Juli auf den Weg in die Schweiz.

Bei den Rot-Weißen wartet nun eine große Herausforderung auf den Jungspund. ➔ „Es ist schon eine andere Welt“, be-

tont Gartner. ➔ „In Mattersburg fasst das Stadion gerade einmal 15.000 Zuschauer, das hier ist eine ganz andere Größenordnung, aber darauf freue ich mich.“ Seine Ziele sind klar gesteckt: ➔ „Ich hoffe, dass ich einen guten Start erweise und zunächst einmal in die Mannschaft reinschnuppere, um dann so schnell wie möglich eine feste Größe im Team zu werden, und der Fortuna dabei helfen kann, die Ziele zu erreichen.“ Die Anlagen dazu hat er auf jeden Fall. Und dass Fortunas neuer Cheftrainer Mike Büskens ein Händchen für junge, talentierte Spieler hat, konnte er bereits mehrfach unter Beweis stellen. Gartner soll der nächste sein...



Fortuna ist Herzenssache – Organspende auch!



Nur ein schlagendes Herz ist ein glückliches Herz.

Auch Sie können dabei helfen, Leben zu retten: entscheiden Sie sich einfach für einen Organspendeausweis. Den Ausweis und weitere Informationen finden Sie im Gesundheitsportal der AOK Rheinland/Hamburg unter www.aok.de/organspende.

Informieren können Sie sich auch unter 0800 9040-400.



Giannis Gianniotas



Giannis Gianniotas und der Traum von der Bundesliga



„Fortuna ist ein großer Club mit einem tollen Stadion“

Während sich die Mannschaft von Cheftrainer Mike Büskens auf die anstehende Saison in der 2. Bundesliga vorbereitete, war Giannis Gianniotas mit der griechischen U-20-Nationalmannschaft bei der Weltmeisterschaft in der Türkei aktiv. Der Neuzugang von Aris Saloniki stößt damit erst später zu seinem neuen Team, bei dem er für Furore sorgen will.

➔ „Die Verantwortlichen der Fortuna haben sich sehr um mich bemüht“, sagte Gianniotas, nachdem er einen Dreijahresvertrag bei den Rot-Weißen unterschrieben hat. ➔ „Fortuna ist ein großer Club mit einem tollen Stadion. Ohnehin wollte ich immer gerne in Deutschland spielen. Ich hoffe, dass ich dazu beitragen kann, mit der Fortuna in die Bundesliga zurückzukehren.“ Der 20-Jährige hat also klare Vorstellungen davon, wie die kommende Spielzeit laufen soll. In der vergangenen Saison absolvierte der Rechtsfuß in der griechischen Super League 26 Partien, erzielte dabei fünf Treffer und bereitete zwei weitere vor. ➔ „Ich rede nicht so

gerne über mich selber“, betont Gianniotas. ➔ „Was ich aber sicher sagen kann, ist, dass ich nicht gerne den Platz als Verlierer verlasse. Auf dem Platz bin ich ein Kämpfer, der von Anfang bis Ende alles gibt.“ Eine Eigenschaft, die beim Düsseldorfer Publikum gerne gesehen wird. Mit Stelios Malezas trifft er bei der Fortuna auf einen alten Bekannten aus seinem Heimatland. ➔ „Ich habe mich in der Tat vor kurzem mit Stelios getroffen und wir haben uns natürlich auch über die Fortuna unterhalten“, berichtet er. ➔ „Er hat vom Verein geschwärmt und gesagt, dass die Organisation hier hervorragend und die Stimmung im Stadion fantas-

tisch ist. Er sagt, dass die Spiele hier wahre Familienfeste sind. Außerdem hat Stelios betont, dass man sich auch als Spieler hier hervorragend weiterentwickeln kann.“ Der Youngster möchte sich natürlich auf schnellstmöglichem Wege beim Traditionsverein aus Flingern etablieren. ➔ „Ich hoffe, dass ich mich hier zügig an die Umgebung und meine neue Mannschaft gewöhne“, wünscht sich Gianniotas. ➔ „Unser Ziel sollte es sein, die Rückkehr in die Bundesliga zu schaffen. Ich persönlich wünsche mir darüber hinaus, dass ich in der Zeit bei der Fortuna auch den Sprung in die griechische A-Nationalmannschaft packe.“

Ben Halloran



Ben Halloran zeigte sich direkt im Trainingslager auf Borkum



„Für meine Entwicklung der richtige Schritt“

Schon in den ersten Testspielen konnte Ben Halloran seine Qualitäten unter Beweis stellen. Im ersten Trainingslager auf Borkum hinterließ der Blondschoopf einen sehr guten Eindruck. Anders als sein australischer „Vorgänger“ bei der Fortuna, Robbie Kruse, möchte der 21-Jährige direkt in seinem ersten Jahr in Düsseldorf voll durchstarten. Die Veranlagung dafür hat er in seinen ersten Wochen im Dress der Rot-Weißen bereits gezeigt.

Auch Halloran, der in der vergangenen Saison noch für Brisbane Roar in der australischen A-League auf Torejagd ging, sind die Anlaufschwierigkeiten von Kruse nicht verborgen geblieben: ➔ „Natürlich ist es nicht einfach, wenn man so weit von zuhause entfernt ist. Man ist in einer fremden Stadt, in einem fremden Land und beherrscht die dortige Sprache nicht. Sicherlich braucht man dann auch eine gewisse Eingewöhnungszeit. Aber ich freue mich sehr auf die Zeit hier.“ Nachdem er bisher lediglich in seinem Heimatland auf dem Rasen stand, versucht er nun in Europa sein Glück. ➔ „Ich glaube, dass es für meine Entwicklung genau der richtige Schritt ist“, sagt der

Offensivspieler selbstbewusst. ➔ „Der deutsche Fußball hat einen ausgezeichneten Ruf und ich denke, ich kann hier eine Menge lernen.“ In Brisbane, wo er unter anderem im Finale um die australische Meisterschaft stand, spielte Halloran mit Thomas Broich zusammen. Natürlich hat er sich mit ihm über seinen Wechsel nach Deutschland unterhalten. ➔ „Er hat mir gesagt, dass Düsseldorf eine sehr schöne Stadt ist. Außerdem hat er mir zu diesem Schritt geraten, weil ich mich in Deutschland super weiterentwickeln könne“, berichtet der Rechtsfuß. ➔ „Ich als junger Spieler bin mir sicher, dass ich diese Chance nutzen muss. Darüber hinaus habe ich mich aber auch

mit Robbie Kruse unterhalten, der mir die Fortuna ans Herz gelegt hat.“ In Deutschland kann man mit dem Namen Halloran noch nicht viel anfangen. Aber das soll sich möglichst schnell ändern. ➔ „Ich spiele in der Regel auf den Außenbahnen, egal ob rechts oder links“, beschreibt er sich selbst als Spielertyp. ➔ „Am liebsten komme ich über die linke Seite, ziehe in die Mitte und komme zum Abschluss. Ich bin ein Spieler, der gerne in Eins-gegen-Eins-Situationen geht und das Dribbling sucht.“ Sein Zusatz: ➔ „Natürlich ist das erste Ziel in einem neuen Team immer, sich einen Stammplatz zu erkämpfen. Ich hoffe, das gelingt mir schnell.“



Entdecke Deine Welt

Die Nr.1 Messe für **Reisemobile** und **Caravans**

Ein Urlaubstag für alle:
Traumtouren-Kino
Offroad-Parcours
und noch viel mehr!



31.8. - 8.9.13

30.8. Fachbesuchertag

Tel.: 02 11/45 60 - 76 03

Infos und eTickets:
caravan-salon.de

Ideeller Träger



Caravaning
Industrie Verband e.V.



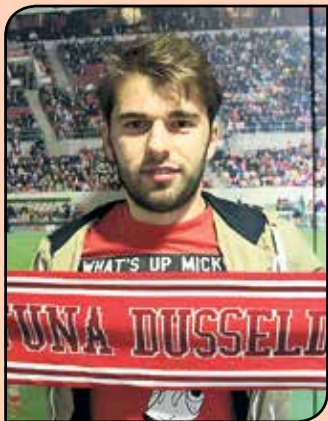
Messe
Düsseldorf

Levan Kenia



Levan Kenia nimmt bei der Fortuna einen neuen Anlauf

„Wir werden gemeinsam für unser Ziel kämpfen“



Wenn Cheftrainer Mike Büskens über Levan Kenia spricht, gerät er ins Schwärmen. ➔ „Er ist ein spielstarker, offensiv variabel einsetzbarer Passgeber, der auch immer wieder den Weg in den Strafraum sucht“, sagt der Coach, der aber gleichermaßen auch betont: ➔ „Er steht mit seinen 22 Jahren noch am Anfang seiner Karriere, auch wenn er schon viel Erfahrung sammeln konnte. So kennt er bereits den deutschen Fußball durch seine

Zeit bei Schalke 04 und spricht unsere Sprache.“

Kenia ist in Deutschland kein Unbekannter: Im Januar 2008 wechselte er aus seiner Heimatstadt von Lokomotivi Tiflis zur U 19 des FC Schalke 04. Ein halbes Jahr später wurde er in den Profikader hochgezogen. Insgesamt absolvierte der Mittelfeldspieler elf Partien in der Bundesliga, bevor ihn eine Sprunggelenksverletzung zurückgeworfen hat. Im Sommer des letzten Jahres wechselte er schließlich zum ukrainischen Erstligisten Karpaty Lviv. In der abgelaufenen Saison lief er 20 Mal auf, erzielte drei Treffer und bereitete fünf weitere vor. Für die georgische Nationalmannschaft bestritt Kenia bereits 22 Begegnungen. ➔ „Es hat

wirklich sehr gut getan, in Lviv regelmäßig zu spielen“, nickt der feine Techniker. ➔ „Nach drei Jahren Verletzung war es für mich wichtig, wieder auf dem Platz zu stehen und Spielpraxis zu sammeln. Deshalb hatte dieses Jahr für mich auch eine große Bedeutung. Ich konnte endlich wieder Selbstvertrauen tanken und bin auf dem besten Weg, mein Top-Level zu erreichen.“ Dann wäre er zweifelsohne für die Fortuna eine große Verstärkung. Kenia: ➔ „Ich starte einen neuen Versuch in Deutschland und freue mich auf diese Aufgabe sehr.“ Fortunas Cheftrainer Mike Büskens kennt er noch aus seiner Zeit beim FC Schalke 04. ➔ „Sicherlich hat Mike Büskens eine große Rolle bei meinem Wech-

sel gespielt. Er war auf Schalke mein Trainer, erst in der U 23, wo ich viele Spiele absolviert habe. Danach war er auch mein Co-Trainer bei den Profis. Wir haben in dieser Zeit schon sehr intensiv miteinander gearbeitet. Er ist ein sehr netter Mensch und ein guter Trainer“, berichtet der 22-Jährige, der mit einem wunderschönen Treffer bei seinem ersten Auftritt im Testspiel gegen den PSV Wesel-Lackhausen eine Kostprobe seines Könnens gab. Sein Ziel: ➔ „Mein Traum war es schon immer, in der Bundesliga zu spielen. Ich denke, dass der Verein auch das Ziel hat, wieder in die erste Liga zurückzukehren. Wir werden dieses gemeinsame Ziel verfolgen und dafür auch kämpfen.“

Charlison Benschop



Charlison Benschop sucht in Düsseldorf eine neue Herausforderung

„Ich möchte ein besserer Spieler werden“



Auf den Wunsch von Dani Schahin, in die Bundesliga wechseln zu wollen, reagierte die Fortuna schnell und verpflichtete mit Charlison Benschop einen echten Mittelstürmer. Beim Blick auf die Körpergröße von 1,91 Meter und das Gewicht von 91 Kilogramm wird einem schnell klar, was für ein Typ von Angreifer Benschop ist. Der 23-Jährige geht dahin, wo es

weh tut. Benschop kommt auf Leihbasis vom französischen Erstligaabsteiger Stade Brest für ein Jahr nach Düsseldorf. Zudem besitzt die Fortuna eine Kaufoption für den Angreifer. Der Stürmer ist bereits im Trainingslager in Spiez (CH) zur Mannschaft gestoßen und lernte seine Kollegen unter der schweizerischen Sonne schon ein wenig kennen. Bei seinen Stationen RKC Waalwijk und AZ Alkmaar in der niederländischen Eredivisie ist er auf 67 Spiele und auf zehn Partien in der Europa League gekommen. Anschließend hat sich der französische Erstligist Stade Brest, der in der vergangenen Saison abgestiegen ist, für circa 1,3 Millionen Euro

die Dienste von Benschop gesichert. Für die Franzosen kam er insgesamt 27 Mal zum Einsatz und erzielte dabei fünf Treffer, zwei weitere bereitete er vor. ➔ „Wir sind bereits sehr früh auf Charlison Benschop gekommen und haben schnell Kontakt zu ihm und seinem Berater aufgenommen“, betont Vorstand Sport Wolf Werner. ➔ „Die Informationen, die wir über ihn eingeholt haben, haben uns überzeugt.“ Auch Cheftrainer Mike Büskens freute sich über den Transfer: ➔ „Er ist ein robuster Spieler, der in der Lage ist die Bälle mit dem Rücken zum Tor zu behaupten, aber er ist auch ein Akteur, der mal auf die Außen ausweicht. Zudem hat er eine

gute Schnelligkeit und verfügt über einen ordentlichen Torabschluss. Charly besitzt eine Menge Potential.“ Benschop versucht nun sein Glück bei der Fortuna. Der Rechtsfuß gab sein Debüt im F95-Trikot beim Testspiel gegen die Grashoppers Zürich im Rahmen des Uhrencups. ➔ „Ich bin sehr glücklich, hier zu sein und die Möglichkeit zu bekommen, ein besserer Spieler zu werden und mich weiter zu entwickeln“, sagt Benschop. ➔ „Ich denke, dass die Arbeit mit Mike Büskens mir dabei helfen wird, mich zu verbessern.“ Dann ist es auch gut denkbar, dass der Stürmer über die anstehende Saison hinaus, in Düsseldorf bleiben wird.

Ihlas Bebou / Robin Heller / Muhammet Karpuz

Ihlas Bebou, Robin Heller und Muhammet Karpuz haben Profiverträge unterschrieben

Drei Youngsters auf dem Vormarsch



Wer sich in der vergangenen Saison regelmäßig Spiele von Fortunas U 19 angeschaut hat, dem wird aufgefallen sein, dass der letztjährige Kader mit einigen interessanten Spielern bestückt war. Mit Ihlas Bebou, Robin Heller und Muhammet Karpuz haben gleich drei Kicker Profiverträge unterschrieben und absolvieren die Vorbereitung unter dem neuen Cheftrainer Mike Büskens.

➔ **Ihlas Bebou (37)**
Der Angreifer hat bei der Fortuna einen Dreijahresvertrag unterschrieben. In der abgelaufenen Saison lief er in der West-Staffel der A-Junioren-Bundesliga in 24 Begegnungen auf und erzielte dabei neun Treffer für die Mannschaft von Trainer Sinisa Suker. Zudem bestritt er sieben Spiele in Fortunas U 23 in der Regionalliga West (ein Treffer). Bebou spielte eine richtig gut Vorbereitung, ehe er sich im Testspiel gegen die

Grashoppers Zürich schon nach wenigen Augenblicken eine Schädelfraktur zuzog. Der Togoese steht Cheftrainer Mike Büskens dadurch vorerst nicht zur Verfügung.

➔ **Robin Heller (38)**
Der Torwart wird hinter Fabian Giefer und Michael Rensing zunächst einmal die Nummer drei zwischen den Pfosten der Fortuna sein. Heller wird im Training mit den beiden starken Torhütern eine

Menge Erfahrung sammeln können. In der vergangenen Spielzeit kam er 16 Mal in der U-19-Bundesliga zum Einsatz, bereitete dabei sogar einen Treffer vor. Mit 18 Jahren hat er seine gesamte Karriere im Profi-Bereich noch vor sich.

➔ **Muhammet Karpuz (34)**
Der Rechtsverteidiger ist aktueller türkischer U-20-Nationalspieler und kam – wie auch Bebou – in der letzten Saison sowohl für die U 19 als auch für die U 23 der Rot-Weißen zum Einsatz. ➔ „Mo‘ Karpuz ist ein junger, talentierter Spieler aus der U 19, der jetzt schon Einsätze in der Regionalliga vorzuweisen hat. Er ist ein offensiver Rechtsverteidiger, der sich mit guten Flanken und Torabschlüssen auch ins Angriffsspiel einschaltet“, beschreibt Werner die Vorzüge des Außenbahnspielers.

**Wünsch Dir was ...
... oberes Tabellendrittel,
Gesundheit, Liebe,
neues Bad!**

**GOTTSCHALL & SOHN
drückt die Daumen für die
kommende Saison.**

BADIDEEN

GOTTSCHALL & SOHN
HAUSTECHNIK



Lierenfelder Straße 35 | 40231 Düsseldorf

Cheftrainer Mike Büskens ist mit der Vorbereitung bisher zufrieden

„Haben gesehen, wie hungrig die Jungs sind“

Für Mike Büskens ist es die erste Vorbereitung als neuer Trainer von Fortuna Düsseldorf. Nach den ersten Tagen mit seiner Mannschaft ging es ins Trainingslager nach Borkum. Auf der Nordseeinsel hatten die Rot-Weißen zwar mit dem schlechten Wetter zu kämpfen, arbeiteten aber in ihren Einheiten hart. Nach einigen Testspielen gegen unterklassige Gegner, die allesamt erfolgreich gestaltet wurden, ging es in die Schweiz, wo die Fortunen nicht nur im Mannschaftshotel der deutschen Weltmeister von 1954 nächtigten, sondern auch beim Uhrencup auf die schweizerischen Top-Teams FC Basel und Grashoppers Zürich trafen.

1 Trainingsauftakt mit Laktattest

Fast schon traditionell starteten die Fortunen mit einem Laktattest in die Vorbereitung. Am 14. Juni um Punkt 10 Uhr wurde die erste Laufgruppe von Oliver Fink aus der Kabine auf die Tartanbahn der Kleinen Kampfbahn im Schatten der ESPRIT arena geführt. Unter großem Applaus der rund 400 Zuschauer betraten die F95-Profis die Laufbahn, um für den Laktattest eifrig Runden zu drehen. Hier erwartete die Fortunen bereits das Team vom SPORT. Labor um den Läufern nach der jeweiligen Belastungsstufe Blut abzunehmen und anschließend die aussagekräftigen Laktatwerte zu ermitteln. Mit von der Partie beim ersten Training der Vorbereitung auf die kommende Zweitligasaison waren neben den Etablierten auch die Neuzugänge Michael Rensing und Ben Halloran, der zudem am Freitag seinen 21. Geburtstag feierte. Zu den Neu-Fortunen gesellten sich Rückkehrer Timo Furuholm (ausgeliehen an Hallescher SC) und die Jungspunde Robin Heller, Marcel Hofrath und Muhammad

Karpuz. Beim ersten Auftritt im neuen Gewand fehlten noch Mathis Bolly (Nationalmannschaft), Stelios Malezas (Reha nach Knie-OP) und Neuzugang Heinrich Schmidtgal (Reha nach Patella-Problemen). Nach gut zwei Stunden hatten alle ihre Runden absolviert und fanden sich zum gemeinsamen Mittagessen in der Kabine ein. Am Nachmittag bat das Trainerteam um Büskens noch zu einer weiteren Einheit auf das grüne Geläuf – da ging es dann auch endlich wieder an den Ball. ➔ "In dieser ersten Phase der Vorbereitung geht es zunächst darum, die Jungs alle kennen zu lernen. Von daher werde ich neben den Trainingseinheiten viele Gespräche führen", sagte der neue Cheftrainer zum Auftakt.

2 1. Trainingslager auf Borkum

Genau eine Woche nach dem Trainingsauftakt machte sich der Fortuna-Tross morgens um 8.30 Uhr auf den Weg in Richtung Borkum. Die erste Zwischenstation war der Fährhafen im niederländischen Eemshaven, von wo aus eine einstündige Überfahrt

auf die Nordseeinsel führte. Auf Borkum angekommen wurde nun das Hotel „Vierjahreszeiten“ im Ortskern der beliebten Ferieninsel bezogen, das bis zum 25. Juni die Fortuna-Familie beherbergte. Nachdem alle Kicker ihre Zimmer bezogen hatten, bat Cheftrainer Mike Büskens seine Schützlinge auch schon zur ersten insularen Trainingseinheit auf das Gelände des TuS Borkum. Mehr als zwei Stunden wurde bei teilweise starkem Wind und heftigen Regenschauern trainiert. Schnell wurde auch dem letzten der zahlreichen Kiebitze klar, dass es sich hier nicht um ein reines Lauftrainingslager handeln wird. Nahezu bei jedem Trainingsinhalt wurde der Ball mit einbezogen. Am zweiten Tag des Trainingslagers auf der Nordseeinsel Borkum schwangen sich die Fortunen um Kapitän Andreas „Lumpi“ Lambert auf ihre Mountainbikes und radelten zum nahegelegenen Trainingsplatz. Dort wartete bereits der neue rot-weiße Athletiktrainer Axel Dörrfuß und brachte das Team ordentlich ins Schwitzen. ➔ „Wir haben hier gut und hart gearbeitet, sodass ich mit dem Trainingslager sehr zufrieden bin. Besonders wich-

tig ist auch, dass wir ohne große Blessuren durch die Tage hier auf Borkum gekommen sind“, sagte Büskens nach dem Trainingslager. ➔ „Wir möchten uns bei den Verantwortlichen der Insel Borkum bedanken, dass sie uns fast jeden Wunsch von den Augen abgelesen haben und somit für sehr ordentliche Bedingungen gesorgt haben.“ Sein Zusatz: ➔ „Für das Wetter können weder wir etwas, noch können es die Borkumer beeinflussen.“

3 Schützenfest beim TuS Borkum

Im Rahmen des Trainingslagers absolvierte das Team auch zwei Testspiele. Der erste Gegner war der Lokalmatador TuS Borkum. Schon nach fünf Minuten eröffnete Stefan Reisinger den Torreigen, der aus elf Metern traf. Es dauerte nicht lange, bis Leon Balogun nach einer Ecke von Cristian Ramirez per Kopf nachlegte (8.). Nach einer Viertelstunde konnte dann Ben Halloran erstmals sein Können unter Beweis stellen: Der Australier setzte sich gegen drei Gegenspieler durch und erzielte das 3:0. Auch den nächsten

Treffler steuerte ein Akteur bei, der zum ersten Mal für die Profis der Fortuna auflief: Ihlas Bebou trieb das Ergebnis in die Höhe (20.). Nachdem auch Andreas Lambertz seinen ersten Treffer in der Vorbereitung auf die neue Spielzeit markieren konnte (27.), fielen in der Folge die Tore im Zwei-Minuten-Takt: Halloran (32.), Ivan Paurevic (34.), Bebou (36.) und erneut „Lumpi“ (38.) schraubten das Ergebnis auf 9:0. Den Schlusspunkt im ersten Durchgang setzte Halloran wenige Augenblicke vor dem Pausenpfiff mit seinem dritten Tor im Fortuna-Dress (43.). Genki Omae erzielte das erste Tor nach dem Wechsel (50.). Axel Bellinghausen legte mit einem Doppelpack nach (51., 52.). Nach dem zweiten Erfolg von Bellinghausen holte Gerrit Wegkamp das Leder aus dem Netz. „Wege“ legte zunächst innerhalb von vier (!) Minuten einen Viererpack vor, dann unterbrach er einen Hattrick des Finnen mit einem weiteren Treffer. So stand es bereits nach 66 Minuten 21:0. Dann gönnten sich die Düsseldorfener eine kleine Verschnaufpause – zumindest, was das Toreschießen angeht. Bis zur 78. Minute mussten die Zuschauer warten, ehe Furuholm im internen Duell mit Wegkamp auf 4:5 verkürzte. Doch Wegkamp konnte direkt im nächsten Angriff den alten Zwei-Tore-Vorsprung wieder herstellen – 23:0. Die Rot-Weißen hatten ihren Torhunger aber immer noch nicht gestillt: Omae, Oliver Fink und Furuholm legten nach.

4 7:0-Sieg gegen den Bezirksligisten TuS Esens

Auf dem Rückweg des ersten Trainingslagers auf Borkum machte die Fortuna noch in Esens Halt. Beim dort ansässigen Bezirksligisten gab sich die Mannschaft des neuen Cheftrainers Mike Büskens keine Blöße und fuhr einen souveränen 7:0 (4:0)-Sieg ein. Wie schon beim Schützenfest gegen den TuS Borkum (26:0) fiel der erste Treffer bereits nach fünf Minuten: Rechtsverteidiger „Mo“ Karpuz bediente Timo Furuholm, der seinen Tor-Hunger erneut unter Beweis stellte. Sein Sturmpartner war im ersten Durchgang Dani Schahin, der sich mit einem Doppelpack in Szene setzen und die Führung seines Teams ausbauen konnte

(19./35.). Für die Pausenführung von 4:0 sorgte der Japaner Genki Omae mit einem tollen Schlenzer in den Winkel (40.). Kurz nach dem Wechsel konnte der australische Neuzugang Ben Halloran nachlegen. Nach einer Hereingabe von der rechten Seite musste er nur noch den Fuß hinhalten – 5:0 (48.). Nach einer Stunde trug sich auch Ihlas Bebou in die Torschützenliste ein. In der Folge mussten die Zuschauer auf weitere Düsseldorfener Treffer warten. Das lag zum einen am gut aufgelegten Keeper der Hausherren, zum anderen aber auch am mehrfach rettenden Aluminium. Den Schlusspunkt setzte schließlich Cristian Ramirez, der damit gleichzeitig auch seine Tor-Premiere im Fortuna-Dress feierte (89.).

5 Knapper Erfolg gegen die SG Wattenscheid 09

Nach einer durchwachsenen Leistung setzte sich die Fortuna im Testspiel beim Regionalliga-Aufsteiger SG Wattenscheid 09 mit 2:0 (0:0) durch. 18 Minuten lang mussten die Fortuna-Fans bis zur ersten nennenswerten Szene ihres Teams warten, dann setzte sich Mathis Bolly auf der rechten Seite durch, fand in der Mitte Kapitän Andreas „Lumpi“ Lambertz, der den Ball aber am Gehäuse vorbeispitzelte. Ab diesem Zeitpunkt hatten die Rot-Weißen das Spiel besser unter Kontrolle. Die nächste Chance hatte Stefan Reisinger: Wieder spielte Bolly seine Schnelligkeit aus, doch in der Mitte konnte der Bayer seinen Seitfällzieher nicht platzieren (25.). Wie schon im ersten Durchgang passierte eine Viertelstunde lang kaum etwas. Dann wurde Reisinger frei gespielt, scheiterte allerdings am SGW-Schlussmann (62.). In der 67. Minute die nächste gute Möglichkeit: Leon Balogun mit einer hervorragenden Flanke, doch Timo Furuholm köpfte den Hinterkopf seines Gegenspielers an. Unter gehöriger Mithilfe der Wattenscheider ging die Fortuna dann in Führung: Trisic schoss Oliver Fink an und von dort aus trudelte der Ball ins Tor (73.). Acht Minuten später konnte Ivan Paurevic auf 2:0 erhöhen. Zunächst scheiterte Ihlas Bebou noch am Wattenscheider Keeper, dann haute der Kroatier das Leder kompromisslos in den Winkel.





6 12:1-Sieg gegen den PSV Wesel-Lackhausen

Die Fortuna hat im vierten Testspiel den vierten Sieg eingefahren. Beim PSV Wesel-Lackhausen siegt die Rot-Weißen mit 12:1 und mussten dabei den ersten Gegentreffer der Vorbereitung hinnehmen. Neuzugang Levan Kenia feierte ein gelungenes Debüt im F95-Trikot. Angeführt von Ihlas Bebou, der erstmals die Kapitänsbinde tragen durfte, betraten die Düsseldorfer das gut gefüllte RWE-Aue-Stadion in Wesel und legten bei strahlendem Sonnenschein direkt munter los. In der 6. Minute nickte Dani Schahin eine Flanke von Cristian Ramirez ins Tor. In der Folge sprühte die Fortuna trotz schwerer Beine vor Spielfreude, leistete sich aber auch die ein oder andere Unaufmerksamkeit. So musste Keeper Michael Rensing gleich doppelt zur Stelle sein und den Ausgleich verhindern (8./9.). Kurz darauf war dann wieder Schahin da und markierte das 2:0 (15.). Bebou mit einem Doppelpack (30./42.) und wiederum Schahin (43.) erhöhten auf die 5:0-Halbzeitführung. Für die die zweite Hälfte wurde wie schon in den vergangenen Testspielen munter gewechselt, sodass der Spielfluss etwas verloren ging. Nun versuchte auch der Gastgeber den ein oder anderen

gefährlichen Angriff zu setzen und wurde belohnt: Oliver Voß gelang der Ehrentreffer (59.). Im Anschluss schaltete die Fortuna wieder einen Gang hoch und vor allem Stefan Reisinger wollte seinen Torhunger stillen. Er traf gleich dreifach (64./72./78.). Einen lupenreinen Hattrick von Reisinger verhinderten seine Kollegen Dustin Bomheuer (70.), Genki Omae (73.) und Gerrit Wegkamp (75.). Den sehenswerten Schlusspunkt setzte dann Neuzugang Kenia mit seinem Treffer zum 12:1 - der georgische Nationalspieler tanzte gleich mehrere Abwehrspieler auf engstem Raum aus und netzte per Hacke zum Endergebnis ein.

7 2. Trainingslager im schweizerischen Spiez

Die Anreise ins zweite Sommertrainingslager nach Spiez in der Schweiz hatten sich die Rot-Weißen sicherlich anders vorgestellt. Erst mit mehr als vierstündiger Verspätung (aufgrund technischer Probleme) hob der Flieger vom Düsseldorfer Flughafen Richtung Zürich ab. Letztendlich landeten die nordrhein-westfälischen Landeshauptstädter dennoch wohlbehalten auf dem Airport in Zürich. Von dort aus ging es dann mit

dem F95-Mannschaftsbus in das altehrwürdige Hotel „Belvedere“ in Spiez, wo 1954 einst Toni Turek nächtigte. Am zweiten Tag begann Athletiktrainer Axel Dörrfuß mit einem schweißtreibenden Schnelligkeitszirkel. Am Nachmittag folgte dann noch der gefürchtete Kraft- und Koordinationszirkel, der die Mannen um Kapitän Andreas „Lumpi“ Lambertz ordentlich ins Schwitzen brachte. Im weiteren Verlauf des Trainingslagers hatte sich die Fortuna eine Abkühlung verdient. Eine Teambuilding-Einheit stand auf dem Programm: Es ging zum Rafting ins benachbarte Interlaken. Die Spieler warfen sich in ihr Rafting-Outfit, bestehend aus Neoprenanzug, Helm und Schwimmweste und bestiegen die Gummiboote, in denen acht Fortunen Platz hatten. Mit an Bord – Vorstand Sport Wolf Werner sowie das gesamte Trainerteam. Einen Tag nach der kräfteaubenden Rafting-Tour gaben die Fortunen besonders in der Vormittageinheit mächtig Gas und überwand den inneren Schweinehund. Als Dank für den engagierten Auftritt am Morgen ging es in der Nachmittagseinheit ein wenig ruhiger zu, sodass Zeit für einen Sprung in den Thunersee blieb. Neben der intensiven Trainingsarbeit blieb also auch noch ein wenig Zeit für Entspannung – aber auch nur ein wenig.

8 0:3-Niederlage gegen den FC Basel

Gegen den Schweizer Meister und Europa-League-Halbfinalisten FC Basel unterlag das Team von Cheftrainer Mike Büskens mit 0:3 (0:1). In der Auftaktpartie des Uhrencups 2013 machten sich bei den müden Flingeranern die harten Trainingseinheiten der vorherigen Tage sichtlich bemerkbar, während der FCB, der bereits kommende Woche in die neue Saison startet, deutlich spitziger wirkte. Mehr als 4000 Zuschauer hatten sich in das Heimatstadion des FC Grenchen eingefunden. Bei strahlendem Sonnenschein sahen die Fans einen Blitzstart der Eidgenossen – bereits in der 7. Spielminute herrschte kurzzeitig Unordnung im F95-Strafraum, die Darko Jevtic sofort nutzte und früh zum 1:0 einnetzte. Bereits nach zehn Minuten hätte es 2:0 stehen können, doch Michael Rensing lenkte einen Schuss aus 16 Metern mit den Fingerspitzen noch an die Latte. Im Gegenzug tauchten dann die Fortunen erstmals gefährlich vor dem Tor der Schweizer auf. Mathis Bolly stellte gleich doppelt seine unglaubliche Schnelligkeit unter Beweis, konnte jedoch keinen zählbaren Ertrag aus seinen Dribblings erzielen (11./14.). Auch an der nächsten gefährlichen F95-Aktion war der Na-

tionalspieler der Elfenbeinküste beteiligt – nach einem weiteren sehenswerten Solo steckte Bolly zu Dani Schahin durch, der mit seinem Schuss jedoch am Baseler Schlussmann Sommer scheiterte (26.). So ging es mit einer verdienten 1:0-Halbzeitführung für den Schweizer FCB in die Kabine. In einer Phase, in der man als Zuschauer das Gefühl hatte, der Ausgleich sei lediglich eine Frage der Zeit, schlug der FC Basel eiskalt zu. Acht Minuten nach seiner Einwechslung sorgte Veljko Simic für einen Moment der Unachtsamkeit der Fortuna-Abwehr, um das 2:0 zu markieren (68.). Die Überlegenheit der Baseler nutzte dann in der 78. Minute der ebenfalls eingewechselte Arlind Ajeti zum 3:0. Die Fortuna kam noch zu einem Pfostentreffer durch Ben Halloran (81.) und einem Abseitsstor von Gerrit Wegkamp (85.).

9 4:2 gegen den FC Biel/Bienne

Im zweiten Testspiel im Rahmen des Trainingslagers im Berner Oberland hat die Fortuna gegen den FC Biel/Bienne 4:2 gewonnen. In der Partie gegen den Schweizer Zweitligisten haben drei Neu-Fortunen ihr Debüt im F95-Trikot gefeiert. Giannis Gianniotas, der aufgrund seiner Teilnahme an der U20-Weltmeisterschaft erst am Abend zuvor zur Mannschaft gestoßen ist, konnte neben Christian Gartner und Heinrich Schmidtgal seine ersten Spielminuten sammeln. Im Spiel gegen den Schweizer Zweitligisten wechselte Cheftrainer Mike Büskens im Vergleich zur Partie gegen den FC Basel munter durch – die komplette Startelf wurde getauscht und mit Christian Gartner feierte ein Neu-Fortune sein Debüt im F95-Trikot. Und die Rot-Weißen legten los wie die Feuerwehr. Bereits in der 2. Minute verwandelte Gerrit Wegkamp eine verlängerte Ecke von Genki Omae per Kopf zur 1:0-Führung. In der Folge unterliefen den Flingeraner jedoch immer wieder Fehler im Aufbau, sodass weitere Einschussmöglichkeiten zunächst ausblieben. Im Gegenteil – Fabian Giefer musste einige Angriffe der Schweizer abwehren und hielt mit teilweise sehenswerten Paraden seinen

Kasten sauber. Auch in Halbzeit zwei erwischte die Fortuna den besseren Start und baute durch einen tollen Treffer von Levan Kenia ihre Führung auf 2:0 aus – Gartner hatte den Georgier perfekt in Szene gesetzt. Nur drei Minuten später trat Kenia als Vorlagengeber in Erscheinung und bereitete das 3:0 von Ben Halloran vor. Es folgten zahlreiche Wechsel auf beiden Seiten und der erst am Vortag in Spiez angereiste Giannis Gianniotas feierte genauso sein rot-weißes Debüt wie Heinrich Schmidtgal. Erst in der Schlussphase wurde es noch einmal turbulent. So konnte Biel zunächst auf 1:3 verkürzen (80.), ehe Ihlas Bebou seine Schnelligkeit ausspielte und nur noch per Foulspiel vom Torhüter gestoppt werden konnte. Den fälligen Strafstoß verwandelte Wegkamp sicher (82.). Kurz darauf gelang dem FC Biel/Bienne noch der Treffer zum 4:2-Endstand (85.).

10 Sieg im Elferkrimi gegen Zürich

Schlechter hätte der letzte Test für die Fortuna auf Schweizer Boden nicht beginnen können. Bereits in der ersten Spielminute kollidierte F95-Angreifer Bebou bei einem Kopfballduell mit seinem Schweizer Gegenspieler und blieb anschließend regungslos auf dem Rasen liegen. Nach der Erstversorgung durch Mannschaftsarzt Dr. Ulf Blecker wurde der 19-Jährige mit Verdacht auf eine Gehirnerschütterung zur weiteren Untersuchung in das Krankenhaus in Bille/Bienne gebracht. Hier konnte vorerst leichte Entwarnung gegeben werden. Das Spiel, in dem Neuzugang Charlison Benschop die Fortuna bei seinem Debüt nach Vorarbeit von Mathis Bolly in Führung brachte, geriet dadurch fast in den Hintergrund. Nach dem Wechsel glichen die Grasshoppers in Person von Frank Feltcher aus. Stefan Reisinger und Giannis Gianniotas hatten den Siegtreffer für die Mannschaft von Cheftrainer Mike Büskens auf dem Fuß, konnten ihre Möglichkeiten aber nicht nutzen, sodass es zum Elfmeterschießen kam. Der 7:6-Erfolg vom Punkt aus sorgte dafür, dass die Fortuna beim Uhrencup den dritten Platz belegt.



Sponsoren & Partner



hauptSPONSOR

OTELÖ



premiumPARTNER

Henkel

Stadtwerke
Düsseldorf



OPEL



SEIT 1878

Frankenheim

Der feine Unterschied.

mybet.de

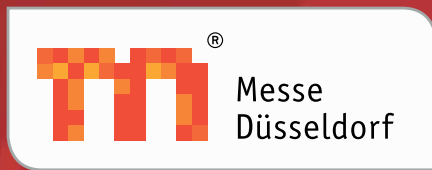
PUMA®



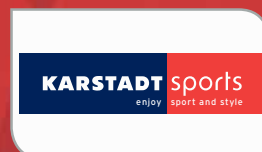
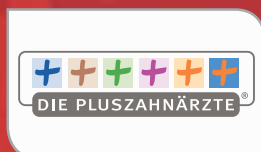
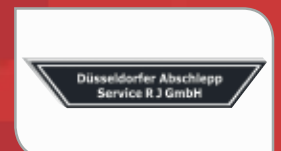
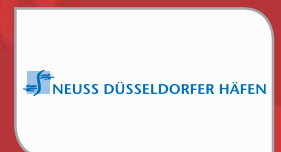
ENERGY^{EC}
CONSULTING

HITACHI
Inspire the Next

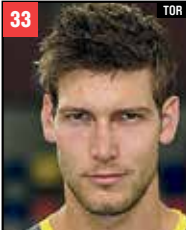
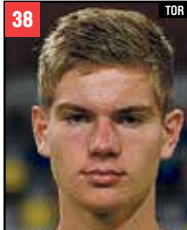


F₉₅ fortunaPARTNER



F₉₅ teamPARTNER



FORTUNA DÜSSELDORF

 <p>1 TOR</p> <p>Michael Rensing → 14.05.1984</p>	 <p>33 TOR</p> <p>Fabian Giefer → 17.05.1990</p>	 <p>38 TOR</p> <p>Robin Heller → 20.12.1994</p>	 <p>2 ABW</p> <p>Cristian Ramirez → 12.08.1994</p>	 <p>3 ABW</p> <p>Leon Balogun → 28.06.1988</p>	 <p>4 ABW</p> <p>Stelios Malezas → 11.03.1985</p>	 <p>5 ABW</p> <p>Juanan → 27.04.1987</p>
 <p>6 ABW</p> <p>Dustin Bomheuer → 17.04.1991</p>	 <p>8 ABW</p> <p>Heinrich Schmidtgal → 20.11.1985</p>	 <p>14 ABW</p> <p>Bruno Soares → 21.08.1988</p>	 <p>19 ABW</p> <p>Tobias Levels → 22.11.1986</p>	 <p>28 ABW</p> <p>Martin Latka → 28.09.1984</p>	 <p>34 ABW</p> <p>Muhammet Karpuz → 18.03.1994</p>	 <p>7 MIT</p> <p>Oliver Fink → 06.06.1982</p>
 <p>10 MIT</p> <p>Levan Kenia → 18.10.1990</p>	 <p>11 MIT</p> <p>Axel Bellinghausen → 17.05.1983</p>	 <p>13 MIT</p> <p>Adam Bodzek → 07.09.1985</p>	 <p>15 MIT</p> <p>Ivan Paurevic → 01.07.1991</p>	 <p>17 MIT</p> <p>Andreas Lambertz → 15.10.1984</p>	 <p>21 MIT</p> <p>Christian Gartner → 03.04.1994</p>	 <p>25 MIT</p> <p>Tugrul Erat → 17.12.1992</p>
 <p>39 MIT</p> <p>Genki Omae → 10.12.1989</p>	 <p>16 ANG</p> <p>Gerrit Wegkamp → 13.04.1993</p>	 <p>18 ANG</p> <p>Mathis Bolly → 14.11.1990</p>	 <p>22 ANG</p> <p>Giannis Gianniotas → 29.04.1993</p>	 <p>23 ANG</p> <p>Ben Halloran → 14.06.1992</p>	 <p>26 ANG</p> <p>Timo Furuholm → 11.10.1987</p>	 <p>27 ANG</p> <p>Stefan Reisinger → 14.09.1981</p>
 <p>29 ANG</p> <p>Aliosman Aydin → 06.02.1992</p>	 <p>35 ANG</p> <p>Charlison Benschop → 21.08.1999</p>	 <p>37 ANG</p> <p>Ihlas Bebou → 23.04.1994</p>	 <p>Der 12. Mann - Die Fans → 05.05.1895</p>	 <p>Vorstand Sport/Manager</p> <p>Wolf Werner → 08.04.1942</p>	 <p>Cheftrainer</p> <p>Mike Büskens → 19.03.1968</p>	 <p>Co-Trainer</p> <p>Uwe Klein → 11.01.1970</p>
 <p>Torwarttrainer</p> <p>Oliver Reck → 27.02.1965</p>	 <p>Athletiktrainer</p> <p>Axel Dörrfuß → 29.06.1971</p>	 <p>Sportpsychologischer Coach</p> <p>Axel Zehle → 21.04.1975</p>	 <p>Physiotherapeut</p> <p>Bernd Restle → 11.09.1954</p>	 <p>Physiotherapeut</p> <p>Thomas Gucek → 12.04.1983</p>	 <p>Physiotherapeut</p> <p>Jan Speckenbach → 28.09.1987</p>	 <p>Chefscout</p> <p>Marc Ulshöfer → 21.12.1966</p>



Der Kader



Tor

→	1	Michael Rensing	14.05.1984
→	33	Fabian Giefer	17.05.1990
→	38	Robin Heller	20.12.1994

Abwehr

→	2	Cristian Ramirez	12.08.1994
→	3	Leon Balogun	28.06.1988
→	4	Stelios Malezas	11.03.1985
→	5	Juanan	27.04.1987
→	6	Dustin Bomheuer	17.04.1991
→	8	Heinrich Schmidtgal	20.11.1985
→	14	Bruno Soares	21.08.1988
→	19	Tobias Levels	22.11.1986
→	28	Martin Latka	28.09.1984
→	34	Muhammet Karpuz	18.03.1994

Mittelfeld

→	7	Oliver Fink	06.06.1982
→	10	Levan Kenia	18.10.1990
→	11	Axel Bellinghausen	17.05.1983
→	13	Adam Bodzek	07.09.1985
→	15	Ivan Paurevic	01.07.1991
→	17	Andreas Lambertz	15.10.1984
→	21	Christian Gartner	03.04.1994
→	25	Tugrul Erat	17.12.1992
→	39	Genki Omae	10.12.1989

Angriff

→	16	Gerrit Wegkamp	13.04.1993
→	18	Mathis Bolly	14.11.1990
→	22	Giannis Gianniotas	29.04.1993
→	23	Ben Halloran	14.06.1992
→	26	Timo Furuholm	11.10.1987
→	27	Stefan Reisinger	14.09.1981
→	29	Aliosman Aydin	06.02.1992
→	35	Charlison Benschop	21.08.1989
→	37	Ihlas Bebou	23.04.1994

Chefcoach

→		Mike Büskens	19.03.1968
---	--	--------------	------------

Zugänge / Abgänge

→ **Zugänge:** **Ihlas Bebou** (eigene Jugend), **Dustin Bomheuer** (MSV Duisburg), **Christian Gartner** (SV Mattersburg), **Giannis Gianniotas** (Aris Saloniki), **Ben Halloran** (Brisbane Roar), **Robin Heller** (eigene Jugend), **Muhammet Karpuz** (eigene Jugend), **Levan Kenia** (Karpaty Lviv), **Michael Rensing** (Bayer 04 Leverkusen), **Heinrich Schmidtgal** (SpVgg Greuther Fürth), **Charlison Benschop** (Stade Brest)

→ **Abgänge:** **Robert Almer** (FC Energie Cottbus), **Ronny Garbuschewski** (Chemnitzer FC), **Ken Ilso** (Ziel unbekannt), **Robbie Kruse** (Bayer 04 Leverkusen), **Jens Langeneke** (eigene U 23), **Nando Rafael** (Henan Jianye), **Robert Tesche** (Hamburger SV, war ausgeliehen), **Johannes van den Bergh** (Hertha BSC), **Andrey Voronin** (Dynamo Moskau, war ausgeliehen), **Dani Schahin** (1. FSV Mainz 05)

DIE NEUEN SOMMERTRENDS AUS FLINGERN

DIE NEUEN TRIKOTS 2013/2014 SIND DA!



HEIMTRIKOT ERW.

74,95 €

HEIMTRIKOT KIDS

54,95 €



AUSWEICHTRIKOT ERW.

74,95 €

AUSWEICHTRIKOT KIDS

54,95 €

EINFACH NUR FUSSBALL



SHOP.FORTUNA-DUESSELDORF.DE

AS Monaco möchte wieder in die französische Spitze

Ein Aufsteiger mit viel Verstärkung

Der AS Monaco hat in diesem Sommer die Rückkehr in die Ligue 1 geschafft. Doch der Traditionsverein aus dem Fürstentum ist nicht einfach irgendein Aufsteiger, aufgrund seiner großen Erfolge in der Vergangenheit und seiner Transfers in den letzten Wochen ist davon auszugehen, dass die Monegassen in den kommenden Jahren wieder in die Spitze des französischen Fußballs zurückkehren werden.



Das Team vom AS Monaco am ersten Tag des Trainingslagers im österreichischen Seefeld.

Ein Blick in die Vergangenheit verrät, dass der AS Monaco auf nationaler Ebene zu den erfolgreichsten Clubs gehört. Schon in den 1960er Jahren konnte der Verein vier Titel verbuchen, zwei Mal wurde die Meisterschaft gefeiert, zwei Mal der Coupe de France in den Händen gehalten. 1963 gelang sogar das Double. Nach einer Phase mit Ab- und Aufstiegen stabilisierten sich die Rot-Weißen ab dem Jahr 1977 und waren fortan 34 Jahre lang in der höchsten französischen Spielklasse vertreten.

In dieser Zeit wurden fünf Meisterschaften und drei Pokalsiege errungen. Zum letzten Mal an der Spitze der Endtabelle stand ASM im Jahr 2000, als man vor Paris St. Germain und Olympique Lyon landete. Damals standen große Namen wie Torwart Fabien Barthez, Willy Sagnol, Ludovic Giuly und David Trezeguet im Kader der Monegassen. Acht Jah-

re zuvor verlor man das erste von zwei Europapokal-Finals der Vereinsgeschichte. Im Endspiel um den Europapokal der Pokalsieger unterlag das Team des damaligen Trainers Arsene Wenger mit 0:2 gegen den SV Werder Bremen. Der gebürtige Düsseldorfer und jahrelange Fortune Klaus Allofs brachte Werder damals in Führung, Wynton Rufer sorgte für die Entscheidung.

Auch das zweite Finale auf internationaler Ebene war in Deutschland von großer Bedeutung, das Endspiel der Champions League zwischen dem FC Porto und dem AS Monaco im Jahr 2004 fand nämlich in der Gelsenkirchener Arena AufSchalke statt. Auch hier hatte das Team aus dem Fürstentum das Nachsehen, mit 0:3 unterlag man der Mannschaft des Trainers José Mourinho. Dabei hatte man in der Königsklassen-Saison die beiden erfolgreichsten Torschützen im Kader: Fernando Morientes traf

neun Mal, Dado Prso sieben Mal. Der bekannteste deutsche Akteur, der einst das Emblem mit der Krone auf dem Trikot trug, war Jürgen Klinsmann. Von 1992 bis 1994 ging der Angreifer im Stade Louis II auf Torejagd. In 65 Partien erzielte „Klini“ 29 Treffer. Auch im aktuellen Kader befindet sich ein deutscher Kicker: Andreas Wolf hatte in der vergangenen Spielzeit als Kapitän maßgeblichen Anteil daran, dass die Rückkehr in die Ligue 1 gefeiert werden durfte. Wolf spielte zehn Jahre lang für den 1. FC Nürnberg, wechselte 2011 zum SV Werder Bremen, wo er nur eine Saison lang blieb und schließlich sein Glück in Monaco suchte und fand.

Somit wird er ab diesem Sommer Mannschaftskollege von einigen namhaften Spielern werden, die in diesem Sommer bereits verpflichtet wurden. Während mit dem erst 17-jährigen Anthony Martial (Olympique Lyon), dem 19-jährigen Gaetano Monachello (Olympiakos Nikosia) und dem 21-jährigen Nicolas Isimat-Mirin (FC Valenciennes) drei hochtalentierte Kicker geholt wurden, kann man mit vier weiteren Neuzugängen schon mehr anfangen. Ricardo Carvalho kam ablösefrei von Real Madrid, für die Top-Stars Joao Moutinho, James Rodriguez (beide vom FC Porto) und Radamel Falcao (Atletico Madrid) gab der Verein insgesamt über 100 Millionen Euro aus.

Diese Neuverpflichtungen sind schon ein Fingerzeig in Richtung Konkurrenz. Moutinho hat mit seinen 26 Jahren schon eine Vielzahl an Spielen in Champions und Europa League absolviert und ist längst eine feste Größe in der portugiesischen Nationalmannschaft. Der zentrale Mittelfeldspieler gehörte auch zum Stammpersonal bei der letzten Europameisterschaft in Polen und der Ukraine. Mit ihm wechselt der Kolumbianer James Rodriguez von Porto nach Monaco. Auch der 21-Jährige lief bereits 25 Mal in den beiden europäischen Wettbewerben auf. Falcao hat

schon beim FC Porto und bei Atletico Madrid seine außergewöhnlichen Fähigkeiten als Torjäger unter Beweis gestellt. Alle drei Akteure wurden auch von anderen europäischen Spitzenvereinen gejagt. Mit diesen Transfers ist die Marschroute klar: Der Verein möchte nicht nur schnellstmöglich in die Spitze des französischen Fußballs zurückkehren und sich wieder mit den Top-Teams Paris St. Germain, Olympique Lyon und Olympique Marseille messen, sondern auch wieder auf internationalem Boden ein gehöriges Wörtchen mitsprechen. Auf dem Weg dorthin schaut der AS Monaco in dieser Sommer-Vorbereitung auch in Düsseldorf vorbei.



Die letzten beiden hochkarätigen Neuzugänge: Eric Abidal (li.) und Jeremy Toulalan.

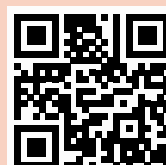


➔ Daten zum Verein:

AS Monaco FC
Stade Louis II - 7,
avenue des Castelans
MC 98000 Monaco
Telefon: 00 377 92.05.74.73
Telefax: 00 377 92.05.24.54
E-Mail: webmaster@asm-fc.com
Internet: www.asm-fc.com

Gegründet: 01.08.1919
Vereinsfarben: Rot-Weiß
Stadion: Stade Louis II
(18.520 Plätze)
Präsident: Dmitri
Rybolowlew

AS Monaco FC
Website:



Der Kader



Tor

➔	1	Danijel Subasic	27.10.1984
➔	30	Flavio Roma	21.06.1974
➔	40	Marc-Aurèle Caillard	12.05.1994
➔	41	Sébastien Chabbert	15.05.1978

Abwehr

➔	3	Layvin Kurzawa	04.09.1992
➔	4	Carl Medjani	15.05.1985
➔	6	Ricardo Carvalho	18.05.1978
➔	12	Adriano Pereira da Silva	03.04.1982
➔	20	Nicolas Isimat-Mirin	15.11.1991
➔	21	Gary Kagelmacher	21.04.1988
➔	22	Georgios Tzavellas	26.11.1987
➔	24	Andrea Raggi	24.06.1984
➔	27	Jérôme Phoho	15.04.1993
➔	31	Andreas Wolf	12.06.1982

Mittelfeld

➔	5	Gary Coulibary	30.03.1986
➔	7	Nabil Dirar	25.02.1986
➔	8	Joao Moutinho	08.09.1986
➔	14	Jakob Poulsen	07.07.1983
➔	15	Lucas Ocampos	11.07.1994
➔	17	Yannick Ferreira-Carrasco	04.09.1993
➔	19	Mounir Obbadi	04.04.1983
➔	29	Tristan Dingome	17.02.1991
➔		Delvin Ndinga	14.03.1988
➔		Jeremy Toulalan	10.09.1983
➔		Eric Abidal	11.09.1979
➔		Jeremy Toulalan	10.09.1983

Angriff

➔	9	Radamel Falcao	10.02.1986
➔	10	James Rodriguez	12.07.1991
➔	11	Ibrahima Toure	17.12.1985
➔	18	Valère Germain	17.04.1990
➔	23	Anthony Martial	05.12.1995
➔	25	Gaetano Monachello	03.03.1994
➔	26	Térence Makengo	22.06.1992
➔	28	Edgar C. Salli	17.08.1992
➔	39	Emmanuel Riviere	03.03.1990
➔		Nacer Barazite	27.05.1990

Chefcoach

➔		Claudio Ranieri	20.10.1951
---	--	-----------------	------------

Zugänge / Abgänge

➔ **Zugänge:** **Jeremy Toulalan** (FC Malaga), **Radamel Falcao** (Atletico Madrid), **James Rodriguez**, **Joao Moutinho** (beide FC Porto), **Anthony Martial** (Olympique Lyon), **Nicolas Isimat-Mirin** (FC Valenciennes), **Ricardo Carvalho** (Real Madrid), **Gaetano Monachello** (Olympiakos Nikosia).

➔ **Abgänge:** **Dominique Pandor** (Stade Brest, ausgeliehen), **Dennis Appiah** (SM Caen), **Florian Pinteaux** (AC Le Havre), **Alexandros Tziolis** (PAOK Saloniki), **Nampalys Mendy** (OGC Nizza), **Emir Bajrami** (FC Twente Enschede), **Sebastian Ribas** (FC Genua).

TRÈS CHIC

DIE NEUE FASHION-KOLLEKTION IST DA!



POLO „FORTUNA 95“ MEN

39,95 €

HOODED „FORTUNA 95“ MEN

54,95 €



T-SHIRT „PRINT“ MEN

24,95 €

HOODED „PRINT“ MEN

54,95 €

EINFACH NUR FUSSBALL



SHOP.FORTUNA-DUESSELDORF.DE

Radamel Falcao spielte schon als 13-Jähriger in der zweiten kolumbianischen Liga

Portrait eines außergewöhnlichen Stürmers

Als Radamel Falcao García Zárate am 10. Februar 1986 im kolumbianischen Santa Marta das Licht der Welt erblickte, konnte noch niemand damit rechnen, dass er später einmal zu einem der begehrtesten Stürmer im europäischen Fußball werden würde. Erahnen konnte man dies erst 13 Jahre später, als er im kindlichen Alter schon in der zweiten Liga seines Heimatlandes zum Einsatz kam.



Radamel Falcao bei seiner Vorstellung.

In seiner Jugend spielte Falcao für Laceros Fair Play und CD Los Millonarios aus Bogotá, ehe er im Alter von 15 Jahren das Land verließ und zum argentinischen Traditionsverein CA River Plate wechselte. Dort machte er in der vereinseigenen Jugendakademie den nächsten Schritt in seiner Entwicklung. Sein Debüt in der Primera Division Argentiniens gab er fünf Jahre später. Der inzwischen 20-Jährige traf gleich in seinem ersten Profi-Spiel doppelt, in seinen ersten sieben Partien erzielte er insgesamt sieben Treffer – ein Traumeinstand. Zwischen 2005 und 2007 drohte seine Karriere frühzeitig zu enden, da er nach einer schweren Knieverletzung mehrere Anlaufversuche starten musste, bis er wieder ins Team-Training zurückkehrte. In der Folgesaison feierte Falcao

seinen ersten nationalen Titel. In der argentinischen Clausura gewann er mit River Plate die Meisterschaft und war erfolgreichster Torschütze seines Clubs. Im Sommer 2009 wagte er den Schritt Richtung Europa und wechselte zum portugiesischen Spitzenclub FC Porto. Der bullige Mittelstürmer legte einen ähnlichen Start hin wie einst bei River Plate: In den ersten vier Spielen war er gleich vier Mal erfolgreich. Mit insgesamt 25 Treffern in 28 Partien in der portugiesischen SuperLiga setzte er sofort ein Ausrufezeichen. Darüber hinaus kam er auf vier Tore in der Champions League und war mit seinen fünf Treffern im nationalen Pokal daran beteiligt, dass er gleich in seiner ersten Saison auch den ersten Titel mit dem FC Porto feiern durfte.



Ein riesengroßer Medienrummel bei der Vorstellung der neuen Nummer 9 des AS Monaco.

Während Falcao schon in seinem Debütjahr in Portugal Außergewöhnliches geleistet hatte, setzten er und sein Team im Folgejahr noch einen drauf: Der FC Porto konnte das Triple gewinnen, neben der Meisterschaft und der Titelverteidigung im Pokal wurde der Verein auch Europa-League-Sieger. Falcao stellte dabei einen neuen Rekord auf: Der Kolumbianer erzielte in 14 Spielen 17 Treffer. Zuvor lag die Bestmarke bei 15 Toren, die Jürgen Klinsmann im Vorgänger-Wettbewerb UEFA-Cup für den FC Bayern München in der Saison 1995/96 schoss.

Nur einen Monat nachdem Falcao seinen Vertrag beim FC Porto bis 2015 verlängert hatte, wurde er als Neuzugang bei Atletico Madrid vorgestellt. Die Spanier sicherten sich die Dienste des außergewöhnlichen Angreifers. Fast schon standesgemäß sein Auftakt beim neuen Club: In seinem zweiten Spiel für Atletico konnte Falcao direkt drei Tore zum 4:0-Sieg gegen Racing Santander beisteuern. Aber nicht nur sein persönliches Torekonto trieb der langhaarige Goalgetter weiter in die Höhe, auch seine Trophäensammlung erweiterte er fleißig. So folgte dem erneuten Gewinn der Europa League (3:0 im Endspiel gegen Athletic Bilbao) auch der Finalsieg im Europäischen Supercup. Beim 4:1-Erfolg über den Champions-League-Sieger FC Chelsea erzielte Falcao im ersten Durchgang einen lupenreinen Hattrick.

In der letzten Spielzeit stellte der heute 27-Jährige eine neue vereinsinterne Bestmarke auf: Als erster Spieler von Atletico Madrid gelangen ihm beim 6:0 über Deportivo La Coruna fünf Tore in einem Spiel. Insgesamt durfte Falcao in der Primera Division 28 eigene Treffer bejubeln. Darüber hinaus hielt er in

diesem Sommer den Copa del Rey in den Händen. Dank eines 2:1-Sieges nach Verlängerung im Endspiel gegen den Stadtrivalen Real Madrid gewann Falcao zum ersten Mal den spanischen Pokal.

Das Projekt Titelverteidigung werden seine Kollegen ohne ihn angehen müssen, denn der Stürmer wechselte nun zum französischen Aufsteiger AS Monaco. Bei den Monegassen hat er einen Fünfjahresvertrag unterschrieben und soll dabei helfen, in die nationale und internationale Spitze zurückzukehren. Während er sich in den letzten Jahren mit Lionel Messi und Cristiano Ronaldo messen durfte, wird nun im Kampf um die Torjägerkrone Zlatan Ibrahimovic von Paris St. Germain sein größter Widersacher sein. Ein Duell, auf das sich ganz Frankreich freuen darf.

FALCAO im Portrait:

➔ Spielerinformationen:

Voller Name Radamel Falcao García Zárate
Geburtsdag 10. Februar 1986
Geburtsort Santa Marta, Kolumbien
Größe 177 cm
Position Stürmer

➔ Vereine in der Jugend:

1998–2000 Lancers Fair Play
 2000 CD Los Millonarios
 2001–2004 CA River Plate

➔ Vereine als Aktiver:

1999–2000 Lancers Fair Play
 2005–2009 CA River Plate
 2009–2011 FC Porto
 2011–2013 Atlético Madrid
 2013– AS Monaco

➔ Nationalmannschaft:

2001 Kolumbien U 17
 2005 Kolumbien U 20
 2007– Kolumbien



1. TENNIS-POINT BUNDESLIGA HERREN 2013 ROCHUSCLUB DÜSSELDORF



Heimspiele:

Fr. 05.07. 13:00 TC Bruckmühl-Feldkirchen
So. 07.07. 11:00 TC Blau-Weiß Neuss
Fr. 19.07. 13:00 SV Wacker Burghausen
So. 28.07. 11:00 TK Grün-Weiß Mannheim
So. 04.08. 11:00 Erfurter TC Rot-Weiß

Auswärtsspiele:

So. 30.06. 11:00 HTC Blau-Weiß Krefeld
So. 14.07. 11:00 Bremerhavener TV 1905
So. 21.07. 11:00 TC Blau-Weiß Halle
So. 11.08. 11:00 Kurhaus Lambertz Aachen

Eintrittspreise:	Erwachsene	Familien-/Partnerkarte	Erm. Jgd./Stud./SchwBh.
Tageskarte	€ 10,-	€ 20,-	€ 5,-
Dauerkarte	€ 30,-	€ 60,-	€ 15,-



von Arnim Private Consulting
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mbH





FORTUNA



- 1. Reihe sitzend von l. nach r.:
- 2. Reihe stehend von l. nach r.:
- 3. Reihe stehend von l. nach r.:
- 4. Reihe stehend von l. nach r.:
- Es fehlen von l. nach r.:

Andreas Lambertz, Genki Omae, Ben Halloran, Aliosman Aydin, Michael Rensing, Robin Hellmann, Vorstand Sport Wolf Werner, Dr. Ulrich Keil, Dr. Alois Teuber, Physiotherapeut Bernd Restler, Mannschaftsbetreuer Aleksandar Spengler, Chefscout Mark Ulshöfer, Sportpsychologin Daniela Schahin (jetzt FSV Mainz 05), Martin Latka, Gerrit Wegkamp, Juanan, Dustin Bomheuer, Stefan Reisinger, Timo Furuholm, Mathis Bolly, Oliver Fink, Leon Balogun, Ihlas Bebou, Adnan Charlison Benschop, Christian Gartner, Giannis Gianniotas, Levan Kenia.

DÜSSELDORF

2013/2014



ler, Fabian Giefer, Heinrich Schmidtgal, Tobias Levels, Muhammet Karpuz, Cristian Leonel Ramírez.
e, Physiotherapeut Thomas Gucek, Physiotherapeut Jan Speckenbach, Mannschaftsbetreuerin Marita Spengler,
er Coach Axel Zehle, Athletiktrainer Axel Dörrfuß, Torwarttrainer Oliver Reck, Co-Trainer Uwe Klein, Cheftrainer Mike Büskens.
er, Bruno Soares, Ivan Paurevic, Tugrul Erat, Stelios Malezas.
m Bodzek, Axel Bellinghausen.

Ein Eigentor von Mike Büskens brachte die Fortuna beim AS Monaco auf die Verliererstraße...!

Zwei Freundschaftsbegegnungen zwischen beiden Clubs vor ganz langer Zeit

Das Duell zwischen den Rot-Weißen aus Düsseldorf und denen aus dem Fürstentum Monaco ist wie schon im Vorjahr (gegen den späteren Vize-Europa-League-Sieger Benfica Lissabon) nicht nur ein echtes Fußball-Highlight zu Saisonbeginn; vielmehr weckt es vage Erinnerungen an zwei Freundschaftsspiele, die 1966 und 1990 zwischen beiden Vereinen ausgetragen wurden.

Sommer 1966: England wurde am 30. Juli Fußball-Weltmeister und nicht nur in Deutschland wurde – und wird noch bis heute – heftig über das Wembley-Tor diskutiert. Die Beatles verückten die Welt mit ihrer Musik und ließen weltweit auf ihren Konzerten kreischende Mädchen in Ohnmacht fallen – nicht zuletzt mit dem im Vorjahr veröffentlichten Titel „Yesterday“ auf ihrem Album „Help!“. Auch ganz Düsseldorf feierte und lag sich noch immer freudestrahlend in den Armen; dies jedoch weniger wegen der „Pilzköpfe“ aus Liverpool als vielmehr wegen der Helden vom Flinger Broich, die am 26. Juni in die Bundesliga aufgestiegen waren!

➔ **Der erste Test gegen den zweifachen französischen Meister und Pokalsieger**

Grund genug also für die Mannschaft von Trainer Kuno Klötzer sich auf das Abenteuer Bundesliga vorzubereiten. So stand in einer intensiven Saisonvorbereitung ein weiteres internationales Freundschaftsspiel (nach einem Test wenige Tage zuvor gegen Lokomotive Sofia) auf dem Programm. Am 10. August 1966 empfingen die 95er den AS Monaco im Rheinstadion.

Immerhin 3.500 Zuschauer kamen an diesem Freitagabend in die ovale Betonschüssel von Stockum, der späteren WM-Arena von 1974, um sich das Aufeinandertreffen der Fortuna mit den Kickern aus der höchsten Spielklasse des Nachbarlandes, der Division 1 (seit 2002 Ligue 1), anzuschauen. Es war schon damals ein namhafter Gegner, hatten die Monegassen doch bis dato zweimal den französischen Pokal (1960 und 63) sowie die Landesmeisterschaft (1961 und 63) gewonnen.

Von Beginn an entwickelte sich in diesem Privatspiel, wie es offiziell hieß, ein offener Schlagabtausch, bei dem jedoch die Gäste anfangs zielsicherer waren und deshalb früh die ersten beiden Treffer durch Angreifer Douis erzielten. Mit zunehmender Spieldauer konnte sich die Düsseldorfer Abwehr sortieren und bekam die gegnerischen Angreifer besser in den Griff. Und vorne verkürzte „Pitter“ Meyer noch vor der Pause auf 1:2. Im zweiten Durchgang erzielte „Waldi“ Gerhardt nach einer Stunde den 2:2-Ausgleich; Meyer und Jürgen Koch trafen noch Pfosten und Latte, so dass es am Ende beim Unentschieden in diesem freundschaftlichen Vergleich blieb.

➔ **24 Jahre später: Fortuna zu Gast an der Côte d'Azur**

In der Winterpause der Saison 1989/90 - die Fortuna war nach ihrem dritten Aufstieg ein halbes Jahr zuvor wieder zurück in der Bundesliga - trafen beide Vereine erneut aufeinander. Am 30. Januar 1990 gastierten die Flingeraner im Fürstentum beim AS Monaco. Erneut entwickelte sich in diesem Vorbereitungsspiel eine torreiche Begegnung. Und wieder waren es die Monegassen, die die ersten beiden Treffer markierten. Zunächst traf nach einer halben Stunde Abwehrspieler Blondeau mit einem Fernschuss ins For-

tuna-Gehäuse und wenig später auch noch Abwehrspieler Mike Büskens (unser heutiger Cheftrainer spielte damals seine erste Profi-Saison für die Fortuna) per Eigentor. Nach der Pause erhöhte Touré sogar auf 3:0, bevor zahlreiche Ein- und Auswechslungen von Trainer Aleksandar Ristic die Rot-Weißen wieder ein wenig in die Spur brachten. Die Folge: Angreifer Bernd Klotz gelang mit einem Doppelpack, darunter ein direkt verwandelter Freistoß, immerhin ein wenig Ergebniskosmetik zum 2:3-Endstand aus Düsseldorfer Sicht.

➔ **Ein neuer Spitzname und ein Volltreffer im Casino**

Solche Begegnungen liefern oftmals nette Anekdoten am Rande. Bei der Ankunft der Mannschaft im Teamhotel rief der Portier aus: „Monsieur Fusch, ierr ischt irr Simmerschlüssel.“ Die Antwort war ein ratloses Schweigen im Fortuna-Tross. Doch dann wurde allmählich klar: Uwe Fuchs war gemeint! Der Angreifer hatte damit seinen neuen Rufnamen weg. Für einen anderen Fortunen brachte die Reise ins Fürstentum ein Nebeneinkommen mit sich. Angreifer Pavel Chaloupka „verdiente“ sich nämlich im berühmten Casino von Monte

Carlo beim Roulette 3.000 Franc (heute rund 500 Euro), indem er alles auf die „13“ setzte.

Diese sollte sich für die Fortuna als Glückszahl erweisen, denn in den 13 noch ausstehenden Spielen der Rückrunde (vier Spieltage waren bereits vor der Winterpause absolviert!) wurde souverän der Klassenerhalt mit Platz 9 in der Endtabelle gesichert.

Privatspiel, 10. August 1966: Fortuna – AS Monaco 2:2

- ➔ **Tore:**
 0:1: Douis (4.)
 0:2: Douis (6.)
 1:2: Meyer (27.)
 2:2: Gerhardt (63.)
 ➔ **Zuschauer:** 3.500 (Rheinstadion)

Freundschaftsspiel, 30. Januar 1990: AS Monaco – Fortuna 3:2

- ➔ **Tore:**
 1:0: Blondeau (29.)
 2:0: Büskens (23. Eigentor)
 3:0: Touré (50.)
 3:1: Klotz (71.)
 3:2: Klotz (85.)
 ➔ **Zuschauer:** 700 (Stade Louis II)

3000 Franc im Casino gewonnen: Fortunas heiße Nacht in Monaco

Von RALF KLINKENBERG

Düsseldorf – „Ich muß meine Freundin Stefanie von Monaco anrufen. Dann geht's los“, flachste Tony Baffaee. Schade: Die Prinzessin war nicht zuhause. Trotzdem wurde es ein wunderschöner Abend!

Fortuna und die Nacht von Monaco: Geduscht, geföhnt, pikfeln im grauen Anzug mit Krawatte – so machten sich die Spieler nach der 2:3-Niederlage

gegen AS Monaco auf ins weltberühmte Casino.

Zuerst Enttäuschung: Es ist Nebensaison in Monaco. Wenn die Tages-Touristen weg sind, wird's gähnend leer an den Roulette-Tischen. Aber die goldgedressten Portiers sind gnadenlos. Carracedo mußte draußen bleiben. Er ist 19, rein darf man erst mit 21!

Dann Jubel: Pavel Chaloupka (30)

durfte rein und landete 'nen Coup: Im letzten Spiel setzte er alles auf 13 – und gewann 3 000 Franc! Gutes Omen? Noch 13mal Bundesliga, dann ist Fortuna am Ziel – Klassenerhalt, hoffentlich.

Gegen zwei ging die Nacht von Monaco zuende. Ristic hatte gedroht: „7 Uhr ist Wecken!“ Typisch Ristic – es sollte ein Scherz sein. Die Spieler durften bis 9 Uhr ausspinnen.



Da hat er gut Lachen – Pavel Chaloupka hatte Glück im Spiel. Allerdings nur im Casino. Der Mann aus der CSSR gewann 3 000 Francs.

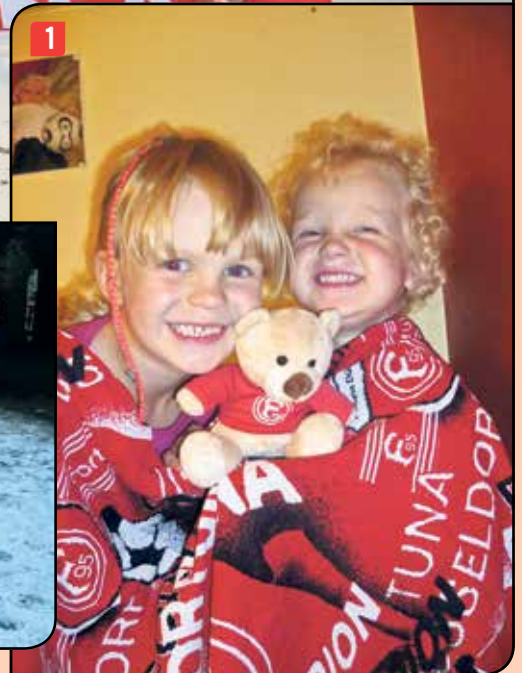


Liebe Fortuna-Fans!

Ohne Ziele braucht man gar nicht erst abzuheben.

Düsseldorf Airport wünscht der Fortuna für die Saison 2013/2014 viel Erfolg.

1 Auch das Daumendrücken von **Lea und Laura Stroz** hat leider beim letzten Bundesliga-Heimspiel gegen den 1.FC Nürnberg nicht geholfen. Aber auch die 1:2-Niederlage hat nichts an der Liebe der beiden Schwestern zu ihrem Lieblingsverein Fortuna geändert. // 2 **Dagmar und Volker Buttgereit** haben ihren Urlaub in der Dominikanischen Republik verbracht. Das Ehepaar hatte auch dort ein Stück Heimat dabei und präsentierte sich voller Stolz am Strand mit einer Fortuna-Fahne. // 3 Das stolze Kommunion-Kind **Antonia Gooß** warf ihr Kleid nach der Messe in die Ecke und zog ihr Fortuna-Outfit über. Das Kids-Club-Mitglied und ihre Schwester **Pauline** zogen es erst kurz vor dem Schlafengehen wieder aus. // 4 Dieser pferdige Fortuna-Fan Jody wurde von **Sabrina Loyda** so hergerichtet. In mühevoller Kleinarbeit wurde das Fortuna-Logo in das Fell geschoren, darüber hinaus wurde das Fell entsprechend beschriftet.



➔ Etti Hermes sucht Kontakt zu Mettmanner Fanclub

Als Dankeschön für Unterstützung vor einiger Zeit

Edgar, genannt „Etti“, Hermes, hat sich an die Redaktion „Fortuna Aktuell“ gewandt und bittet um Hilfe bei der Suche nach einem Fanclub aus Mettmann:

„Ich bin, seit ich denken kann, Fan der Fortuna und habe noch Toni Turek spielen sehen. Somit bin ich, wie ich zugeben muss, auch nicht mehr der Jüngste. Als ehemaliger EDV-Mensch habe ich zwar Großrechner bezwungen – der heutigen IT-Welt bin ich aber nur noch bedingt gewachsen. Ich hatte vor längerer Zeit einmal einen Kommentar zum Spiel der Fortuna gegen Hansa Rostock abgegeben und ein Fan-Club aus Mettmann hat mir dabei geholfen. Leider ist dieser Kontakt abgebrochen und ich möchte mich gerne nochmals für die Hilfe damals bedanken. Falls die/der Betreffende diesen Kommentar liest, bitte ich um Kontaktaufnahme – am besten per E-Mail-Adresse unter info@hermes-neuss.de oder – ganz konservativ – per Briefpost an Edgar „Etti“ Hermes, Dürerstraße 15 in 41466 Neuss. Vielen herzlichen Dank im Voraus.“



DAS HAUS
DER
BEGEHRlichkeiten.
AB HERBST 2013
IM KÖ-BOGEN.
B breuninger



Oehme
BROT & KÜCHEN

HARRY RIECK
EDELSTAHL Rostfrei

Küh
MULTISERVICES

AUTOPROFI ertner
Stockhausstr. 1-3
40721 Hilden
Tel. 0 21 03 - 33 18 40
Fax 0 21 03 - 33 18 419
www.ertner.autoprofi.de

Hans Brandenburg GmbH
Düsseldorf · Hilden · Mettmann · Dormagen
www.hans-brandenburg.de

WRG
WESTRECYCLING GMBH
Tel.: 0211 688142-0 / Fax: 0211 688142-22
www.westrecycling.de / info@westrecycling.de

DRILLGES
GARTEN- UND LANDSCHAFTBAU
www.drillges.de

FLEUTEC®
FLEUTEC Computer GmbH, Kistenstraße 24, 47819 Tönisvorst
www.fleutec.de info@fleutec.de Telefon: 02151 7070-0

G·D·P®
WWW.GDP-INTER.COM
NEU: WWW.GDP-PRINT-MARKETING.COM

moderne verpackung®
carl bernh. hoffmann

Schübler GmbH
Bauunternehmung

KÜNNETH & KNÖCHEL
Ihr Partner für Arbeitsschutz und Technik

COX
Sanitär-Heizung-Lüftung GmbH

SIEBDRUCK +
DIGITALDRUCK
www.sud.de

KNEIPER CONSULTING AG

Malerbetrieb Zerrahn GmbH
Kolberger Str. 19
40599 Düsseldorf
Tel.: +49 211 7494684
Fax: +49 211 7494682
www.zerrahn.de

Auto-Park Rath
Düsseldorf · Krefeld
www.autopark-rath.de

FAKO BRINGTS
DER GETRÄNKE ONLINE-SHOP
Tel.: 02131-934-0
www.fako-bringts.de

AUTOMOBILE
WAGNER
Tel.: 02103-9888-0
www.automobile-wagner.de

Hoppe
info@krankenpflege-hoppe.de

TMC
Trans Marine Consult GmbH

DESIGNERMODE
50-70% OFF
COUTURE & TRENDS
www.couturetrends.de

KÄLTE
KLIMA
PETERS

HABACKERHOLDING
BUILD · LEASE · MANAGE

BROICH CATERING & LOCATIONS

YVEL DÜSSELDORF
LEVY-Gruppe

dotzilla

online-Forum
www.online-forum.net

TRIOFILM

Garzilla
autosuchmaschine

PEITZ
BEST 4 FOOD
Partner der Lebensmittelindustrie
www.Best4Food.de

KAI HOFMANN
Elektro · Energie

FAGSI
MOBILE RÄUME

TIP-TOP UMZUGSERVICE GmbH
PETER WOLTER
57123 Bachheim
Bachheimstraße 29
Tel.: 0 22 27 789 21 00
Fax: 0 22 27 789 21 00
www.tip-topumzugservice.de
E-Mail: tip-topumzugservice@tip-topumzugservice.de

nacht
residenz
düsseldorf

DERBYSTAR
THE BALL

BBDO proximity

ŠKODA
Škoda Centrum Düsseldorf

merTens
Raumkonzepte

TECHNIK
JÄGER
DRUCKLUFT
www.jaeger-drucklufttechnik.de

fortuna
club95

NATURSTEIN
Kohlenberg GmbH

DST Consulting GmbH
Development | Services | Technologies

fortuna
club95

fortuna club95 

 **Scheuven's** BESTATTUNGEN
 Tag- und Nachruf 21 1014
 Ein Anruf erspart Ihnen alle Wege! www.scheuven's.de


MEYER-WALDECK
 Gesellschaft für Kommunikation und Markenprofil mbH

PROVINZIAL
 Die Versicherung der Sparkassen

 *Birgels*
 Prima Kälte Klima

radio 
fortuna


**HISTORISCHE
 WASSERMÜHLE**
www.moulin.de


Dachdeckerei
SVEN PALLESSEN
 E-Mail: sven.pallesen@t-online.de
 Tel.: 02102 - 963373

 **Hösel Ost**
 Tank- und Rastanlage, Motel

RANGER

Schumacher Alt


AMANO

ANTENNE
 UKW 104,2
DÜSSELDORF


HINKEL

Patrick Mönninghoff
 STEUERBERATER

SUSHI KIKAKU
 SEIT 1975

DONELL
 GRUPPENREISEN

BUSE HEBERER FROMM
 RECHTSANWÄLTE · STEUERBERATER PARTG

CONZEN
 GLASBAU & GESTALTUNG
 SEIT 1854


Sebastian Fuchs
 Bad - Heizung

Fresh Fruit
 HIGH QUALITY COMMUNICATION

THB Transport- und Handelsberatungsgesellschaft
 Shipbroking • Operating • Agency

JobRaum
 Personalmanagement
 Telefon 02103 907761 - www.job-raum.de


FIEGE
 Maler- und


P.E.S.
 Presch Edelstahl Service

RENO VATIO
 IHR SANITÄTSHAUS

 **SANTEC**
 MALERWERKSTÄTTEN
 FARBKONZEPTE GMBH

 **WALSER
 PRIVATBANK**

Red Carpet Event


CONTAINER-DIENST MÜLLER GMBH
 Container von 5 - 30 cbm
 Bahnhofsallee 1 · 40721 Hilden
 Telefon 0 21 03 / 98 79 79 · Telefax 0 21 03 / 98 79 80

THURNER
+ SÖHNE
 Immobilien GmbH

MAX GOLL

LUMINESSE 

*das leckere
 Dörrpöckchen*
Herige
 Düsseldorf - Altstadt

Wollermann
Finanzmanagement
 Anlage · Finanzierung · Immobilien


B+R

fortuna **club95** 


Bistro EssART


 Mercedes-Benz
 Niederlassung Düsseldorf

IRNICH & GUTENBERG
 Steuerberater

fortuna **club95** 


MASTER SERVICE
 Gebäudemanagement

ZECCO
SPORTVERMARKTUNG GMBH

bhm
Die fairen Partner
für Zeitarbeitslösungen

fortuna
club95

RHEINMETALL

COPYPLAN
WIRTSCHAFTSLÖSUNGEN

KILBINGER
Neuhaus & Wöhring

HIMMEL & ÄHD
Gut essen und trinken auf rheinische Art
www.himmel-aehd.de

**OLIVER SCHMIDT
HAIRDESIGN**

unique[®]
JUST BE YOU

fortuna
club95

HOLLMANN
HOLLMANN BUCH & PRESSE

A.N.M. GRUPPE
A.N.M. Betriebs- und Verwaltungs GmbH
A.N.M. Grundbesitz GmbH
IMMOBILIEN & VERWALTUNG
Düsseldorfer Straße 89 · 40667 Meerbusch · Tel.: +49 2132 93 78 210

KLIEMT
GRUPPE

Autozentrum Hilden
AutozentrumHilden.de

+ DAS SYSTEMHAUS PLUS
TELEFONBAUSCHNEIDER
COMMUNICATIONS

studiofunk
Produktionshaus für Audiovisuelles

data-lab
your company for intelligent software

Jürgen Heuser Immobilien
Wohnungen Häuser Gewerbeimmobilien

[SIGNA]
PROPERTY FUNDS

Füchsen Art

druckluft vpt technik
www.vpt-drucklufttechnik.de

Schaab
DRUCK_MEDIEN

SAT
www.sat-team.org

OMEGA AUTOMOTIVE

AI Security Services GmbH
Nicht nur für Kaarst " mit Sicherheit " die richtige Adresse
Matthias-Claudius-Straße 17 D-41564 Kaarst
Tel.: 0 21 31-97 95 80 Fax: 0 21 31-97 95 82
Homepage: www.ai-security.de E-mail: ai.katsiwo@t-online.de

SK medienconsult

REUM & SCHWARZE
SINCE 1999
COMPETENCE IN REAL ESTATES

Karsten Klees
Technologieberatung

Zum Schlüssel
HAUSBRAUEREI SEIT 1850 | DÜSSELDORF-ALTSTADT

AK VERLEIH
Arbeitsbühnen | Autokrane | Stapler

GAF GÖRITZ
Air Freight

SCHNEIDER INTERCOM
Kommunikations- und Sicherheitssysteme

AUTOHAUS ULMEN
www.ulmen.com

KEUTER
Grundbesitzverwaltung

CLASEN
p. clasen satz & druck ohg

Andreas BERG Aufzugstechnik

fortuna **club95**

savills

fortuna **club95**

HOBERG & DRIESCH
RÖHRENGROSSHANDEL

fortuna **club95**

TR PLUS

	<ul style="list-style-type: none"> Smart-Repair-Center Autoglas-Service Flotten- und Fuhrparkmanagement 	
<p>Solidaritätsgemeinschaft Düsseldorfer Zahnärzte e.V.</p>		
<p>Unabhängige Vermögensbetreuer + PARTNER</p>	<p>Hier zu Hause.</p>	
<p>Rheinische Immobilien-, Versicherungs- und Vertriebsgesellschaft mbH</p>		<p>SANITÄRE INSTALLATION & HEIZUNGSBAU</p>
	<p>Frisch und lecker von Ihrem Stadtbacker</p>	<p>Arbeitnehmerüberlassung Personalvermittlung</p>
		<p>Rohre und Rohrzubehör</p>
<p>ENTSORGUNGSSACHBETRIEB</p> <p>AUF DER REIDE 100 40488 DÜSSELDORF FON: 0211 47 23 70 FAX: 0211 4 72 37 23 INFO@PIPJORKE.COM WWW.PIPJORKE.COM</p>		<p>www.karlebelbau.de</p>
<p>seit 1899</p>	<p>Dr. med. dent. Oliver Munks Zahnarztpraxis am KÖ-Center Blumenstraße 11-15 40212 Düsseldorf www.diepluszahnärzte.com/koe</p>	

VIVE LA
FORTUNA!



WARSTEINER

www.warsteiner.de

Wolf Werner



Position: Vorstand Sport / Manager
Geboren: 08.04.1942
Größe: 1,82 m
Gewicht: 95 kg
Schuhgröße: 43
Nationalität: deutsch
Im Verein seit: 2007
Geburtsort: Kalisch / Posen (PL)
Wohnort: Düsseldorf
Familienstand: Verheiratet, 3 Kinder

Stationen: Werder Bremen, SV Wilhelmshaven, FC Bayern München, Borussia Mönchengladbach, TuS Esens, FC Stern Misburg, FC Steinhude, TuRa Bremen, CFR Mönchengladbach-Herd

Beruf/Ausbildung: Schlosser, Bundeswehr, Lehrer, Trainer

Hobbies: Restaurieren alter Möbel, Wohnmobilreisen

Lieblingsteam: die Mannschaft, in der mein Sohn spielt

Liebingsort in Düsseldorf: Rhein

Letztes Konzert: Robbie Williams, Take That

Welche Homepage sollte man unbedingt anklicken: www.f95.de

Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Action-Filme, Fußball

Größte Erfolge bislang: Bundesligatrainer Borussia Mönchengladbach, 2x Deutscher Nachwuchsmesser bei BMG, Aufstieg RL Nord als Trainer mit SV Wilhelmshaven, Deutscher A-Juniorenmeister 1999 als Manager mit Werder Bremen, Aufstieg in die 2. Bundesliga mit Fortuna 2008/2009 als Manager, Aufstieg in die 1. Bundesliga mit Fortuna 2011/12 als Manager

Mike Büskens



Position: Cheftrainer
Geboren: 19.03.1968
Größe: 1,81 m
Schuhgröße: 41
Nationalität: deutsch
Im Verein seit: 2013
Geburtsort: Düsseldorf
Wohnort: Gelsenkirchen
Familienstand: Verheiratet

Stationen: DSC Alemannia 08, VfL Benrath, Fortuna Düsseldorf, Schalke 04, MSV Duisburg, SpVgg Greuther Fürth

Beruf/Ausbildung: gelernter Koch

Größte Erfolge: Uefa-Cup-Sieger 1997, DFB-Pokalsieger 2001 und 2002

Hobbies: Familie

Lieblingsteam: Real Madrid

Idol Deiner Jugend: Boris Becker, Michael Jordan

Dein Liebingsort in Düsseldorf: Die Arena

Welches Konzert hast Du zuletzt besucht? Die Toten Hosen

Welche Homepage sollte man unbedingt anklicken? www.f95.de

Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Sport

Uwe Klein



Position: Co-Trainer
Geboren: 11.01.1970
Größe: 1,86 m
Gewicht: 85 kg
Schuhgröße: 44
Nationalität: deutsch
Im Verein seit: 2002
Geburtsort: Haiger
Wohnort: Erkrath
Familienstand: Verheiratet

Stationen: SV Eintracht Haiger, VfL Wolfsburg, SF Siegen, Eintracht Glas Chemie Würges

Beruf/Ausbildung: Fußballlehrer

Hobbies: Reisen, Angeln

Lieblingsteam: Fortuna Düsseldorf

Liebingsort in Düsseldorf: Rathausbalkon

Letztes Konzert: Take That

Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Fußball, Two and a half men

Größte Erfolge bislang: Aufstieg in die 2. Liga mit Fortuna, DFB-Pokal - Finale 1995, Aufstieg in die 1. Bundesliga mit dem VfL Wolfsburg 1996/97, Aufstieg in die 1. Bundesliga mit Fortuna 2011/12

Oliver Reck



Position: Torwart-Trainer
Geboren: 27.02.1965
Größe: 1,94 m
Gewicht: 101 kg
Schuhgröße: 46
Nationalität: deutsch
Im Verein seit: 2013
Geburtsort: Frankfurt/M.
Wohnort: Marl
Familienstand: Geschieden

Stationen: SG Harheim, FSV Frankfurt, Kickers Offenbach, Werder Bremen, Schalke 04, MSV Duisburg

Beruf/Ausbildung: Industriekaufmann

Größte Erfolge: Deutscher Meister 1988 und 1993, DFB-Pokalsieger 1991, 1994, 2000 und 2001, Europapokal der Pokalsieger 1992

Hobbies: Golf, Skowboard

Lieblingsteam: SG Harheim

Idol Deiner Jugend: Sepp Maier

Dein Liebingsort in Düsseldorf: Buderich

Welches Konzert hast Du zuletzt besucht? Christina Stürmer

Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Sport, Terra X

Axel Dörrfuß



Position: Athletik- und Rehatrainer
Geboren: 29.06.1971
Größe: 1,80 m
Gewicht: 73 kg
Schuhgröße: 43
Nationalität: deutsch
Im Verein seit: 2013
Geburtsort: Nürnberg
Wohnort: Düsseldorf
Familienstand: Ledig, 2 Kinder

Stationen: SpVgg Greuther Fürth
Beruf/Ausbildung: Diplom-Sportwissenschaftler
Größte Erfolge: Aufstieg in die 1. Bundesliga 2012
Hobbies: Sport
Welches Konzert hast Du zuletzt besucht? Rock im Park
Welche Homepage sollte man unbedingt anklicken? www.sport1.de

Mark Ulshöfer



Position: Chefscout
Geboren: 21.12.1966
Größe: 1,88 m
Gewicht: 86 kg
Schuhgröße: 43
Nationalität: deutsch
Im Verein seit: 2008
Geburtsort: St. Georgen / Schwarzwald
Wohnort: Köln
Familienstand: Ledig

Stationen: Fortuna Köln
Beruf/Ausbildung: Sportstudium
Hobbies: Skifahren, Radfahren, Lesen, Schwimmen, Reisen
Lieblingsteam: Fortuna Düsseldorf
Liebblingsort in Düsseldorf: Altstadt
Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Geschichtsdokumentationen, Reportagen, Sport
Größte Erfolge bislang: Aufstieg in die 1. Bundesliga mit Fortuna 2011/12

Axel Zehle



Position: Sportpsychologischer Coach
Geboren: 21.04.1975
Größe: 1,93 m
Gewicht: 92 kg
Schuhgröße: 46
Nationalität: deutsch
Im Verein seit: 2010
Geburtsort: Düsseldorf
Wohnort: Wesel
Familienstand: Verheiratet

Stationen: FC Schalke 04, PSV Wesel-Lackhausen
Beruf/Ausbildung: Diplom-Kaufmann / staatl. zertifizierter psychol. Berater/ Personal Coach
Hobbies: Familie, Musik, Gitarre
Lieblingsteam: Fortuna Düsseldorf
Liebblingsort in Düsseldorf: ESPRIT arena
Letztes Konzert: Metallica
Größte Erfolge bislang: Aufstieg in die 1. Bundesliga mit Fortuna 2011/12

Bernd Restle



Position: Physiotherapeut
Geboren: 09.11.1954
Größe: 1,80 m
Gewicht: 68 kg
Schuhgröße: 43
Nationalität: deutsch
Im Verein seit: 1979
Geburtsort: Düsseldorf
Wohnort: Wülfrath
Familienstand: Verheiratet

Beruf/Ausbildung: Diplom-Sportlehrer, Physiotherapeut
Hobbies: Fußball
Lieblingsteam: Fortuna Düsseldorf
Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Sportsendungen
Größte Erfolge bislang: DFB-Pokalsieg 1980 mit Fortuna, Aufstieg in die 2. Liga mit Fortuna 2008/09, Aufstieg in die 1. Bundesliga mit Fortuna 2011/12 / *persönlich:* Viele schöne Erlebnisse mit der Deutschen Nationalmannschaft

Thomas Gucek



Position: Physiotherapeut
Geboren: 12.04.1983
Größe: 1,70 m
Gewicht: 75 kg
Schuhgröße: 43
Nationalität: deutsch
Im Verein seit: 2008
Geburtsort: Aachen
Wohnort: Herzogenrath
Familienstand: Ledig

Beruf/Ausbildung: Med. Bademeister/ Masseur/ Physiotherapeut
Hobbies: Fußball, Freunde, gutes Essen
Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Filme
Größte Erfolge bislang: Aufstieg in die 2. Bundesliga mit Fortuna 2008/09, Aufstieg in die 1. Bundesliga mit Fortuna 2011/12

Jan Speckenbach



Position: Masseur
Geboren: 28.09.1987
Größe: 1,84 m
Gewicht: 90 kg
Schuhgröße: 44
Nationalität: deutsch
Im Verein seit: 2011
Geburtsort: Lüdenscheid
Wohnort: Düsseldorf
Familienstand: Ledig

Beruf/Ausbildung: Med. Bademeister/ Masseur
Hobbies: Fußball, Shoppen
Lieblingsteam: Fortuna Düsseldorf, Borussia Dortmund
Lieblingsort in Düsseldorf: ESPRIT arena
Bestes Computerspiel: FIFA
Im Fernsehen sehe ich am liebsten: King of Queens
Größte Erfolge bislang: Aufstieg in die 1. Bundesliga mit Fortuna 2011/12

Dr. med. Ulf Blecker



Position: Orthopädie

Dr. med. Ulrich Keil



Position: Kardiologie

Dr. med. Alois Teuber



Position: Orthopädie

Aleksandar Spengler



Position: Mannschafts-
betreuer
Geboren: 06.10.1951
Größe: 1,75 m
Gewicht: 90 kg
Schuhgröße: 42
Nationalität: deutsch/serbisch
Im Verein seit: 1988
Geburtsort: Belgrad
Wohnort: Düsseldorf
Familienstand: Verheiratet

Stationen: Rather SV, OFK Belgrad
Beruf/Ausbildung: Dipl.-Techniker/ Psych. Therapeut
Hobbies: Angeln
Lieblingsteam: Fortuna Düsseldorf
Lieblingsort in Düsseldorf: Rhein
Letztes Konzert: Die Toten Hosen
Welche Homepage sollte man unbedingt anklicken: www.dietotenhosen.de
Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Reportagen
Größte Erfolge bislang: Aufstieg in die 1. Bundesliga mit Fortuna 2011/12; Aufstieg in die 2. Bundesliga mit Fortuna 2008/09; Aufstieg in die Bundesliga mit Fortuna 1995/96; Aufstieg in die 2. Bundesliga mit Fortuna 1993/94

Marita Spengler



Position: Mannschafts-
betreuerin
Geboren: 26.06.1950
Größe: 1,63 m
Gewicht: 58 kg
Schuhgröße: 37
Nationalität: deutsch
Im Verein seit: 1991
Geburtsort: Düsseldorf
Wohnort: Düsseldorf
Familienstand: Ledig

Beruf/Ausbildung: Kauffrau im Einzelhandel
Hobbies: Musik hören
Lieblingsteam: Fortuna Düsseldorf
Lieblingsort in Düsseldorf: Rhein
Bestes Computerspiel: Solitär
Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Spielfilme
Größte Erfolge bislang: Aufstieg in die 1. Bundesliga mit Fortuna 2011/12

Michael Rensing



Position: Torwart
Trikotnummer: 1
Geboren: 14.05.1984
Größe: 1,90 m
Gewicht: 93 kg
Schuhgröße: 46
Nationalität: Deutschland
Im Verein seit: 2013
Geburtsort: Lingen (Ems)
Wohnort: Köln
Familienstand: Ledig

Stationen: Tuslingen/Bayern München/1.FC Köln/ Bayer 04 Leverkusen
Beruf/Ausbildung: Abitur
Größte Erfolge: Deutscher B-u.A.-Jgd. Meister/Regionalliga-Meister/4x Deutscher Meister/4xDFB-Pokal-Sieger
Hobbies: Musik/Filme/Lesen/Freunde/Golf
Lieblingsteam: Fortuna Düsseldorf
Idol Deiner Jugend: Oliver Kahn/Peter Schmeichel
Dein Lieblingsort in Düsseldorf: Hafen
Welches Konzert hast Du zuletzt besucht: Coldplay
Im Fernsehen sehe ich am liebsten: gute Filme

Fabian Giefer



Position: Torwart
Trikotnummer: 33
Geboren: 17.05.1990
Größe: 1,96 m
Gewicht: 93 kg
Schuhgröße: 45
Nationalität: deutsch
Im Verein seit: 2012
Geburtsort: Adenau
Wohnort: Düsseldorf
Familienstand: Ledig

Stationen: 1. FC Oberahr, TuRa Lommersdorf, Bayer Leverkusen
Beruf/Ausbildung: Abitur
Lieblingsort in Düsseldorf: Mayersche
Letztes Konzert: Rock am Ring
Welche Homepage sollte man unbedingt anklicken: www.wir-in-freilingen.de
Im Fernsehen sehe ich am liebsten: TV Total
Größte Erfolge bislang: 2007: 3. Platz bei der U-17-Weltmeisterschaft 2007 / 2008: Gewinn des DFB-Junioren-Vereinspokals mit Bayer 04 Leverkusen / 2009: Auszeichnung als bester Torhüter des Länderpokals / 2011: Vizemeister in der 1. Bundesliga mit Bayer Leverkusen

Robin Heller



Position: Torwart
Trikotnummer: 38
Geboren: 20.12.1994
Größe: 1,89 m
Gewicht: 85 kg
Schuhgröße: 44
Nationalität: Deutschland
Im Verein seit: 2009
Geburtsort: Mönchengladbach
Wohnort: Korschenbroich
Familienstand: Ledig

Stationen: SF Neersbroich/Borussia Mönchengladbach/SC Kapellen
Beruf/Ausbildung: Schüler
Größte Erfolge: Aufstieg U-17-Bundesliga
Hobbies: Freunde treffen, etwas unternehmen
Lieblingsteam: Fortuna Düsseldorf
Idol Deiner Jugend: Oliver Kahn
Dein Lieblingsort in Düsseldorf: Altstadt
Welche Homepage sollte man unbedingt anklicken: www.f95.de
Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Fußball

Cristian Ramírez



Position: Abwehr
Trikotnummer: 2
Geboren: 12.08.1994
Größe: 1,73 m
Gewicht: 74 kg
Schuhgröße: 43
Nationalität: ecuadorianisch
Im Verein seit: 2013
Geburtsort: Santo Domingo
Wohnort: Düsseldorf
Familienstand: Ledig

Stationen: Independiente José Terán, CSD Brasilia
Größte Erfolge: U 15 – U 20–Nationalmannschaften
Hobbies: Lesen
Idol Deiner Jugend: Roberto Carlos

Leon Balogun



Position: Abwehr
Trikotnummer: 3
Geboren: 28.06.1988
Größe: 1,90 m
Gewicht: 81 kg
Schuhgröße: 46
Nationalität: deutsch/nigerianisch
Im Verein seit: 2012
Geburtsort: Berlin
Wohnort: Düsseldorf
Familienstand: Ledig

Stationen: Hertha 03, Türkiyemspor, Hannover 96, SV Werder Bremen
Beruf/Ausbildung: Abitur
Hobbies: Freunde treffen, Kino / DVD, Reisen, Musik
Lieblingsteam: FC Barcelona
Liebblingsort in Düsseldorf: bisher meine Umgebung
Letztes Konzert: Rick Ross
Welche Homepage sollte man unbedingt anklicken: MR GOOKDLIFE
Bestes Computerspiel: Die FIFA-Reihe
Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Der Prinz von Bel-Air, Prison Break
Größte Erfolge bislang: 1. Bundesligaspiel gegen den HSV

Stelios Malezas



Position: Abwehr
Trikotnummer: 4
Geboren: 11.03.1985
Größe: 1,92 m
Gewicht: 80 kg
Schuhgröße: 44
Nationalität: griechisch
Im Verein seit: 2012
Geburtsort: Katerini
Wohnort: Düsseldorf
Familienstand: Ledig

Stationen: PAOK Thessaloniki
Beruf/Ausbildung: Informatiker
Hobbies: Tennis
Lieblingsteam: PAOK Thessaloniki
Letztes Konzert: SFAFIANAKIS
Welche Homepage sollte man unbedingt anklicken: www.protothema.gr
Bestes Computerspiel: PS3
Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Fußball
Größte Erfolge bislang: Teilnahme an Europa League, EM, WM

Juanan



Position: Abwehr
Trikotnummer: 5
Geboren: 27.04.1987
Größe: 1,92 m
Gewicht: 87 kg
Schuhgröße: 45
Nationalität: spanisch
Im Verein seit: 2011
Geburtsort: Palma de Mallorca
Wohnort: Düsseldorf
Familienstand: Ledig

Stationen: Real Madrid Castilla, Deportiva La Coruna, RCD Mallorca, San Francisco
Hobbies: Tennis, Kino, Internet
Lieblingsteam: Real Madrid
Liebblingsort in Düsseldorf: Hafen, Altstadt
Welche Homepage sollte man unbedingt anklicken: Facebook, As.com
Bestes Computerspiel: Pro Evolution Soccer
Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Alles
Größte Erfolge bislang: Jugendmeister mit der Balearenauswahl, Aufstieg in die 1. Bundesliga mit Fortuna 2011/12

Dustin Bomheuer



Position: Abwehr
Trikotnummer: 6
Geboren: 17.04.1991
Größe: 1,93 m
Gewicht: 86 kg
Schuhgröße: 45,5
Nationalität: deutsch
Im Verein seit: 2013
Geburtsort: Recklinghausen
Wohnort: Recklinghausen
Familienstand: Ledig

Stationen: MSV Duisburg, SG Wattenscheid 09, Blau-Gelb Schwerin, Westfalia Herne

Größte Erfolge: Sportlicher Klassenerhalt mit dem MSV Duisburg

Hobbies: Schwimmen, Kino

Idol Deiner Jugend: Marcelo Bordon

Bestes Computerspiel: Fifa 13, Counter Strike

Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Fußball

Heinrich Schmidtgal



Position: Abwehr
Trikotnummer: 8
Geboren: 20.11.1985
Größe: 1,74 m
Gewicht: 79 kg
Schuhgröße: 41
Nationalität: deutsch/kasachisch
Im Verein seit: 2013
Geburtsort: Issyk (Kasachstan)
Wohnort: Düsseldorf
Familienstand: Verheiratet

Stationen: SC Verl, VfL Bochum, RW Oberhausen, SpVgg Greuther Fürth

Beruf/Ausbildung: Fußballer

Größte Erfolge: Aufstieg mit Greuther Fürth

Hobbies: Reisen

Lieblingsteam: Manchester United

Idol Deiner Jugend: Zinedine Zidane

Dein Lieblingssort in Düsseldorf: Rhein

Welches Konzert hast Du zuletzt besucht: Kayne West und Jay Z

Welche Homepage sollte man unbedingt anklicken: www.ebay.de

Bestes Computerspiel: Call of Duty

Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Fußball

Bruno Soares



Position: Abwehr
Trikotnummer: 14
Geboren: 21.08.1988
Größe: 1,94 m
Gewicht: 85 kg
Schuhgröße: 46
Nationalität: brasilianisch
Im Verein seit: 2012
Geburtsort: Belo Horizonte
Wohnort: Verl
Familienstand: Verheiratet

Stationen: Nacional Athletico Clude Paraná Clube, Toledo Colonia Work, Coritiba Foot Ball Club B, Coritiba FC, Toledo Colonia Work, Coritiba FC, Nacional Atlético Clube, Paraná Clube, MSV Duisburg

Hobbies: Kind, Video Game

Lieblingsteam: Chelsea London

Lieblingsort in Düsseldorf: Königsallee

Welche Homepage sollte man unbedingt anklicken: Facebook

Bestes Computerspiel: PES 12

Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Fußball

Größte Erfolge bislang: DFB-Pokal-Halbfinale mit dem MSV Duisburg 2010/11

Tobias Levels



Position: Abwehr
Trikotnummer: 19
Geboren: 22.11.1986
Größe: 1,86 m
Gewicht: 81 kg
Schuhgröße: 44
Nationalität: deutsch
Im Verein seit: 2011
Geburtsort: Tönisvorst
Wohnort: Mönchengladbach
Familienstand: Ledig

Stationen: SV St. Tönis, KFC Uerdingen, Bor. Mönchengladbach

Hobbies: Musik, Filme

Lieblingsort in Düsseldorf: Altstadt

Größte Erfolge bislang: Aufstieg in die 1. Bundesliga mit Fortuna 2011/2012

Martin Latka



Position: Abwehr
Trikotnummer: 28
Geboren: 28.09.1984
Größe: 1,93 m
Gewicht: 87 kg
Schuhgröße: 46
Nationalität: tschechisch
Im Verein seit: 2013
Geburtsort: Ceske Budejovice
Wohnort: Düsseldorf
Familienstand: Verheiratet

Stationen: SK Ceske Budejovice, Slavia Prag, Birmingham City, Panionios Athen
Hobbies: Eishockey
Idol Deiner Jugend: Marco van Basten

Muhammet Karpuz



Position: Abwehr
Trikotnummer: 34
Geboren: 18.03.1994
Größe: 1,85 m
Gewicht: 73 kg
Schuhgröße: 44
Nationalität: türkisch
Im Verein seit: 2010
Geburtsort: Erkelenz
Wohnort: Hückelhoven
Familienstand: Ledig

Stationen: TuS Jahn Hilfrath/Borussia Mönchengladbach
Größte Erfolge: Aufstieg U-17-Bundesliga
Hobbies: Freunde treffen und mit denen etwas unternehmen
Idol Deiner Jugend: Ronaldinho
Dein Lieblingsort in Düsseldorf: Königsallee
Welche Homepage sollte man unbedingt anklicken: www.f95.de
Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Fussball

Oliver Fink



Position: Mittelfeld
Trikotnummer: 7
Geboren: 06.06.1982
Größe: 1,87 m
Gewicht: 80 kg
Schuhgröße: 43
Nationalität: deutsch
Im Verein seit: 2009
Geburtsort: Hirschau
Wohnort: Düsseldorf
Familienstand: Ledig

Stationen: SpVgg Unterhaching, Wacker Burghausen, Jahn Regensburg
Beruf/Ausbildung: Abitur
Hobbies: Freunde, Angeln, Tennis
Lieblingsteam: FC Liverpool
Liebblingsort in Düsseldorf: Rheinufer in Düsseldorf
Letztes Konzert: Red Hot Chili Peppers
Welche Homepage sollte man unbedingt anklicken: imdb.com
Bestes Computerspiel: NBA 2K12
Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Sport, Dokus
Größte Erfolge bislang: 4. Platz in der 2. Bundesliga mit Fortuna 2009/10, Aufstieg in die 1. Bundesliga mit Fortuna 2011/12

Levan Kenia



Position: Mittelfeld
Trikotnummer: 10
Geboren: 18.10.1990
Größe: 1,72 m
Gewicht: 69 kg
Schuhgröße: 42,5
Nationalität: georgisch
Im Verein seit: 2013
Geburtsort: Tiflis
Wohnort: Düsseldorf
Familienstand: Verheiratet, 1 Tochter

Stationen: Lokomotive Tiflis, Schalke 04, Karpaty Lviv
Größte Erfolge: UEFA-Cup-Teilnahme, jüngster Spieler der georgischen Nationalmannschaft
Hobbies: Filme, Familie
Lieblingsteam: Bayern München
Idol Deiner Jugend: Messi
Dein Lieblingsort in Düsseldorf: Georgische Kirche
Welche Homepage sollte man unbedingt anklicken: Homepages von georgischen Zeitungen
Bestes Computerspiel: PES

Axel Bellinghausen



Position: Mittelfeld
Trikotnummer: 11
Geboren: 17.05.1983
Größe: 1,82 m
Gewicht: 76 kg
Schuhgröße: 43
Nationalität: deutsch
Im Verein seit: 2012
Geburtsort: Siegburg
Wohnort: Düsseldorf
Familienstand: Ledig

Stationen: Tus 05 Oberpleis, Bayer 04 Leverkusen, Fortuna Düsseldorf, 1. FC Kaiserslautern, FC Augsburg

Hobbies: Spaziergänge mit dem Hund, Eishockey

Welche Homepage sollte man unbedingt anklicken:

www.chuck-vom-kirmesplatz.de

Bestes Computerspiel: Buzz

Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Fußball, Eishockey

Größte Erfolge bislang: Aufstieg mit dem FC Augsburg 2010/2011, Klassenerhalt mit dem FC Augsburg 2011/2012, Pokalhalbfinale mit dem FC Augsburg 2009/2010

Adam Bodzek



Position: Mittelfeld
Trikotnummer: 13
Geboren: 07.09.1985
Größe: 1,84 m
Gewicht: 79 kg
Schuhgröße: 43
Nationalität: deutsch
Im Verein seit: 2010
Geburtsort: Zabrze (PL)
Wohnort: Recklinghausen
Familienstand: Ledig

Stationen: MSV Duisburg, SpVgg Erkenschwick, BW Post Recklinghausen

Beruf/Ausbildung: Fachabitur

Hobbies: Familie, Tennis

Lieblingsteam: Manchester United

Letztes Konzert: Peter Fox

Welche Homepage sollte man unbedingt anklicken: www.kicker.de

Bestes Computerspiel: FIFA

Größte Erfolge bislang: Aufstieg in die 1. Bundesliga mit Fortuna 2011/12

Ivan Paurevic



Position: Mittelfeld
Trikotnummer: 15
Geboren: 01.07.1991
Größe: 1,94 m
Gewicht: 87 kg
Schuhgröße: 46
Nationalität: kroatisch/deutsch
Im Verein seit: 2012
Geburtsort: Essen
Wohnort: Essen
Familienstand: Ledig

Stationen: Borussia Dortmund, Rot-Weiss Essen

Beruf/Ausbildung: mittlere Reife

Hobbies: Playstation, Kino, Freunde

Lieblingsteam: FC Barcelona

Liebingsort in Düsseldorf: Vapiano

Bestes Computerspiel: Fifa 12

Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Two and a half men, King of Queens

Größte Erfolge bislang: Aufstieg in die 3. Liga mit dem BVB II 2011/2012

Andreas Lambertz



Position: Mittelfeld
Trikotnummer: 17
Geboren: 15.10.1984
Größe: 1,72 m
Gewicht: 69 kg
Schuhgröße: 44
Nationalität: deutsch
Im Verein seit: 2002
Geburtsort: Dormagen
Wohnort: Korschenbroich
Familienstand: Verheiratet

Stationen: VfR Neuss, Borussia Mönchengladbach, TSV Norf, TSV Bayer Dormagen, SG Orken/Noithausen

Beruf/Ausbildung: Groß- und Außenhandelskaufmann

Hobbies: Familie, Freunde, PC, Musik, Filme

Liebingsort in Düsseldorf: Altstadt

Welche Homepage sollte man unbedingt anklicken: www.andreas-lambertz.de

Bestes Computerspiel: Mario Kart, Buzz

Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Two and a half men

Größte Erfolge bislang: Aufstieg in die 2. Liga mit Fortuna 2008/09, Aufstieg in die 1. Bundesliga mit Fortuna 2011/12

Christian Gartner



Position: Mittelfeld
Trikotnummer: 21
Geboren: 03.04.1994
Größe: 1,80 m
Gewicht: 76 kg
Schuhgröße: 43
Nationalität: österreichisch
Im Verein seit: 2013
Geburtsort: Kittsee
Wohnort: Illmitz/Düsseldorf
Familienstand: Ledig

Stationen: FC Illmitz, SV Mattersburg
Beruf/Ausbildung: Handelsakademie
Größte Erfolge: Kapitän Nationalmannschaft, Transfer zur Fortuna
Hobbies: Beachvolleyball, Playstation
Lieblingsteam: FC Barcelona
Idol Deiner Jugend: Xavi
Bestes Computerspiel: FIFA
Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Big Bang Theory

Tugrul Erat



Position: Mittelfeld
Trikotnummer: 25
Geboren: 17.06.1992
Größe: 1,93 m
Gewicht: 81 kg
Schuhgröße: 46
Nationalität: deutsch/türkisch
Im Verein seit: 2009
Geburtsort: Nettetal
Wohnort: Nettetal
Familienstand: Ledig

Stationen: SC Union Nettetal
Beruf/Ausbildung: Schüler
Hobbies: Fußball, Freunde treffen
Lieblingsteam: FC Barcelona
Liebingsort in Düsseldorf: Altstadt
Welche Homepage sollte man unbedingt anklicken: www.transfermarkt.de, www.fortuna-duesseldorf.de
Bestes Computerspiel: Pro Evolution Soccer 2011, FIFA 11
Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Two and a half men
Größte Erfolge bislang: Aufstieg in die 1. Bundesliga mit Fortuna 2011/12

Genki Omae



Position: Mittelfeld
Trikotnummer: 39
Geboren: 10.12.1989
Größe: 1,66 m
Gewicht: 67 kg
Schuhgröße: 40
Nationalität: japanisch
Im Verein seit: 2013
Geburtsort: Kanagawa (JPN)
Wohnort: Düsseldorf
Familienstand: Verheiratet

Stationen: Shimizu S-Pulse
Größte Erfolge: Torjäger Highschool Turnier (2008)
Hobbies: Shopping
Lieblingsteam: FC Barcelona
Idol Deiner Jugend: Shinji Ono
Welches Konzert hast Du zuletzt besucht: Funky Monkey Babies
Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Fussball

Gerrit Wegkamp



Position: Angriff
Trikotnummer: 16
Geboren: 13.04.1993
Größe: 1,93 m
Gewicht: 82 kg
Schuhgröße: 44
Nationalität: deutsch
Im Verein seit: 2012
Geburtsort: Ochtrup
Wohnort: Boddendorf
Familienstand: Ledig

Stationen: VfL Osnabrück
Beruf/Ausbildung: Abitur
Hobbies: Basketball, Computer, Freude
Lieblingsteam: Oklahoma City Thunder (NBA)
Liebingsort in Düsseldorf: Rheinufer
Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Fußball, Basketball, Comedy
Größte Erfolge bislang: 2010/2011 U-19-Bundesliga-Torschützenkönig

Mathis Bolly



Position: Angriff
Trikotnummer: 18
Geboren: 14.11.1990
Größe: 1,85 m
Gewicht: 77 kg
Schuhgröße: 42,5
Nationalität: norwegisch
Im Verein seit: 2013
Geburtsort: Oslo
Wohnort: Düsseldorf
Familienstand: Ledig

Stationen: Lilleström SK
Hobbies: Musik
Lieblingsteam: Arsenal London
Idol Deiner Jugend: Ronaldo
Welches Konzert hast Du zuletzt besucht: Mavado
Welche Homepage sollte man unbedingt anklicken: www.f95.de
Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Prinz von Bel Air

Giannis Gianniotas



Position: Angriff
Trikotnummer: 22
Geboren: 29.04.1993
Größe: 1,74 m
Gewicht: 71 kg
Schuhgröße: 41 1/2
Nationalität: griechisch
Im Verein seit: 2013
Geburtsort: Chalkidiki
Wohnort: Düsseldorf
Familienstand: Ledig

Stationen: Aris Saloniki
Größte Erfolge: U 19-Vize-Europameister
Hobbies: Filme schauen/Mit Freunden treffen
Lieblingsteam: Aris Saloniki
Idol Deiner Jugend: Zinedine Zidane/Franck Ribery
Welche Homepage sollte man unbedingt anklicken: Facebook
Bestes Computerspiel: Fifa 13
Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Thriller/Krimi

Ben Halloran



Position: Angriff
Trikotnummer: 23
Geboren: 14.06.1992
Größe: 1,80 m
Gewicht: 79 kg
Nationalität: australisch
Im Verein seit: 2013
Geburtsort: Cairns
Wohnort: Düsseldorf
Familienstand: Ledig

Stationen: Brisbane Roar, Gold Coast United
Größte Erfolge: Finale der australischen Meisterschaft mit Brisbane Roar
Hobbies: Lesen, Musik
Lieblingsteam: FC Arsenal
Idol Deiner Jugend: Thierry Henry
Welches Konzert hast Du zuletzt besucht: Foals
Welche Homepage sollte man unbedingt anklicken: Facebook

Timo Furuholm



Position: Angriff
Trikotnummer: 28
Geboren: 11.10.1987
Größe: 1,85 m
Gewicht: 82 kg
Schuhgröße: 43
Nationalität: finnisch
Im Verein seit: 2012
Geburtsort: Pori (FIN)
Wohnort: Düsseldorf
Familienstand: Ledig

Stationen: FC Inter Turku, Musan Salama, FC Jazz Pori
Hobbies: Lesen, Snowcross
Lieblingsteam: Manchester United

Stefan Reisinger



Position: Angriff
Trikotnummer: 27
Geboren: 14.09.1981
Größe: 1,85 m
Gewicht: 82
Schuhgröße: 44
Nationalität: deutsch
Im Verein seit: 2012
Geburtsort: Landshut
Wohnort: Düsseldorf
Familienstand: Ledig

Stationen: SpVgg Landshut, SpVgg Greuther Fürth, SV Wacker Burghausen, TSV 1860 München, SpVgg Greuther Fürth, SC Freiburg
Beruf/Ausbildung: Bankkaufmann, Fachhochschulreife
Hobbies: Tennis, Börse
Lieblingsort in Düsseldorf: Rheinufer
Welche Homepage sollte man unbedingt anklicken: onvista.de
Bestes Computerspiel: Fußball-Manager
Im Fernsehen sehe ich am liebsten: mieten, kaufen, wohnen
Größte Erfolge bislang: Torschützenkönig Bayernliga

Aliosman Aydin



Position: Angriff
Trikotnummer: 29
Geboren: 06.02.1992
Größe: 1,78 m
Gewicht: 77 kg
Schuhgröße: 44
Nationalität: türkisch
Im Verein seit: 2011
Geburtsort: Dormagen
Wohnort: Dormagen
Familienstand: Ledig

Stationen: TSV Bayer Dormagen
Hobbies: Fußball, Freunde, Familie
Lieblingsteam: Trabzonspor
Lieblingsort in Düsseldorf: Altstadt/ Rheintreppe
Letztes Konzert: Athena
Bestes Computerspiel: FIFA
Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Scrubs

Charlison Benschop



Position: Angriff
Trikotnummer: 35
Geboren: 21.08.1989
Größe: 1,91 m
Gewicht: 91 kg
Schuhgröße: 45
Nationalität: niederländisch
Im Verein seit: 2013
Geburtsort: Curacao
Familienstand: Ledig

Stationen: RKC Waalwijk, AZ Alkmaar, Stade Brest
Hobbies: Entspannen, Freunde, Familie
Idol Deiner Jugend: Didier Drogba

Ihlas Bebou



Position: Angriff
Trikotnummer: 37
Geboren: 23.04.1994
Größe: 1,83 m
Gewicht: 72,5 kg
Schuhgröße: 43
Nationalität: togolesisch
Im Verein seit: 2011
Geburtsort: Sokodé
Wohnort: Düsseldorf
Familienstand: Ledig

Stationen: Garather SV, VfB Hilden
Größte Erfolge: Training bei der 1. Mannschaft von F95
Hobbies: Konsolen, Freunde treffen
Lieblingsteam: FC Barcelona
Idol Deiner Jugend: Ronaldinho
Dein Lieblingsort in Düsseldorf: Altstadt
Bestes Computerspiel: FIFA 13
Im Fernsehen sehe ich am liebsten: Alle hassen Chris

**Wir liefern auch gerne in die Netze
von Paderborn, Bochum und Bielefeld.**



Wo Fortuna aufspielt, sind wir natürlich mit von der Partie. Als Premium Partner sagen wir Danke für ehrlichen Fußball und jedes Ding, das ihr nach Hause schaukelt!

Mitten im Leben.

**Stadtwerke
Düsseldorf**





Hinten, v. l.: Jörn Zimmermann, Soufian Rami, Marcel Hofrath, Timm Golley, Tugrul Erat, Leander Goralski, Ihlas Bebou, Robin Urban, Tom Nilgen, Eren Taskin.
Mitte, v. l.: Kevin Ameskamp (Adm. Leiter NLZ), Michael Kuhn (Teammanager), Marcel Verstappen (Physiotherapeut), Dr. Philipp Ehrenstein (Mannschaftsarzt), Hermann Meurers (Equipmentmanager), Peter Schliecker (Torwarttrainer), Fabian Illner (Athletiktrainer), Mathias Jack (Co-Trainer), Taskin Aksoy (Trainer).
Vorne, v. l.: Jens Langeneke Aliosman Aydin, Vincenzo Lorefice, Muhammet Karpuz, Robin Heller, Vassilios Topouzoglou (Reha- & Athletiktrainer), Tim Boss, Kaan Akca, Mergim Fejzullahu, Fabio Fahrman, Christian Weber.
Es fehlen: Diego Rodriguez Diaz, Samuel Piette, Markus Hirte (Leiter NLZ).

➔ 1. Spieltag, 27.07.2013 *

14:00 Sportfreunde Lotte	: Sportfreunde Siegen
14:00 Rot-Weiss Essen	: Viktoria Köln
14:00 1. FC Köln II	: SC Wiedenbrück
14:00 SV Lippstadt 08	: Bayer Leverkusen II
14:00 SC Verl	: Fortuna Düsseldorf II
14:00 Fortuna Köln	: Alemannia Aachen
14:00 FC Schalke 04 II	: Rot-Weiß Oberhausen
14:00 SG Wattenscheid 09	: KFC Uerdingen 05
14:00 Bor. Mönchengladbach II	: VfL Bochum II

➔ 6. Spieltag, 31.08.2013 *

14:00 KFC Uerdingen 05	: 1. FC Köln II
14:00 Rot-Weiss Essen	: Rot-Weiss Essen
14:00 Alemannia Aachen	: Sportfreunde Lotte
14:00 Fortuna Düsseldorf II	: Bor. Mönchengladbach II
14:00 Bayer Leverkusen II	: VfL Bochum II
14:00 SC Wiedenbrück	: Sportfreunde Siegen
14:00 FC Schalke 04 II	: Fortuna Köln
14:00 SG Wattenscheid 09	: SC Verl
14:00 SSVg Velbert	: SV Lippstadt 08

➔ 11. Spieltag, 01.10.2013 *

19:30 Sportfreunde Lotte	: FC Schalke 04 II
19:30 Rot-Weiss Essen	: Fortuna Köln
19:30 1. FC Köln II	: SC Verl
19:30 Bayer Leverkusen II	: Fortuna Düsseldorf II
19:30 SC Wiedenbrück	: Alemannia Aachen
19:30 Viktoria Köln	: Rot-Weiß Oberhausen
19:30 Sportfreunde Siegen	: KFC Uerdingen 05
19:30 VfL Bochum II	: SSVg Velbert
19:30 Bor. Mönchengladbach II	: SG Wattenscheid 09

➔ 16. Spieltag, 09.11.2013 *

14:00 KFC Uerdingen 05	: Alemannia Aachen
14:00 Rot-Weiss Essen	: Sportfreunde Lotte
14:00 1. FC Köln II	: Bor. Mönchengladbach II
14:00 SV Lippstadt 08	: VfL Bochum II
14:00 SC Verl	: Sportfreunde Siegen
14:00 Fortuna Köln	: Viktoria Köln
14:00 FC Schalke 04 II	: SC Wiedenbrück
14:00 SG Wattenscheid 09	: Bayer Leverkusen II
14:00 SSVg Velbert	: Fortuna Düsseldorf II

➔ 2. Spieltag, 03.08.2013 / 20.08.2013 (19:30) *

14:00 KFC Uerdingen 05	: FC Schalke 04 II
14:00 Alemannia Aachen	: SC Verl
14:00 Bayer Leverkusen II	: 1. FC Köln II
14:00 Viktoria Köln	: Sportfreunde Lotte
14:00 Sportfreunde Siegen	: Bor. Mönchengladbach II
14:00 SSVg Velbert	: SG Wattenscheid 09
19:30 Rot-Weiß Oberhausen	: Fortuna Köln
19:30 Fortuna Düsseldorf II	: SV Lippstadt 08
19:30 SC Wiedenbrück	: Rot-Weiss Essen

➔ 7. Spieltag, 14.09.2013 *

14:00 Sportfreunde Lotte	: Rot-Weiß Oberhausen
14:00 Rot-Weiss Essen	: KFC Uerdingen 05
14:00 1. FC Köln II	: SSVg Velbert
14:00 SV Lippstadt 08	: SG Wattenscheid 09
14:00 SC Verl	: FC Schalke 04 II
14:00 Viktoria Köln	: SC Wiedenbrück
14:00 Sportfreunde Siegen	: Bayer Leverkusen II
14:00 VfL Bochum II	: Fortuna Düsseldorf II
14:00 Bor. Mönchengladbach II	: Alemannia Aachen

➔ 12. Spieltag, 05.10.2013 *

14:00 KFC Uerdingen 05	: Viktoria Köln
14:00 Rot-Weiß Oberhausen	: SC Wiedenbrück
14:00 Alemannia Aachen	: Bayer Leverkusen II
14:00 SV Lippstadt 08	: 1. FC Köln II
14:00 SC Verl	: Rot-Weiss Essen
14:00 Fortuna Köln	: Sportfreunde Lotte
14:00 FC Schalke 04 II	: Bor. Mönchengladbach II
14:00 SG Wattenscheid 09	: VfL Bochum II
14:00 SSVg Velbert	: Sportfreunde Siegen

➔ 17. Spieltag, 16.11.2013 *

14:00 Rot-Weiß Oberhausen	: KFC Uerdingen 05
14:00 Alemannia Aachen	: SSVg Velbert
14:00 Fortuna Düsseldorf II	: SG Wattenscheid 09
14:00 Bayer Leverkusen II	: FC Schalke 04 II
14:00 SC Wiedenbrück	: Fortuna Köln
14:00 Viktoria Köln	: SC Verl
14:00 Sportfreunde Siegen	: SV Lippstadt 08
14:00 VfL Bochum II	: 1. FC Köln II
14:00 Bor. Mönchengladbach II	: Rot-Weiss Essen

➔ 3. Spieltag, 10.08.2013 *

14:00 Sportfreunde Lotte	: SC Wiedenbrück
14:00 Rot-Weiss Essen	: Bayer Leverkusen II
14:00 1. FC Köln II	: Fortuna Düsseldorf II
14:00 Alemannia Aachen	: Alemannia Aachen
14:00 SV Lippstadt 08	: Rot-Weiß Oberhausen
14:00 SC Verl	: Rot-Weiß Oberhausen
14:00 Fortuna Köln	: KFC Uerdingen 05
14:00 FC Schalke 04 II	: SSVg Velbert
14:00 VfL Bochum II	: Sportfreunde Siegen
14:00 Bor. Mönchengladbach II	: Viktoria Köln

➔ 8. Spieltag, 21.09.2013 *

14:00 KFC Uerdingen 05	: Sportfreunde Lotte
14:00 Rot-Weiß Oberhausen	: Bayer Leverkusen II
14:00 Alemannia Aachen	: VfL Bochum II
14:00 Fortuna Düsseldorf II	: Sportfreunde Siegen
14:00 Bayer Leverkusen II	: Viktoria Köln
14:00 Fortuna Köln	: SC Verl
14:00 FC Schalke 04 II	: SV Lippstadt 08
14:00 SG Wattenscheid 09	: 1. FC Köln II
14:00 SSVg Velbert	: Rot-Weiss Essen

➔ 13. Spieltag, 19.10.2013 *

14:00 Sportfreunde Lotte	: SC Verl
14:00 Rot-Weiss Essen	: SV Lippstadt 08
14:00 Fortuna Düsseldorf II	: Alemannia Aachen
14:00 Bayer Leverkusen II	: Rot-Weiß Oberhausen
14:00 SC Wiedenbrück	: KFC Uerdingen 05
14:00 Viktoria Köln	: SSVg Velbert
14:00 Sportfreunde Siegen	: SG Wattenscheid 09
14:00 VfL Bochum II	: FC Schalke 04 II
14:00 Bor. Mönchengladbach II	: Fortuna Köln

➔ 18. Spieltag, 30.11.2013 *

14:00 Sportfreunde Lotte	: Bor. Mönchengladbach II
14:00 Rot-Weiss Essen	: VfL Bochum II
14:00 1. FC Köln II	: Sportfreunde Siegen
14:00 Fortuna Düsseldorf II	: Viktoria Köln
14:00 SC Verl	: SC Wiedenbrück
14:00 Fortuna Köln	: Bayer Leverkusen II
14:00 FC Schalke 04 II	: Fortuna Düsseldorf II
14:00 SG Wattenscheid 09	: Alemannia Aachen
14:00 SSVg Velbert	: Rot-Weiß Oberhausen

➔ 4. Spieltag, 17.08.2013 *

14:00 KFC Uerdingen 05	: SC Verl
14:00 Rot-Weiß Oberhausen	: SV Lippstadt 08
14:00 Alemannia Aachen	: 1. FC Köln II
14:00 Fortuna Düsseldorf II	: Rot-Weiss Essen
14:00 Bayer Leverkusen II	: Sportfreunde Lotte
14:00 SC Wiedenbrück	: Bor. Mönchengladbach II
14:00 Viktoria Köln	: VfL Bochum II
14:00 SG Wattenscheid 09	: FC Schalke 04 II
14:00 SSVg Velbert	: Fortuna Köln

➔ 9. Spieltag, 24.09.2013 *

19:30 Sportfreunde Lotte	: SSVg Velbert
19:30 Rot-Weiss Essen	: SG Wattenscheid 09
19:30 1. FC Köln II	: FC Schalke 04 II
19:30 SV Lippstadt 08	: Fortuna Köln
19:30 SC Wiedenbrück	: Bayer Leverkusen II
19:30 Viktoria Köln	: Fortuna Düsseldorf II
19:30 Sportfreunde Siegen	: Alemannia Aachen
19:30 VfL Bochum II	: Rot-Weiß Oberhausen
19:30 Bor. Mönchengladbach II	: KFC Uerdingen 05

➔ 14. Spieltag, 26.10.2013 *

14:00 KFC Uerdingen 05	: Bayer Leverkusen II
14:00 Rot-Weiß Oberhausen	: Fortuna Düsseldorf II
14:00 1. FC Köln II	: Rot-Weiss Essen
14:00 SV Lippstadt 08	: Sportfreunde Lotte
14:00 SC Verl	: Bor. Mönchengladbach II
14:00 Fortuna Köln	: VfL Bochum II
14:00 FC Schalke 04 II	: Sportfreunde Siegen
14:00 SG Wattenscheid 09	: Viktoria Köln
14:00 SSVg Velbert	: SC Wiedenbrück

➔ 19. Spieltag, 07.12.2013 *

14:00 KFC Uerdingen 05	: SSVg Velbert
14:00 Rot-Weiß Oberhausen	: SG Wattenscheid 09
14:00 Alemannia Aachen	: FC Schalke 04 II
14:00 Fortuna Düsseldorf II	: Fortuna Köln
14:00 Bayer Leverkusen II	: SC Verl
14:00 SC Wiedenbrück	: SV Lippstadt 08
14:00 Viktoria Köln	: 1. FC Köln II
14:00 Sportfreunde Siegen	: Rot-Weiss Essen
14:00 VfL Bochum II	: Sportfreunde Lotte

➔ 5. Spieltag, 24.08.2013 *

14:00 Sportfreunde Lotte	: Fortuna Düsseldorf II
14:00 Rot-Weiss Essen	: Alemannia Aachen
14:00 1. FC Köln II	: Rot-Weiß Oberhausen
14:00 SV Lippstadt 08	: KFC Uerdingen 05
14:00 SC Verl	: SSVg Velbert
14:00 Fortuna Köln	: SG Wattenscheid 09
14:00 Sportfreunde Siegen	: Viktoria Köln
14:00 VfL Bochum II	: SC Wiedenbrück
14:00 Bor. Mönchengladbach II	: Bayer Leverkusen II

➔ 10. Spieltag, 28.09.2013 *

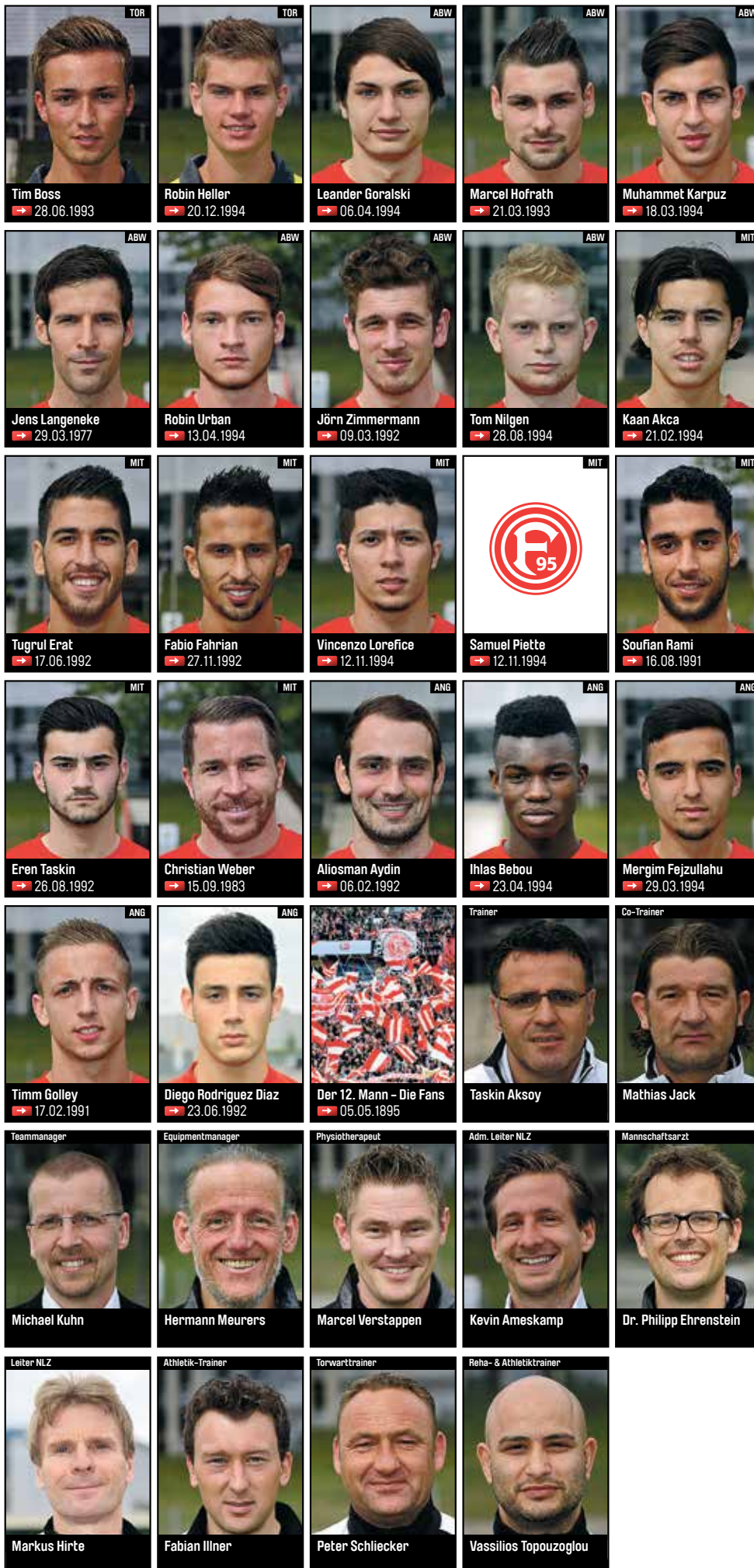
14:00 KFC Uerdingen 05	: VfL Bochum II
14:00 Rot-Weiß Oberhausen	: Sportfreunde Siegen
14:00 Alemannia Aachen	: Viktoria Köln
14:00 Fortuna Düsseldorf II	: SC Wiedenbrück
14:00 SC Verl	: SV Lippstadt 08
14:00 Fortuna Köln	: 1. FC Köln II
14:00 FC Schalke 04 II	: Rot-Weiss Essen
14:00 SG Wattenscheid 09	: Sportfreunde Lotte
14:00 SSVg Velbert	: Bor. Mönchengladbach II

➔ 15. Spieltag, 02.11.2013 *

14:00 Sportfreunde Lotte	: 1. FC Köln II
14:00 Alemannia Aachen	: Rot-Weiß Oberhausen
14:00 Fortuna Düsseldorf II	: KFC Uerdingen 05
14:00 Bayer Leverkusen II	: SSVg Velbert
14:00 SC Wiedenbrück	: SG Wattenscheid 09
14:00 Viktoria Köln	: FC Schalke 04 II
14:00 Sportfreunde Siegen	: Fortuna Köln
14:00 VfL Bochum II	: SC Verl
14:00 Bor. Mönchengladbach II	: SV Lippstadt 08

➔ * Dieser Spieltag ist noch nicht fix terminiert.

➔ Hinweis: Die exakten Termine werden immer erst einige Wochen vor den Spielen bekannt gegeben. Zudem kann es aufgrund aktueller Ereignisse zu Terminänderungen kommen.



Der Kader



Tor

- ➔ Tim Boss 28.06.1993
- ➔ Robin Heller 20.12.1994

Abwehr

- ➔ Leander Goralski 06.04.1994
- ➔ Marcel Hofrath 21.03.1993
- ➔ Muhammet Karpuz 18.03.1994
- ➔ Jens Langeneke 29.03.1977
- ➔ Robin Urban 13.04.1994
- ➔ Jörn Zimmermann 09.03.1992
- ➔ Tom Nilgen 28.08.1994

Mittelfeld

- ➔ Kaan Akca 21.02.1994
- ➔ Tugrul Erat 17.06.1992
- ➔ Fabio Fahrian 27.11.1992
- ➔ Vincenzo Lorefice 12.11.1994
- ➔ Samuel Piette 12.11.1994
- ➔ Soufian Rami 16.08.1991
- ➔ Eren Taskin 26.08.1992
- ➔ Christian Weber 15.09.1983

Angriff

- ➔ Aliosman Aydin 06.02.1992
- ➔ Ihlas Bebou 23.04.1994
- ➔ Mergim Fejzullahu 29.03.1994
- ➔ Timm Golley 17.02.1991
- ➔ Diego Rodriguez Diaz 23.06.1992

Trainerstab

- ➔ Taskin Aksoy (Trainer)
- ➔ Mathias Jack (Co-Trainer)
- ➔ Michael Kuhn (Teammanager)
- ➔ Hermann Meurers (Equipmentmanager)
- ➔ Marcel Verstappen (Physiotherapeut)
- ➔ Kevin Ameskamp (Adm. Leiter NLZ)
- ➔ Dr. Philipp Ehrenstein (Mannschaftsarzt)
- ➔ Markus Hirte (Leiter NLZ)
- ➔ Fabian Illner (Athletik-Trainer)
- ➔ Peter Schliecker (Torwarttrainer)
- ➔ Vassilios Topouzoglou (Reha- & Athletiktrainer)

Zugänge / Abgänge

➔ **Zugänge:** Eren Taskin (MSV Duisburg II), Jens Langeneke (eig. 1. Mannschaft), Kaan Akca, Ihlas Bebou, Mergim Fejzullahu, Leander Goralski, Robin Heller, Muhammet Karpuz, Vincenzo Lorefice, Tom Nilgen, Samuel Piette, Robin Urban (alle eig. U 19).

➔ **Abgänge:** Jeron Hazaimeh (Chemnitzer FC), Taiki Hirooka (Rückkehr nach Japan), Dennis Krol (Wuppertaler SV), Sebastian Michalsky (SF Baumberg), Alexander Nandzik (SV Wehen-Wiesbaden), Robert Norf (TuRU Düsseldorf), Evans Nyarko (Borussia Dortmund II), Justin Walker (ETB SW Essen), Hamza Cakir, Volkan Ekici, Nico Haufe, Tobias Klemt, David Machnik, Pascal Schmitz, Philipp Sprenger, Dennis Zaworski (alle Ziel unbekannt).

Schwimmen, Radfahren, Laufen = „Die Fortunaaaa, ist mein Verein. Mein Herz das schlägt für Triathlon am Rhein!“

Große Unterstützung und tolle Ergebnisse für Fortunas Triathleten

Es war ein Heimspiel. Am letzten Juni-Wochenende gingen insgesamt 16 Aktive aus Fortunas Triathlon-Abteilung beim t3Triathlon in Düsseldorf an den Start, der zum dritten Mal im und um den Medienhafen ausgetragen wurde. Vor circa 40.000 Zuschauern konnten in den verschiedenen Disziplinen zum Teil hervorragende Leistungen erbracht werden.



Gute Laune vor dem Start unter Fortunas Triathleten vor dem Düsseldorfer Stadttor.

Die Veranstaltung begann mit den Wettbewerben über die Sprintdistanz, gefolgt von den Bundesligarennen - mit Jan Frodeno, dem Olympiasieger von 2008, („Eine bombastische Veranstaltung mit super Zuschauern!“) - bis hin zu den Deutschen Meisterschaften der verschiedenen Altersklassen. Bei besten Bedingungen – bewölkerter Himmel und Temperaturen zwischen 15 und 18 Grad – machte Uwe Will bei seinem ersten Triathlon den Anfang. Er finishte die Sprintdistanz in 1:29 Stunden. Frodeno war im späteren Rennen um 53 Minuten nur „unwesentlich“ schneller... Glückwunsch! Aber Platzierungen und Zeiten waren für die meisten Aktiven

nicht das Wichtigste, obwohl sich die Ergebnisse durchaus sehen lassen können. „Es war sehr motivierend mit unserem Logo auf der Brust den Wettkampf zu absolvieren. Von den Zuschauern kam so oft ‚Fortuna – Fortuna‘. Das war Gänsehautfeeling pur!“, freute sich Debütant Will über die tolle Stimmung. Die anderen Fortunen starteten am frühen Nachmittag. Frank Holzapfel reiste extra aus Berlin an und beendete den Wettkampf über die olympische Distanz in 2:26,08 Stunden. Torsten Spiralski kam aus Freiberg am Neckar und wurde mit einer Zeit von 2:24,57 Stunden bester Fortune, dicht gefolgt von Tim Niehues und Chris Stockmar.

➔ „Nahkampf“ beim Schwimmen

Dabei gab es zuvor für fast alle Teilnehmer - wie so oft beim Triathlon – beim Schwimmen im Seitenkanal des Rheins ein paar Mal etwas auf die Kappe. Bei großen Starterfeldern lässt sich dies eben nicht vermeiden. In der Wechselzone wurde zwar noch geflücht ob der vereinzelt eingesteckten „Prügel“, aber mit entsprechendem Elan ging es aufs Rad. Hier erreichte Uwe Hemb auf der 40 Kilometer langen Strecke mit einer Zeit von einer Stunde eine fantastische Zeit.

Die dritte Teildisziplin, das Laufen über 10 Kilometer durch den Medienhafen, wurde erneut von vielen Zuschauern begleitet. Der Streckensprecher begrüßte fast jeden ins Ziel kommenden Fortunen lautstark mit Namen. Ganz nebenbei konnte so beste Werbung für den Verein betrieben werden!

Für Erheiterung unter den ohnehin schon bestens gelaunten rot-weißen Triathleten sorgte Tim Niehues. Hoch motiviert und „voll im Wettkampf“ tauschte er beim ersten Wechsel seine Schwimmsachen nicht vollständig gegen das Radler-Outfit aus. So widerfuhr ihm das Missgeschick, dass er mit Badekappe

auf dem Rad saß, was er schmunzelnd kommentierte: „Jetzt weiß ich auch, warum ich im Vergleich zum Vorjahr ein paar Zehntel schneller war...“! Im nächsten Jahr werden bestimmt wieder viele Triathleten der Fortuna an den Start gehen. Peter Damjancevic, Leiter und Ansprechpartner, wird den Vorschlag eines Mitglieds aufgreifen und aufgrund der großen Beteiligung für 2014 die offizielle Triathlon-Vereinsmeisterschaft für Fortunas Dreikämpfer ausrufen.

➔ Die Einzelergebnisse:

Sprint

(750 m Schwimmen, 20 km Radfahren, 5 km Laufen):

➔ Uwe Will 1:29,00

Olympische Distanz

(1,5 km Schwimmen, 40 km Radfahren, 10 km Laufen) – offene Klassen:

- ➔ Chris Stockmar 2:25,57
- ➔ Olaf Götz 2:26,10
- ➔ Andre Ventker 2:28,22
- ➔ Hanno Klümpen 2:29,16
- ➔ Dr. Kai Platte 2:42,17
- ➔ Stephan Brenner 2:46,19
- ➔ Philip Behrends 2:47,29
- ➔ Chris Brockhausen 2:48,28
- ➔ Dr. Andreas Köning 2:56,52

Olympische Distanz

– Deutsche Meisterschaft der Altersklassenathleten:

- ➔ Torsten Spiralski 2:24,57
- ➔ Dr. Tim Niehues 2:25,33
- ➔ Frank Holzapfel 2:26,08
- ➔ Uwe Hemb 2:39,04
- ➔ Christian Matzerath 2:41,11
- ➔ Frank Peters 2:56,46

Fortuna Düsseldorf 1895 Triathlon Website:



Auch ein schöner Rücken kann entzücken - in dem Trikot auf jeden Fall!



Daumen hoch von Philip Behrends auf seinem Bike auf der Rheinkniebrücke.



Erschöpft aber glücklich: Uwe Will bei seinem Premieren-Zieleinlauf.

SCHAFFRATH ist stolzer



fortunaPARTNER

EINFACH ERSTKLASSIG[E] **MÖBEL & KÜCHEN**

HEY, HO!
MONA-K.O.!



SCHAFFRATH

Düsseldorf • Krefeld • M'Gladbach • Heinsberg • moebel-schaffrath.de

Fortuna

QUIZ

WIE VIEL FORTUNA SIND SIE?

In diesem Quiz hat man die Möglichkeit, sich selbst zu testen, was man über die Fortuna und den heutigen Gegner alles weiß. In zehn Fragen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden wird das Wissen auf die Probe gestellt.

Frage 1 (2 Punkte)

Wo nächtigten die Fortunen im letzten Trainingslager?



A Genf

B Bern

C Spiez

Frage 2 (1 Punkt)

Wie heißt der zuletzt verpflichtete Neuzugang der Rot-Weißen?



B Charlison Benschop

A Giannis Gianniotas

C Levan Kenia

Frage 3 (2 Punkte)

Welcher internationale Top-Verein war im letzten Jahr zu Gast zur Saisoneroöffnung?

A Benfica Lissabon

B FC Porto

C Sporting Lissabon

Frage 4 (2 Punkte)

Die Fortuna hat seit dieser Saison einen neuen Athletiktrainer. Wie ist sein Name?

A Axel Zehle

B Axel Dörrfuß

C Axel Schulz

Frage 5 (3 Punkte)

Ein jahrelanger Fortune gewann einst im Finale des Europapokals der Pokalsieger mit 2:0 gegen den AS Monaco. Wer war das?

B Thomas Allofs



A Wolfgang Seel

C Klaus Allofs

Frage 6 (2 Punkte)

Welcher Spieler aus dem Fortuna-Kader nahm vor kurzer Zeit an der U-20-Weltmeisterschaft in der Türkei teil?

A Giannis Gianniotas

B Muhammet Karpuz

C Cristian Leonel Ramirez

Frage 7 (1 Punkt)

Mit welchem Sportartikel-Hersteller hat die Fortuna vor kurzem den Vertrag als Ausrüster um vier Jahre verlängert?

A Diadora

B Puma

C Kappa

Frage 8 (2 Punkte)

Insgesamt sieben Jahre lang trug Jens Langeneke das Fortuna-Trikot mit der Rückennummer 6. Wer wird in der kommenden Saison mit dieser Zahl auflaufen?

B Dustin Bomheuer



A Juanan

C Bruno Soares

Frage 9 (2 Punkte)

Welches Amt hat Peter Frymuth neben seiner Tätigkeit als Vorstandsvorsitzender bei der Fortuna übernommen?

A Jugendobmann beim FVN

B Geschäftsführer beim FVN

C Vorsitzender des FVN

Frage 10 (3 Punkte)

Wie viele Tore hat Ihlas Bebou in der vergangenen Saison in der U-19-Bundesliga erzielt?

A 7

B 9

C 11

Wie viel Fortuna sind Sie?

- 19-20: Ihr Herz schlägt rot-weiß
- 16-18: Sie nennen Ihren Sohn „Lumpi“
- 13-15: Sie haben seit einigen Jahren eine Dauerkarte
- 10-12: Sie schauen ab und zu beim Training vorbei
- 7-9: Sie haben außer Fortuna auch noch andere Hobbies
- 4-6: Sie kennen Fortuna nur von Freunden
- 0-3: In Ihrer Freizeit trinken Sie Kölsch oder reiten Fohlen

Frage 1: Die Mannschaft um den neuen Cheftrainer Mike Büskens übermachte im kleinen Ötchen Spiez am Thuner See. In dem gleichen Hotel war übrigens im Jahr 1954 die deutsche Nationalmannschaft untergebracht, die bekanntlich das „Wunder von Bern“ bewerkstelligte.

Frage 2: Zuletzt wurde Charlison Benschop verpflichtet. Der niederländische Angreifer spielte zuletzt für Stade Brest. Mit dem französischen Verein stieg er aus der Ligue 1 ab und sucht nun eine neue Herausforderung bei der Fortuna. Benschop reiste kurz nach seiner Verpflichtung ins Trainingslager in die Schweiz.

Frage 3: Im letzten Sommer, als sich die Düsseldorf auf die Bundesliga-Saison vorbereiteten, war Benfica Lissabon zu Gast in der ESPRIT arena. Der portugiesische Spitzenstürmer stand in der abgelaufenen Saison im Finale der Europa League.

Frage 4: Der neue Athletiktrainer heißt Axel Dörrfuß. In den letzten Jahren war er für die SpVgg Greuther Fürth aktiv, nun für die SpVgg Eintracht Bamberg. Beim 2:0-Endspielsieg gegen den AS Monaco erzielte Alofs das 1:0 und hatte damit maßgeblichen Anteil an dem einzigen internationalen Titel seiner aktiven Laufzeit.

Frage 5: In der Saison 1991/92 gewann Klaus Allofs mit dem SV Werder Bremen den Europapokal der Pokalsieger. Beim 2:0-Endspielsieg gegen den AS Monaco erzielte Alofs das 1:0 und hatte damit maßgeblichen Anteil an dem einzigen internationalen Titel seiner aktiven Laufzeit.

Frage 6: Giannis Gianniotas trat mit der griechischen U-20-Nationalmannschaft an. Sein Team scheiterte jedoch im Achtelfinale mit 1:3 an Usbekistan.

Frage 7: Schon seit 2003 – als die Fortuna noch in der Oberliga spielte – ist Puma um vier Jahre verlängert, sondern Puma ist auch in die Sporsponsorstufe premium-PARTNER aufgestiegen.

Frage 8: Dustin Bomheuer wird in Zukunft das Fortuna-Trikot mit der Rückennummer 6 tragen. Der Innenverteidiger kam vor wenigen Wochen vom MSV Duisburg in die nordrhein-westfälische Landeshauptstadt. In seiner Jugend spielte er unter anderem für die SG Wattenscheid 09.

Frage 9: Peter Frymuth ist seit dem 29. Juni auch Vorsitzender des Fußballverbandes Niederrhein (FVN). Einstimmig wurde Frymuth von den Delegierten auf dem Verbandstag des FVN im Stadttheater in Mönchengladbach-Rheydt gewählt.

Frage 10: In der vergangenen Saison schaffte die Fortuna in der West-Staffel der U-19-Bundesliga den Klassenerhalt. Mit neun Treffern hatte Ihlas Bebou daran maßgeblichen Anteil. Nun hat der Deutsch-Togoliese einen Profivertrag über drei Jahre Laufzeit unterschrieben.

Antworten:

CINQUE



MODEAUSSTATTER FORTUNA DÜSSELDORF



CINQUE STORE | Benrather Straße 12 | 40213 Düsseldorf | Mo–Sa 10–19 Uhr | cinque.de

SPIELPLAN SAISON 2013/2014

➔ 1. Spieltag, 19.07.2013 - 22.07.2013

18.30	SV Sandhausen 1916	: VFR Aalen	--(--)
18.30	FC Ingolstadt 04	: FC Erzgebirge Aue	--(--)
20.30	FC St. Pauli	: TSV München 1860	--(--)
13.00	SC Paderborn 07	: 1. FC Kaiserslautern	--(--)
15.30	SG Dynamo Dresden	: 1. FC Köln	--(--)
13.30	SpVgg Greuther Fürth	: Arminia Bielefeld	--(--)
13.30	FSV Frankfurt 1899	: Karlsruher SC	--(--)
15.30	1. FC Union Berlin	: VfL Bochum 1848	--(--)
20:15	Fortuna Düsseldorf	: FC Energie Cottbus	--(--)

➔ 2. Spieltag, 26.07.2013 - 29.07.2013

18.30	VFR Aalen	: SpVgg Greuther Fürth	--(--)
18.30	Arminia Bielefeld	: 1. FC Union Berlin	--(--)
20.30	1. FC Kaiserslautern	: FC Ingolstadt 04	--(--)
13.00	FC Erzgebirge Aue	: SV Sandhausen 1916	--(--)
15.30	Karlsruher SC	: FC St. Pauli	--(--)
13.30	TSV München 1860	: FSV Frankfurt 1899	--(--)
13.00	FC Energie Cottbus	: SC Paderborn 07	--(--)
15:30	1. FC Köln	: Fortuna Düsseldorf	--(--)
20:15	VfL Bochum 1848	: SG Dynamo Dresden	--(--)

➔ 3. Spieltag, 09.08.2013 - 12.08.2013

18:30	Fortuna Düsseldorf	: TSV München 1860	--(--)
18.30	FSV Frankfurt 1899	: VfL Bochum 1848	--(--)
18.30	SG Dynamo Dresden	: 1. FC Union Berlin	--(--)
13.00	SC Paderborn 07	: 1. FC Köln	--(--)
13.00	FC Ingolstadt 04	: Karlsruher SC	--(--)
13.00	FC St. Pauli	: Arminia Bielefeld	--(--)
13.30	SV Sandhausen 1916	: FC Energie Cottbus	--(--)
13.30	FC Erzgebirge Aue	: VFR Aalen	--(--)
20:15	SpVgg Greuther Fürth	: 1. FC Kaiserslautern	--(--)

➔ 4. Spieltag, 16.08.2013 - 19.08.2013

18.30	Karlsruher SC	: SpVgg Greuther Fürth	--(--)
18.30	Arminia Bielefeld	: SC Paderborn 07	--(--)
20.30	VfL Bochum 1848	: FC St. Pauli	--(--)
13.00	1. FC Kaiserslautern	: FC Erzgebirge Aue	--(--)
13.00	1. FC Köln	: SV Sandhausen 1916	--(--)
13.30	TSV München 1860	: FC Ingolstadt 04	--(--)
13.30	FC Energie Cottbus	: VFR Aalen	--(--)
13.30	SG Dynamo Dresden	: FSV Frankfurt 1899	--(--)
20:15	1. FC Union Berlin	: Fortuna Düsseldorf	--(--)

➔ 5. Spieltag, 23.08.2013 - 26.08.2013

18.30	SV Sandhausen 1916	: Karlsruher SC	--(--)
18.30	FC Ingolstadt 04	: Arminia Bielefeld	--(--)
18.30	FC Erzgebirge Aue	: FC Energie Cottbus	--(--)
13.00	SpVgg Greuther Fürth	: 1. FC Köln	--(--)
13.00	VFR Aalen	: 1. FC Kaiserslautern	--(--)
13:30	Fortuna Düsseldorf	: VfL Bochum 1848	--(--)
13.30	FSV Frankfurt 1899	: 1. FC Union Berlin	--(--)
13.30	SC Paderborn 07	: TSV München 1860	--(--)
20:15	FC St. Pauli	: SG Dynamo Dresden	--(--)

➔ 6. Spieltag, 30.08.2013 - 02.09.2013

18.30	FSV Frankfurt 1899	: SpVgg Greuther Fürth	--(--)
18.30	TSV München 1860	: SV Sandhausen 1916	--(--)
18.30	Arminia Bielefeld	: Fortuna Düsseldorf	--(--)
13.00	1. FC Union Berlin	: FC St. Pauli	--(--)
13.00	VfL Bochum 1848	: SC Paderborn 07	--(--)
13.30	1. FC Köln	: FC Erzgebirge Aue	--(--)
13.30	SG Dynamo Dresden	: FC Ingolstadt 04	--(--)
13.30	Karlsruher SC	: VFR Aalen	--(--)
20:15	1. FC Kaiserslautern	: FC Energie Cottbus	--(--)

➔ 7. Spieltag, 13.09.2013 - 16.09.2013

18.30	VFR Aalen	: TSV München 1860	--(--)
18.30	SC Paderborn 07	: Karlsruher SC	--(--)
18.30	FC Erzgebirge Aue	: Arminia Bielefeld	--(--)
13.00	FC St. Pauli	: FSV Frankfurt 1899	--(--)
13.00	SV Sandhausen 1916	: 1. FC Kaiserslautern	--(--)
13:30	Fortuna Düsseldorf	: SG Dynamo Dresden	--(--)
13.30	SpVgg Greuther Fürth	: VfL Bochum 1848	--(--)
13.30	FC Ingolstadt 04	: 1. FC Union Berlin	--(--)
20:15	FC Energie Cottbus	: 1. FC Köln	--(--)

➔ 8. Spieltag, 20.09.2013 - 23.09.2013 *

13.30	FSV Frankfurt 1899	: FC Ingolstadt 04	--(--)
13.30	1. FC Köln	: 1. FC Kaiserslautern	--(--)
13.30	TSV München 1860	: FC Erzgebirge Aue	--(--)
13.30	1. FC Union Berlin	: SpVgg Greuther Fürth	--(--)
13:30	FC St. Pauli	: Fortuna Düsseldorf	--(--)
13.30	VfL Bochum 1848	: VFR Aalen	--(--)
13.30	SG Dynamo Dresden	: SC Paderborn 07	--(--)
13.30	Karlsruher SC	: FC Energie Cottbus	--(--)
13.30	Arminia Bielefeld	: SV Sandhausen 1916	--(--)

➔ 9. Spieltag, 27.09.2013 - 30.09.2013 *

13:30	Fortuna Düsseldorf	: FSV Frankfurt 1899	--(--)
13.30	SpVgg Greuther Fürth	: SG Dynamo Dresden	--(--)
13.30	1. FC Kaiserslautern	: TSV München 1860	--(--)
13.30	FC Energie Cottbus	: Arminia Bielefeld	--(--)
13.30	VFR Aalen	: 1. FC Köln	--(--)
13.30	SV Sandhausen 1916	: VfL Bochum 1848	--(--)
13.30	SC Paderborn 07	: 1. FC Union Berlin	--(--)
13.30	FC Ingolstadt 04	: FC St. Pauli	--(--)
13.30	FC Erzgebirge Aue	: Karlsruher SC	--(--)

➔ 10. Spieltag, 04.10.2013 - 07.10.2013 *

13:30	Fortuna Düsseldorf	: SpVgg Greuther Fürth	--(--)
13.30	FSV Frankfurt 1899	: FC Erzgebirge Aue	--(--)
13.30	TSV München 1860	: FC Energie Cottbus	--(--)
13.30	1. FC Union Berlin	: SV Sandhausen 1916	--(--)
13.30	FC St. Pauli	: SC Paderborn 07	--(--)
13.30	VfL Bochum 1848	: FC Ingolstadt 04	--(--)
13.30	SG Dynamo Dresden	: VFR Aalen	--(--)
13.30	Karlsruher SC	: 1. FC Köln	--(--)
13.30	Arminia Bielefeld	: 1. FC Kaiserslautern	--(--)

➔ 11. Spieltag, 18.10.2013 - 21.10.2013 *

13.30	SpVgg Greuther Fürth	: FC St. Pauli	--(--)
13.30	1. FC Kaiserslautern	: Karlsruher SC	--(--)
13.30	1. FC Köln	: TSV München 1860	--(--)
13.30	FC Energie Cottbus	: 1. FC Union Berlin	--(--)
13.30	VFR Aalen	: Arminia Bielefeld	--(--)
13.30	SV Sandhausen 1916	: SG Dynamo Dresden	--(--)
13.30	SC Paderborn 07	: FSV Frankfurt 1899	--(--)
13:30	FC Ingolstadt 04	: Fortuna Düsseldorf	--(--)
13.30	FC Erzgebirge Aue	: VfL Bochum 1848	--(--)

➔ 12. Spieltag, 25.10.2013 - 28.10.2013 *

13:30	Fortuna Düsseldorf	: SC Paderborn 07	--(--)
13.30	SpVgg Greuther Fürth	: FC Ingolstadt 04	--(--)
13.30	FSV Frankfurt 1899	: VFR Aalen	--(--)
13.30	1. FC Union Berlin	: FC Erzgebirge Aue	--(--)
13.30	FC St. Pauli	: SV Sandhausen 1916	--(--)
13.30	VfL Bochum 1848	: 1. FC Kaiserslautern	--(--)
13.30	SG Dynamo Dresden	: FC Energie Cottbus	--(--)
13.30	Karlsruher SC	: TSV München 1860	--(--)
13.30	Arminia Bielefeld	: 1. FC Köln	--(--)

➔ 13. Spieltag, 01.11.2013 - 04.11.2013

13.30	1. FC Kaiserslautern	: FC St. Pauli	--(--)
13.30	1. FC Köln	: 1. FC Union Berlin	--(--)
13.30	TSV München 1860	: SG Dynamo Dresden	--(--)
13.30	FC Energie Cottbus	: VfL Bochum 1848	--(--)
13:30	VFR Aalen	: Fortuna Düsseldorf	--(--)
13.30	SV Sandhausen 1916	: FSV Frankfurt 1899	--(--)
13.30	SC Paderborn 07	: FC Ingolstadt 04	--(--)
13.30	FC Erzgebirge Aue	: SpVgg Greuther Fürth	--(--)
13.30	Karlsruher SC	: Arminia Bielefeld	--(--)

➔ 14. Spieltag, 08.11.2013 - 11.11.2013 *

13:30	Fortuna Düsseldorf	: SV Sandhausen 1916	--(--)
13.30	SpVgg Greuther Fürth	: SC Paderborn 07	--(--)
13.30	FSV Frankfurt 1899	: 1. FC Kaiserslautern	--(--)
13.30	1. FC Union Berlin	: Karlsruher SC	--(--)
13.30	FC St. Pauli	: FC Energie Cottbus	--(--)
13.30	FC Ingolstadt 04	: VFR Aalen	--(--)
13.30	VfL Bochum 1848	: 1. FC Köln	--(--)
13.30	SG Dynamo Dresden	: FC Erzgebirge Aue	--(--)
13.30	Arminia Bielefeld	: TSV München 1860	--(--)

➔ 15. Spieltag, 22.11.2013 - 25.11.2013 *

13.30	1. FC Kaiserslautern	: 1. FC Union Berlin	--(--)
13.30	1. FC Köln	: FC Ingolstadt 04	--(--)
13.30	TSV München 1860	: SpVgg Greuther Fürth	--(--)
13.30	FC Energie Cottbus	: FSV Frankfurt 1899	--(--)
13.30	VFR Aalen	: FC St. Pauli	--(--)
13.30	SV Sandhausen 1916	: SC Paderborn 07	--(--)
13:30	FC Erzgebirge Aue	: Fortuna Düsseldorf	--(--)
13.30	Karlsruher SC	: SG Dynamo Dresden	--(--)
13.30	Arminia Bielefeld	: VfL Bochum 1848	--(--)

➔ 16. Spieltag, 29.11.2013 - 02.12.2013 *

13:30	Fortuna Düsseldorf	: Karlsruher SC	--(--)
13.30	SpVgg Greuther Fürth	: FC Energie Cottbus	--(--)
13.30	FSV Frankfurt 1899	: Arminia Bielefeld	--(--)
13.30	1. FC Union Berlin	: VFR Aalen	--(--)
13.30	FC St. Pauli	: 1. FC Köln	--(--)
13.30	SC Paderborn 07	: FC Erzgebirge Aue	--(--)
13.30	FC Ingolstadt 04	: SV Sandhausen 1916	--(--)
13.30	VfL Bochum 1848	: TSV München 1860	--(--)
13.30	SG Dynamo Dresden	: 1. FC Kaiserslautern	--(--)

➔ 17. Spieltag, 06.12.2013 - 09.12.2013 *

13:30	1. FC Kaiserslautern	: Fortuna Düsseldorf	--(--)
13.30	1. FC Köln	: FSV Frankfurt 1899	--(--)
13.30	TSV München 1860	: 1. FC Union Berlin	--(--)
13.30	FC Energie Cottbus	: FC Ingolstadt 04	--(--)
13.30	VFR Aalen	: SC Paderborn 07	--(--)
13.30	SV Sandhausen 1916	: SpVgg Greuther Fürth	--(--)
13.30	FC Erzgebirge Aue	: FC St. Pauli	--(--)
13.30	Karlsruher SC	: VfL Bochum 1848	--(--)
13.30	Arminia Bielefeld	: SG Dynamo Dresden	--(--)

➔ DFB-Pokal

1. Hauptrunde: Sonntag, 04.08.2013, 16 Uhr	
SC Wiedenbrück : Fortuna Düsseldorf --(--)	
2. Hauptrunde: 24.09.2013	
Achtelfinale: 03.12.2013	
Viertelfinale: 11.02.2014	
Halbfinale: 15.04.2014	
Finale in Berlin: 17.05.2014	

➔ 18. Spieltag, 13.12.2013 - 16.12.2013 *

13.30	FC Energie Cottbus	: Fortuna Düsseldorf	--(--)
13.30	1. FC Köln	: SG Dynamo Dresden	--(--)
13.30	Arminia Bielefeld	: SpVgg Greuther Fürth	--(--)
13.30	Karlsruher SC	: FSV Frankfurt 1899	--(--)
13.30	VfL Bochum 1848	: 1. FC Union Berlin	--(--)
13.30	TSV München 1860	: FC St. Pauli	--(--)
13.30	VFR Aalen	: SV Sandhausen 1916	--(--)
13.30	1. FC Kaiserslautern	: SC Paderborn 07	--(--)
13.30	FC Erzgebirge Aue	: FC Ingolstadt 04	--(--)

➔ 19. Spieltag, 20.12.2013 - 23.12.2013 *

13.30	FC St. Pauli	: Karlsruher SC	--(--)
13.30	FC Ingolstadt 04	: 1. FC Kaiserslautern	--(--)
13.30	1. FC Union Berlin	: Arminia Bielefeld	--(--)
13:30	Fortuna Düsseldorf	: 1. FC Köln	--(--)
13.30	FSV Frankfurt 1899	: TSV München 1860	--(--)
13.30	SC Paderborn 07	: FC Energie Cottbus	--(--)
13.30	SpVgg Greuther Fürth	: VFR Aalen	--(--)
13.30	SG Dynamo Dresden	: VfL Bochum 1848	--(--)
13.30	SV Sandhausen 1916	: FC Erzgebirge Aue	--(--)

➔ 20. Spieltag, 07.02.2014 - 10.02.2014 *

13.30	Karlsruher SC	: FC Ingolstadt 04	--(--)
13.30	VFR Aalen	: FC Erzgebirge Aue	--(--)
13:30	TSV München 1860	: Fortuna Düsseldorf	--(--)
13.30	1. FC Union Berlin	: SG Dynamo Dresden	--(--)
13.30	1. FC Kaiserslautern	: SpVgg Greuther Fürth	--(--)
13.30	VfL Bochum 1848	: 1. FC Kaiserslautern	--(--)
13.30	Arminia Bielefeld	: FC St. Pauli	--(--)
13.30	FC Energie Cottbus	: SV Sandhausen 1916	--(--)
13.30	1. FC Köln	: SC Paderborn 07	--(--)

➔ 21. Spieltag, 14.02.2014 - 17.02.2014

13.30	FC St. Pauli	: VfL Bochum 1848	--(--)
13.30	FSV Frankfurt 1899	: SG Dynamo Dresden	--(--)
13.30	SpVgg Greuther Fürth	: Karlsruher SC	--(--)
13.30	FC Erzgebirge Aue	: 1. FC Kaiserslautern	--(--)
13.30	SC Paderborn 07	: Arminia Bielefeld	--(--)
13.30	SV Sandhausen 1916	: 1. FC Köln	--(--)
13.30	FC Ingolstadt 04	: TSV München 1860	--(--)
13:30	Fortuna Düsseldorf	: 1. FC Union Berlin	--(--)
13.30	VFR Aalen	: FC Energie Cottbus	--(--)

➔ 22. Spieltag, 21.02.2014 - 24.02.2014 *

13.30	SG Dynamo Dresden	: FC St. Pauli	--(--)
13.30	Karlsruher SC	: SV Sandhausen 1916	--(--)
13.30	TSV München 1860	: SC Paderborn 07	--(--)
13.30	Arminia Bielefeld	: FC Ingolstadt 04	--(--)
13:30	VfL Bochum 1848	: Fortuna Düsseldorf	--(--)
13.30	FC Energie Cottbus	: FC Erzgebirge Aue	--(--)
13.30	1. FC Köln	: SpVgg Greuther Fürth	--(--)
13.30	1. FC Union Berlin	: FSV Frankfurt 1899	--(--)
13.30	1. FC Kaiserslautern	: VFR Aalen	--(--)

➔ 23. Spieltag, 28.02.2014 - 03.03.2014 *

13.30	SV Sandhausen 1916	: TSV München 1860	--(--)
13.30	FC St. Pauli	: 1. FC Union Berlin	--(--)
13.30	SC Paderborn 07	: VfL Bochum 1848	--(--)
13.30	FC Ingolstadt 04	: SG Dynamo Dresden	--(--)
13.30	VFR Aalen	: Karlsruher SC	--(--)
13.30	FC Energie Cottbus	: 1. FC Kaiserslautern	--(--)
13:30	Fortuna Düsseldorf	: Arminia Bielefeld	--(--)
13.30	SpVgg Greuther Fürth	: FSV Frankfurt 1899	--(--)
13.30	FC Erzgebirge Aue	: 1. FC Köln	--(--)

➔ 24. Spieltag, 07.03.2014 - 10.03.2014 *

13.30	1. FC Köln	: FC Energie Cottbus	--(--)
13.30	TSV München 1860	: VFR Aalen	--(--)
13.30	FSV Frankfurt 1899	: FC St. Pauli	--(--)
13.30	1. FC Union Berlin	: SV Sandhausen 1916	--(--)
13.30	Karlsruher SC	: SC Paderborn 07	--(--)
13.30	1. FC Union Berlin	: FC Ingolstadt 04	--(--)
13:30	SG Dynamo Dresden	: Fortuna Düsseldorf	--(--)
13.			

MER KOMME WIDDER



FRANKENHEIM.DE



premiumPARTNER



ES LIEGT IN DER NATUR VON UNS

FORTUNEN

AUCH DIESES MAL ZURÜCK ZU KOMMEN



The Nature of
PerformanceTM
puma.com/football

